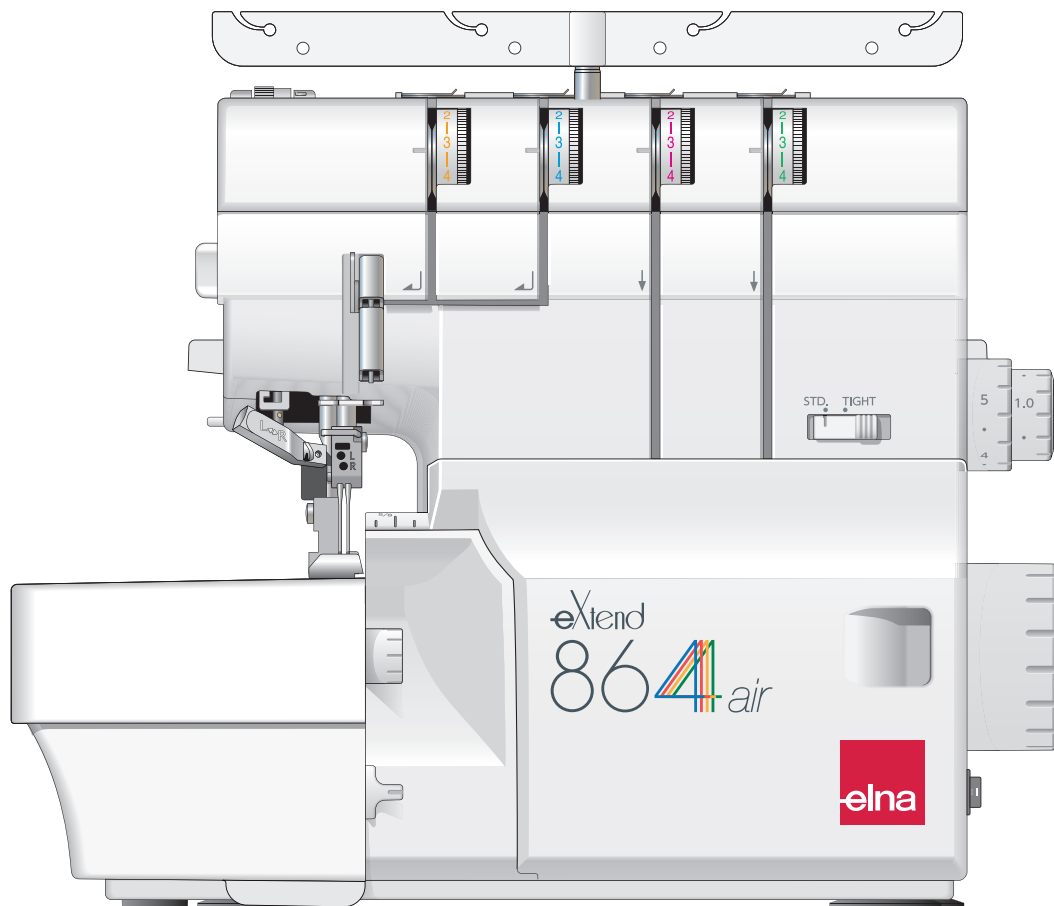


elna eXtend 864air

| Bedienungsanleitung |



WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Bei der Benutzung eines elektrischen Geräts sind stets grundlegende Sicherheitsvorkehrungen zu treffen, darunter: Diese Nähmaschine wurde rein für den privaten Gebrauch entwickelt und hergestellt.

Lesen Sie vor Inbetriebnahme dieses Geräts alle Anweisungen.

GEFAHR — Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um das Risiko eines Stromschlags zu mindern:

1. Lassen Sie das Gerät niemals unbeaufsichtigt, wenn es an den Netzstrom angeschlossen ist. Trennen Sie die Maschine nach der Benutzung und vor der Reinigung immer vom Netzstrom.

WARNUNG — Mindern Sie wie folgt das Risiko von Verbrennungen, Bränden, Stromschlag oder Personenverletzungen:

1. Lassen Sie es nicht zu, dass die Maschine als Spielzeug benutzt wird. Bei der Benutzung dieser Nähmaschine durch Kinder oder in der Nähe von Kindern ist größte Aufmerksamkeit erforderlich.
2. Benutzen Sie diese Maschine ausschließlich für den in dieser Gebrauchsanleitung beschriebenen Zweck. Benutzen Sie ausschließlich Zubehör, das vom Hersteller empfohlen wird. Näheres dazu entnehmen Sie bitte dieser Gebrauchsanleitung.
3. Nehmen Sie diese Nähmaschine niemals in Betrieb, wenn Ihr Stromkabel oder Netzstecker schadhaft ist, wenn sie nicht vorschriftsmäßig funktioniert, wenn sie fallen gelassen oder beschädigt wurde oder in Wasser gefallen ist.
Bringen Sie diese Nähmaschine zwecks Überprüfung, Reparaturen und elektrischer und mechanischer Einstellungen zu Ihrem nächsten Händler oder einem Kundendienstzentrum.
4. Nehmen Sie das Gerät niemals in Betrieb, wenn eine der Luftöffnungen blockiert ist. Sorgen Sie dafür, dass sich in den Ventilationsöffnungen dieser Nähmaschine und des Fußanlassers weder Fusseln noch Staub oder Stoffreste ansammeln.
5. Lassen Sie keine Gegenstände in irgendwelche Öffnungen fallen und versuchen Sie nicht, Gegenstände in Öffnungen zu stecken.
6. Benutzen Sie die Maschine nicht im Freien.
7. Benutzen Sie diese Maschine nicht in Bereichen, in denen Aerosol-Produkte (Sprühdosen) benutzt oder Sauerstoff zugeführt werden.
8. Schalten Sie die Maschine aus, indem Sie alle Betätigungselemente aus "Aus" ("0")stellen und dann den Netzstecker abziehen.
9. Ziehen Sie den Netzstecker nicht ab, indem Sie am Kabel ziehen. Halten Sie zum Abziehen des Netzsteckers den Stecker fest und nicht das Kabel.
10. Halten Sie Ihre Finger von allen beweglichen Teilen fern. Besondere Aufmerksamkeit ist im Bereich der Nähnadel erforderlich.
11. Benutzen Sie immer die richtige Stichplatte. Beim Einsatz der falschen Stichplatte kann die Nadel brechen.
12. Benutzen Sie keine verbogenen Nadeln.
13. Der Stoff darf während des Nähens nicht gezogen oder geschoben werden. Die Nadel könnte sich sonst biegen und abbrechen.
14. Schalten Sie diese Nähmaschine aus ("0"), wenn Justierungen im Nadelbereich – wie zum Beispiel Einfädeln und Auswechseln der Nadel, Spulen, Auswechseln des Nähfußes, usw. – vorgenommen werden.
15. Ziehen Sie immer den Netzschalter dieser Nähmaschine ab, wenn Abdeckungen entfernt, Maschinenteile geölt oder andere in diesen Gebrauchsanleitungen aufgeführte Justierungen vorgenommen werden.

BEWAHREN SIE DIESE ANLEITUNG AUF.

Nur für Europa:

Dieses Gerät darf von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und Kenntnissen genutzt werden, wenn sie entsprechend beaufsichtigt werden oder in die sichere Nutzung des Geräts eingewiesen wurden und die möglichen Gefahren kennen. Kinder dürfen das Gerät nicht als Spielzeug verwenden. Reinigung und Wartung dürfen nicht von unbeaufsichtigten Kindern durchgeführt werden.

Für Länder außerhalb Europas (ausgenommen USA und Kanada):

Dieses Gerät ist nicht für die Nutzung durch Personen (einschließlich Kindern) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und Kenntnissen gedacht, es sei denn, sie werden entsprechend beaufsichtigt oder wurden von einer für ihre Sicherheit zuständigen Person in die Nutzung des Geräts eingewiesen. Kinder müssen ständig beaufsichtigt werden, um zu gewährleisten, dass sie die Nähmaschine nicht als Spielzeug verwenden.



Entsprechend der gesetzlichen Regelungen über das umweltgerechte Entsorgen von Elektro- und Elektronikgeräten, ist dieses Produkt nach Verwendung dem Wertstoffkreislauf zuzuführen. Im Zweifelsfalle wenden Sie sich bitte an den Verkäufer. (Nur innerhalb der EU)

INHALTSVERZEICHNIS

WICHTIGE TEILE DER MASCHINE

Teilebezeichnungen	3
Sicherheitsvorrichtung	4
Serienmäßiges Zubehör	5
Stoffabfall-Box.....	6

VORBEREITUNGEN VOR DEM NÄHEN

Anschluss an den Netzstrom	7
Vor dem Gebrauch Ihrer Maschine	7
Bedienungshinweis.....	7
Regulieren der Nähgeschwindigkeit.....	7
Handrad	8
Greiferabdeckung	8
Seitenabdeckung.....	8
Nähfußhebel	9
Abnehmen oder Anbringen des Nähfußes	9
Nähfuß-Führungslinien.....	9
Fußdruckregler.....	10
Auswechseln der Nadel.....	10
Überprüfen der Nadel	10
Einstellen der Stichlänge	11
Einstellen des Differentialtransports.....	11
Anpassung des Differentialtransports	11
Kräuseln.....	11
Deaktivieren oder Aktivieren des oberen Messers	12
Schnittbreiteneinstellung	12
Einstellen des Kettelfingerschalters (Wechsel von der Standard- Versäuberungsnaht zum Rollsaum)	13
Standard-Overlocknähte	13
Rollsäumen	13
Position der Fadenführung	14
Befestigen der Fadenabzugsscheibe und des Garnrollennetzes	14

EINFÄDELN DER MASCHINE

Einfädeln der Maschine (4 Fäden).....	15
Vorbereitung	15
Schieberegler für untere Greifervorspannung	15
Einfädeln der Maschine (3 Fäden).....	16
Einfädeln der Maschine (2 Fäden).....	17
Verwenden des Konverters für Zwei-Faden-Nähte	18
Umlegen des Konverters	18
Zurücksetzen des Konverters	18
Einfädeln des unteren Greifers.....	19-21
Einfädeln des oberen Greifers	22-25
Einstellen des Greifereinfädler-Schalthebels.....	23
Einfädeln des Greifers mit Greifer-Einfädeldraht oder Standardfaden	26-27
Verwenden des Greifereinfädel-Drahtes.....	26
Verwenden eines Standardfadens.....	27
Ersetzen des eingefädelt Greiferfadens.....	27
Einfädeln der rechten Nadel	28-30
Verwendung des Nadeleinfädlers	30
Die linke Nadel einfädeln.....	31-32
Faden- und Nadeltabelle	33

TESTSTICHE

Näharbeiten beginnen.....	34
Fertignähen	34
Fortlaufendes Nähen	35
Verwendung von Führungslinien	35
Sichern der Enden.....	36
Am Anfang der Naht	36
Am Ende der Naht.....	36
Trennen der Nähte	36
Fadenspannung (4 Fäden)	37-38
Fadenspannung (3 Fäden)	39
Fadenspannung (2 Fäden)	40

ROLLSÄUME, PICOT-KANTEN UND SCHMALE SÄUME

Spannungsregelung und Maschineneinstellung gemäß Faden und Stoffart	42
Für bessere Ergebnisse	43
Fadenspannung	44-45

FORTGESCHRITTENE TECHNIKEN

Dekoratives Kantennähen	46
Kräuseln.....	47
Biesen nähen.....	48
Flatlock-Nähen.....	49-50
Ecken nähen.....	51

PFLEGE DER MASCHINE

Reinigen des oberen Messerbereichs	52
Reinigen des Transporteurs.....	52
Reinigen des Greifer-Einfädelrohrs.....	53
Ersetzen des oberen Messers.....	54
Ölen der Maschine	55
Problemlösungen	56
Optionales Zubehör	57
EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	58

WICHTIGE TEILE DER MASCHINE

Teilebezeichnungen

- ① Linker Oberfadenspannungs-Regler
- ② Rechter Oberfadenspannungs-Regler
- ③ Oberer Greiferfadenspannungs-Regler
- ④ Unterer Greiferfadenspannungs-Regler
- ⑤ Schieberegler für untere Greifervorspannung
- ⑥ Stichlängenregler
- ⑦ Differentialtransport-Regler
- ⑧ Lüftungsöffnungen
- ⑨ Handrad
- ⑩ Maschinensteckerbuchse
- ⑪ Netzschalter
- ⑫ Greiferabdeckung
- ⑬ Seitenabdeckung
- ⑭ Fußdruckregler

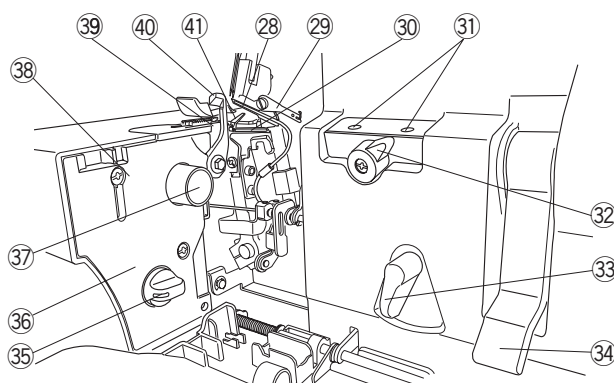
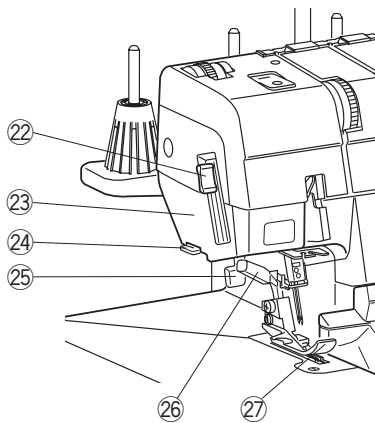
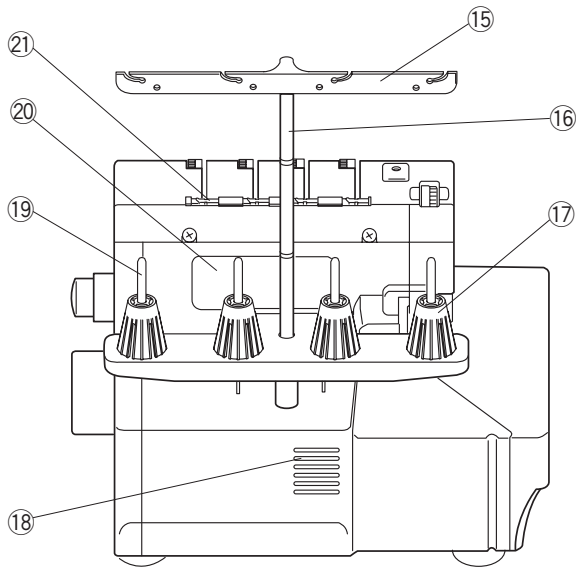
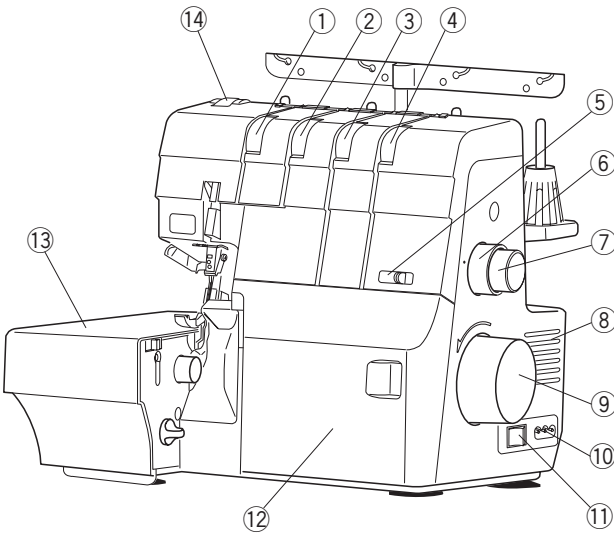
- ⑮ Fadenführung
- ⑯ Fadenführungsstange
- ⑰ Garnrollenhalter
- ⑱ Lüftungsöffnungen
- ⑲ Garnrollenstift
- ⑳ Griff
- ㉑ Fadenführung der oberen Abdeckung

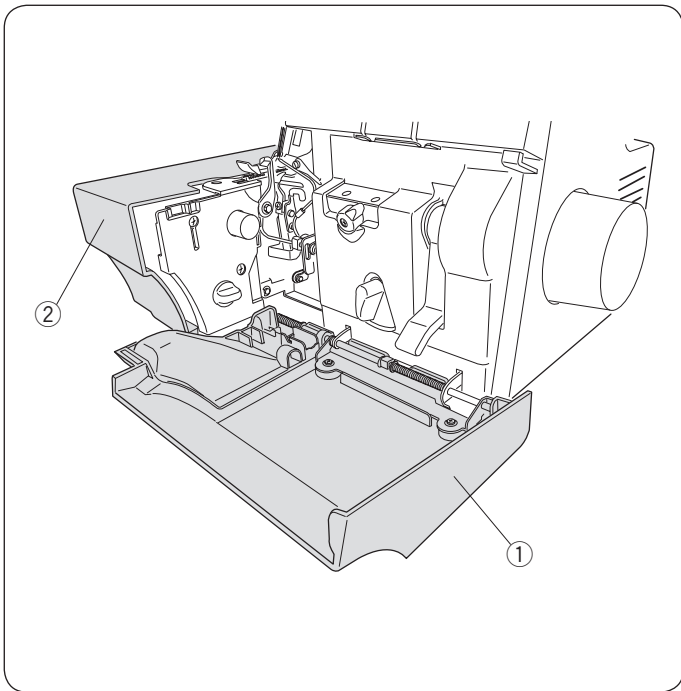
- ㉒ Nadeleinfädlerhebel
- ㉓ Blende
- ㉔ Fadenabschneider
- ㉕ Nähfußhebel
- ㉖ Nadeleinfädler-Schalthebel
- ㉗ Stoffdrückerfuß

- ㉘ Oberer Greifer
- ㉙ Konverter
- ㉚ Unterer Greifer
- ㉛ Öffnung für Greifereinfädler
- ㉜ Greifer-Wählhebel
- ㉝ Greifereinfädler-Schalthebel
- ㉞ Greifereinfädler-Hebel
- ㉟ Obermesser-Freigabeknopf
- ㊱ Führung der Greiferabdeckung
- ㊲ Schnittbreitenregler
- ㊳ Kettelfingerschalter
- ㊴ Unteres Messer
- ㊵ Oberes Messer
- ㊶ Kettelfinger

ANMERKUNG:

Das Design und die technischen Spezifikationen der Maschine können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.



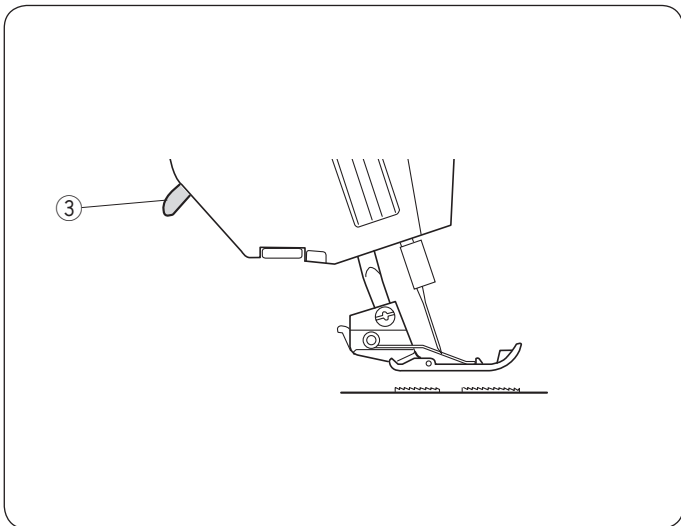


Sicherheitsvorrichtung

Dieses Gerät ist mit einer Sicherheitsvorrichtung ausgestattet, die den Start der Maschine unter den folgenden Bedingungen verhindert:

- **Die Greiferabdeckung oder die Seitenabdeckung ist offen**

- ① Greiferabdeckung
- ② Seitenabdeckung

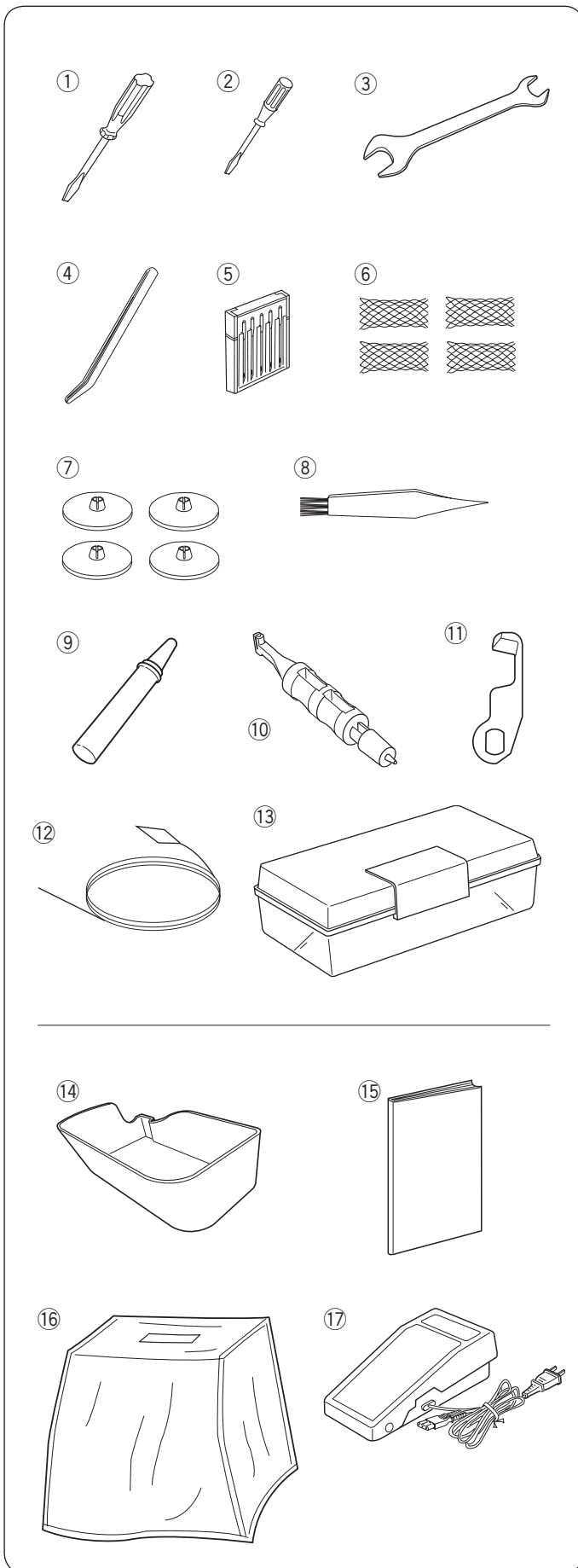


- **Der Nähfußhebel ist angehoben**

- ③ Nähfußhebel

Schließen Sie unbedingt die Greifer- und die Seitenabdeckung und senken Sie den Nähfußhebel ab, bevor Sie die Maschine starten.

Serienmäßiges Zubehör

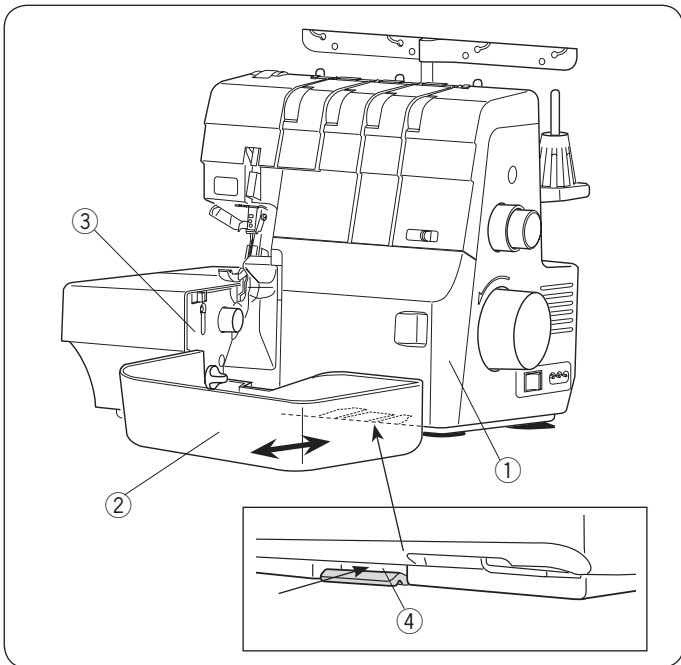


Nr.	Name des Teils	Teile-Nr.
1	Schraubendreher (groß)	784810002
2	Schraubendreher (klein)	647803004
3	Gabelschlüssel	799807002
4	Pinzette	624801001
5	Nadelsatz (HAX1 SP#11) x 2 (HAX1 SP#14) x 3	784860100
6	Garnrollennetz	624806006
7	Fadenabzugsscheibe (groß)	822020503
8	Staubpinsel	802424004
9	Öl	741814003
10	Nadelhalter/Dorn	799802007
11	Oberes Messer	799096000
12	Greifer-Einfädeldraht (Greifereinfädler)	799803008
13	Zubehörkasten	366401400
14	Stoffabfall-Box	799801A02
15	Bedienungsanleitung	799800223
16	Abdeckung	797608005
17	Fußanlasser*	C-2060

* Der enthaltene Fußanlasser kann von der Abbildung abweichen.

ANMERKUNG:

Ein Anleitungsvideo mit einer Schnell-Einweisung ist für dieses Modell zum Download erhältlich unter:
www.elna.com/support



Stoffabfall-Box

Die Stoffabfall-Box sammelt Schnittabfälle.

Bitte die Schnittabfälle nach dem Nähen entsorgen.

Anbringen der Stoffabfall-Box

Schieben Sie die Stoffabfall-Box entlang der Führung der Greiferabdeckung und führen Sie die Laschen in den Schlitz unter der Greiferabdeckung ein.

- ① Greiferabdeckung
- ② Stoffabfall-Box
- ③ Führung der Greiferabdeckung
- ④ Schlitz

Entfernen:

Ziehen Sie die Stoffabfall-Box in Ihre Richtung.

VORBEREITUNGEN VOR DEM NÄHEN

ANMERKUNG:

Ein Anleitungsvideo mit einer Schnell-Einweisung ist für dieses Modell zum Download erhältlich unter: www.erna.com/support

Anschluss an den Netzstrom

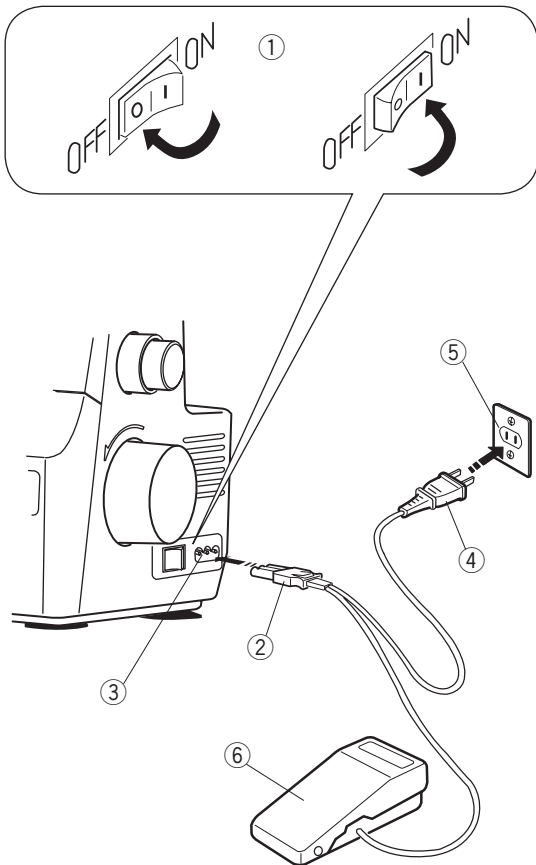
! WARNUNG

Wenden Sie beim Nähen Ihren Blick nicht vom Nähbereich ab und berühren Sie keine beweglichen Teile wie den Fadenhebel, das Handrad, Messer, Greifer oder Nadeln.

Schalten Sie stets den Netzschalter aus und trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung:

- wenn Sie die Maschine unbeaufsichtigt lassen
- wenn Sie Teile anbringen oder abnehmen
- wenn Sie die Maschine reinigen

Legen Sie keine Gegenstände auf dem Fußanlasser.



Schalten Sie den Netzschalter aus.

Stecken Sie den Maschinenstecker in die Maschinensteckerbuchse.

Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.

Schalten Sie den Netzschalter ein.

- ① Netzschalter
- ② Maschinenstecker
- ③ Maschinensteckerbuchse
- ④ Netzstecker
- ⑤ Steckdose
- ⑥ Fußanlasser

Vor dem Gebrauch Ihrer Maschine

Bevor Sie Ihre Maschine zum ersten Mal benutzen, legen Sie ein Stück Stoff unter den Nähfuß und lassen Sie die Maschine für ein paar Minuten ohne Faden laufen. Wischen Sie Öl ab, das eventuell austritt.

Bedienungshinweis

Das Symbol „O“ auf einem Schalter zeigt die „Aus“-Stellung des Schalters an.

Das Fußanlasser-Modell YC-482-J-1 (nur USA und Kanada) wird mit dieser Maschine verwendet.

Nur für die USA und Kanada:

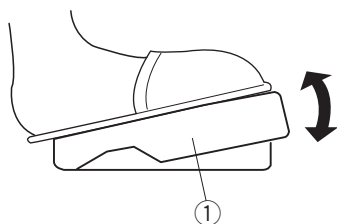
Für Geräte mit polarisiertem Stecker (ein Pol ist breiter als der andere): Um das Risiko eines Stromschlags zu verringern, kann der Stecker nur in eine Richtung in eine polarisierte Steckdose eingesteckt werden. Wenn er noch immer nicht passt, wenden Sie sich bitte an einen qualifizierten Elektriker, um die richtige Steckdose zu installieren. Modifizieren Sie den Stecker in keiner Weise.

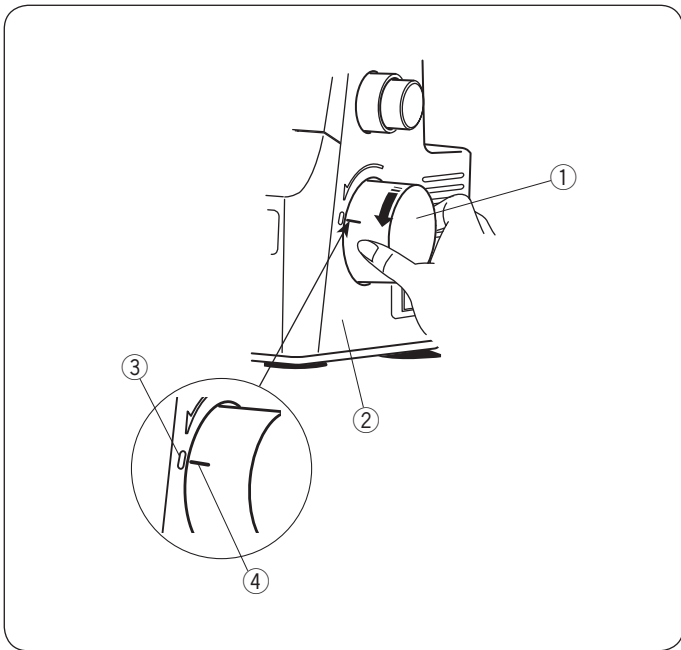
Regulieren der Nähgeschwindigkeit

Treten Sie auf den Fußanlasser, um die Maschine zu starten.

Je weiter der Fußanlasser heruntergedrückt wird, umso schneller läuft die Maschine.

- ① Fußanlasser



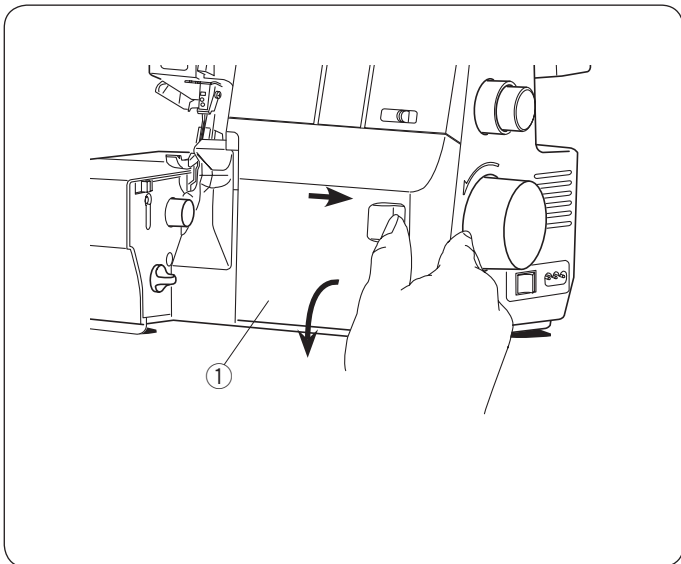


Handrad

Die Markierung „0“ der Riemenabdeckung muss mit der Markierung „-“ des Handrads beim Einfädeln der Nadeln, Einstellen des Kettelfingerschalters oder Umlegen des Konverters übereinstimmen.

Drehen Sie das Handrad stets in Ihre Richtung (gegen den Uhrzeigersinn).

- ① Handrad
- ② Riemenabdeckung
- ③ „0“ Markierung
- ④ „-“ Markierung



Greiferabdeckung

Öffnen:

Halten Sie die Greiferabdeckung wie dargestellt fest und schieben Sie sie so weit wie möglich nach rechts.

Ziehen Sie den Greiferabdeckung in Ihre Richtung, um sie zu öffnen.

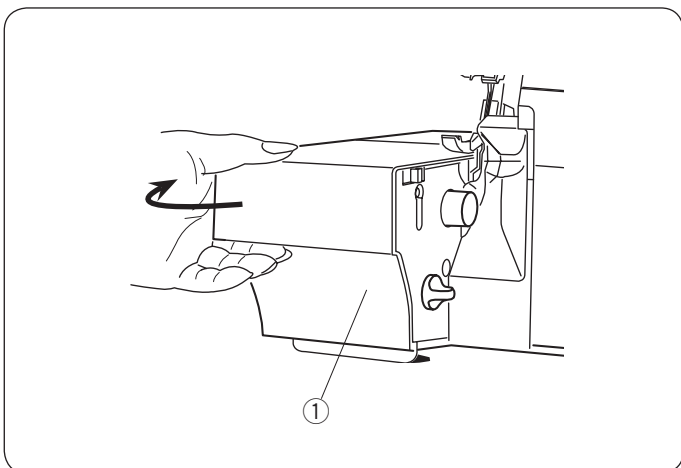
- ① Greiferabdeckung

Schließen:

Schieben Sie die Greiferabdeckung wieder nach oben. Die Greiferabdeckung rastet automatisch ein.

ANMERKUNG:

Schließen Sie stets die Greiferabdeckung, wenn die Maschine benutzt wird. Sie können die Maschine nicht bei geöffneter Greiferabdeckung betreiben.



Seitenabdeckung

Öffnen:

Ziehen Sie die Seitenabdeckung nach links.

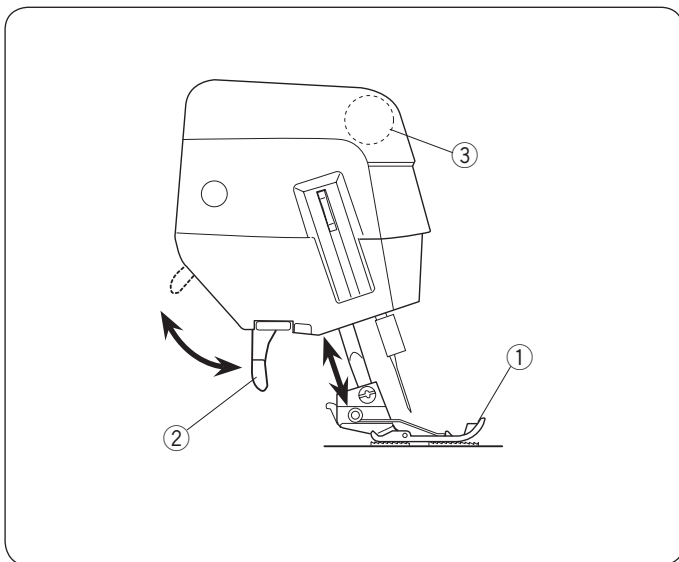
- ① Seitenabdeckung

Schließen:

Schieben Sie die Seitenabdeckung nach rechts.

ANMERKUNG:

Schließen Sie stets die Seitenabdeckung, wenn die Maschine benutzt wird. Sie können die Maschine nicht bei geöffneter Seitenabdeckung betreiben.



Nähfußhebel

Der Nähfußhebel hebt und senkt den Nähfuß.

Heben Sie den Nähfußhebel an, bevor Sie die Maschine einfädeln.

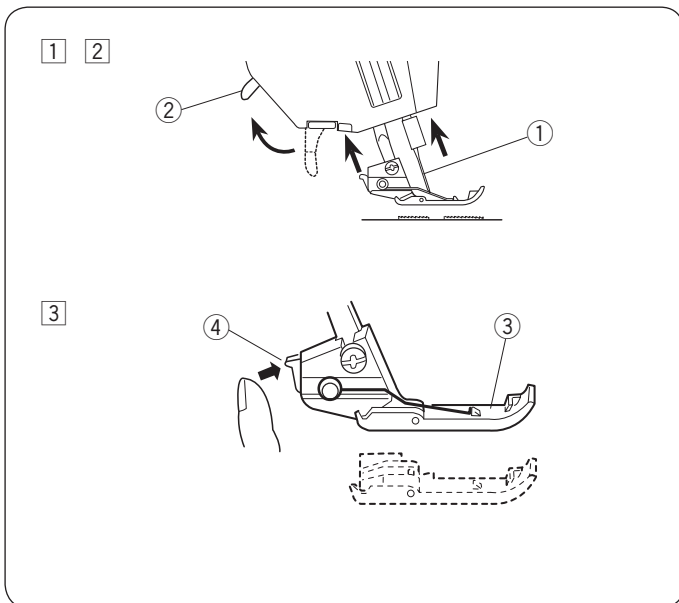
Senken Sie den Nähfußhebel stets ab, wenn Sie mit dem Nähen beginnen.

- ① Nähfuß
- ② Nähfußhebel

ANMERKUNG:

Die Spannungsscheiben öffnen sich, wenn der Nähfußhebel angehoben wird. Heben Sie den Nähfußhebel an, wenn Sie den Faden zwischen den Spannungsscheiben hindurchführen.

- ③ Spannungsscheiben



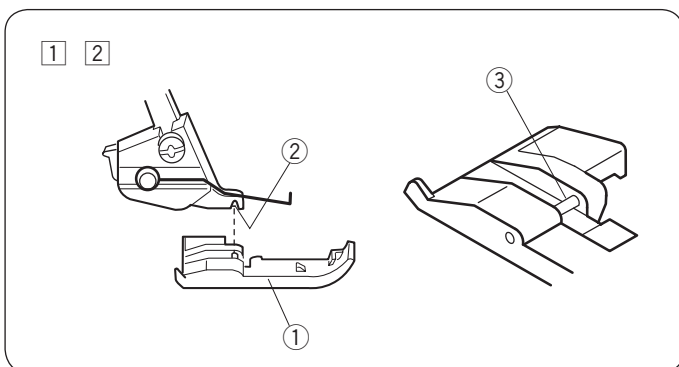
Abnehmen oder Anbringen des Nähfußes

⚠ VORSICHT:

Schalten Sie den Netzschalter vor dem Abnehmen oder Befestigen des Nähfußes aus.

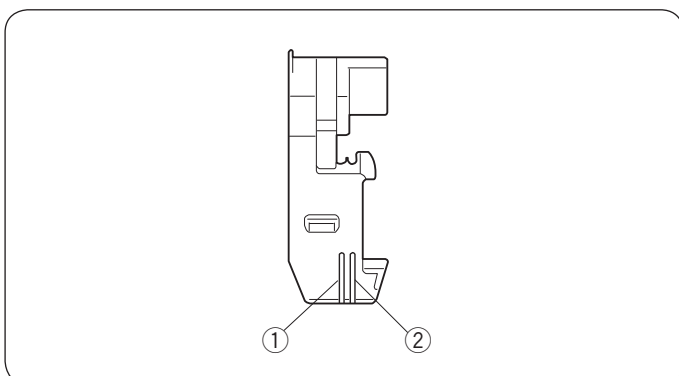
Entfernen:

- ① Heben Sie den Nähfußhebel an.
- ② Heben Sie die Nadel in ihre höchste Position, indem Sie das Handrad gegen den Uhrzeigersinn drehen.
 - ① Nadel
 - ② Nähfußhebel
- ③ Drücken Sie den Hebel an der Rückseite des Fußhalters. Der Nähfuß fällt heraus.
 - ③ Nähfuß
 - ④ Hebel



Anbringen des Fußhalters

- ① Positionieren Sie den Nähfuß so, dass sich der Stift am Fuß direkt unter der Rille des Fußhalters befindet. Senken Sie den Fußhalter ab, um den Fuß in dieser Stellung zu sichern.
 - ① Nähfuß
 - ② Rille
 - ③ Stift
- ② Heben Sie den Nähfußhebel an. Vergewissern Sie sich, dass der Nähfuß gesichert ist.



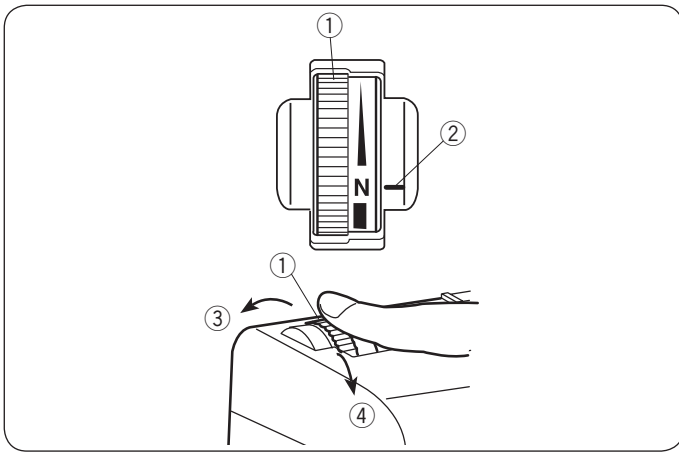
Nähfuß-Führungslinien

Die Führungslinien vorn am Nähfuß markieren zwei Nadelpositionen.

Die linke Führungslinie markiert die linke Nadelposition.

Die rechte Führungslinie markiert die rechte Nadelposition.

- ① Linke Nadelposition
- ② Rechte Nadelposition



Fußdruckregler

Der Fußdruck kann durch Drehen des Fußdruckreglers eingestellt werden.

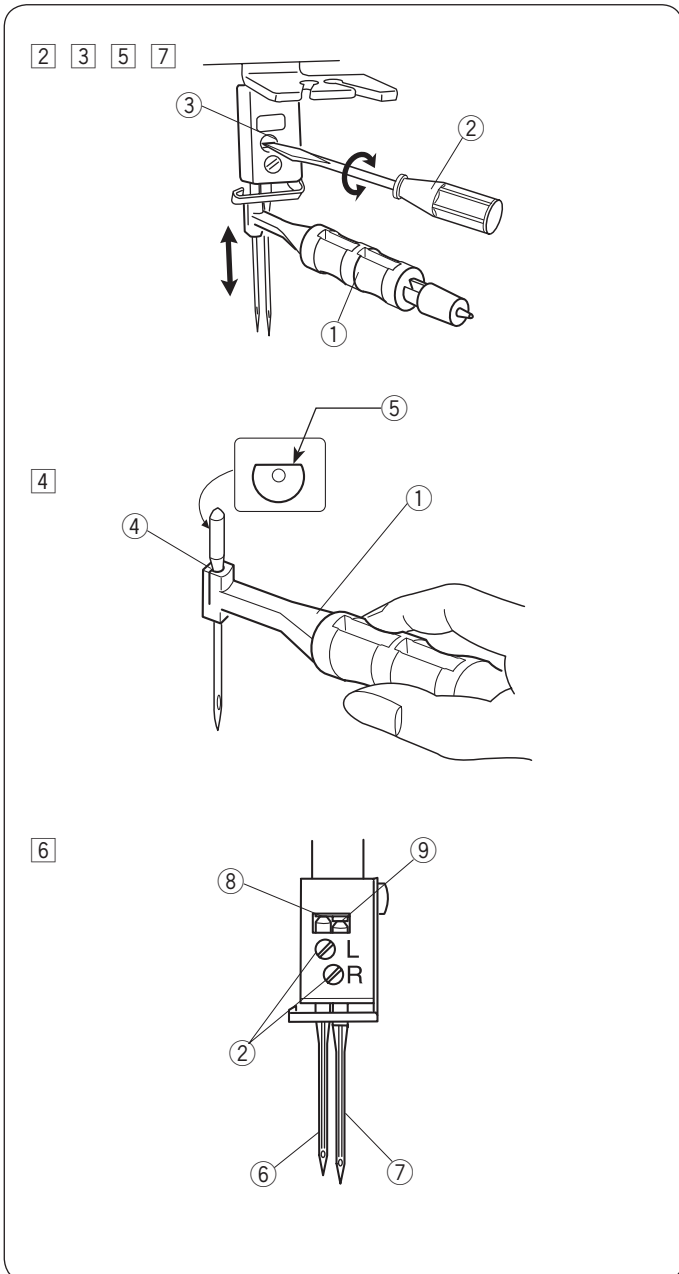
Stellen Sie den Druck für normale Stoffe auf „N“.

Drehen Sie den Regler für leichte Stoffe in Ihre Richtung.

Drehen Sie den Regler für schwere Stoffe von Ihnen weg.

- ① Fußdruckregler
- ② Einstellungsmarkierung
- ③ Fußdruck erhöhen
- ④ Fußdruck verringern

Sie müssen den Nähfußdruck für normales Nähen nicht einstellen. Nachdem eine Einstellung durchgeführt wurde, nähen Sie und überprüfen Sie den Druck.



Auswechseln der Nadel

* Verwenden Sie eine Nadel des Typs HA-1 SP #14 oder #11.

* Eine HA-1 SP #14 Nadel ist am Gerät eingesetzt.



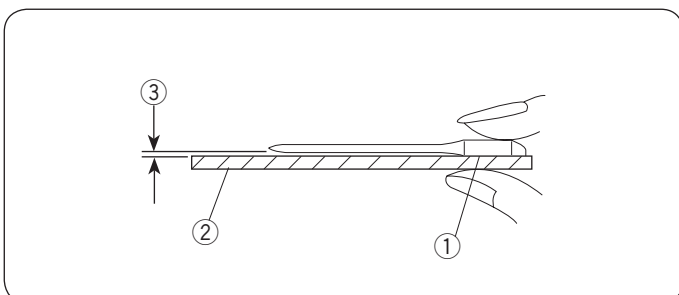
VORSICHT:

Schalten Sie den Netzschalter aus, bevor Sie die Nadel auswechseln.

- ① Heben Sie die Nadel in ihre höchste Position, indem Sie das Handrad gegen den Uhrzeigersinn drehen.
- ② Stecken Sie die an der Maschine befestigte Nadel in die Öffnung des Nadelhalters.
 - ① Nadelhalter
- ③ Lösen Sie die Nadelklemmschraube mit dem Schraubendreher (klein) und entnehmen Sie die Nadel.
 - ② Schraubendreher
 - ③ Nadelklemmschraube
- ④ Setzen Sie eine neue Nadel in den Nadelhalter ein. Dabei muss die flache Seite nach hinten zeigen.
 - ④ Öffnung des Nadelhalters
 - ⑤ Flache Seite
- ⑤ Führen Sie die Nadel in die Nadelklemme ein und schieben Sie sie so weit wie möglich nach oben.
- ⑥ Die Oberseite der rechten Nadel sollte die Unterseite der Nadelstange berühren und die Oberseite der linken Nadel sollte den Rand der Nadelstange berühren.
 - ⑥ Linke Nadel
 - ⑦ Rechte Nadel
 - ⑧ Rand der Nadelstange
 - ⑨ Unterseite der Nadelstange
- ⑦ Ziehen Sie die Nadelklemmschraube mit dem Schraubendreher (klein) fest an, während Sie den Halter festhalten. Ziehen Sie den Nadelhalter nach unten, um die Nadel zu entfernen.

ANMERKUNG:

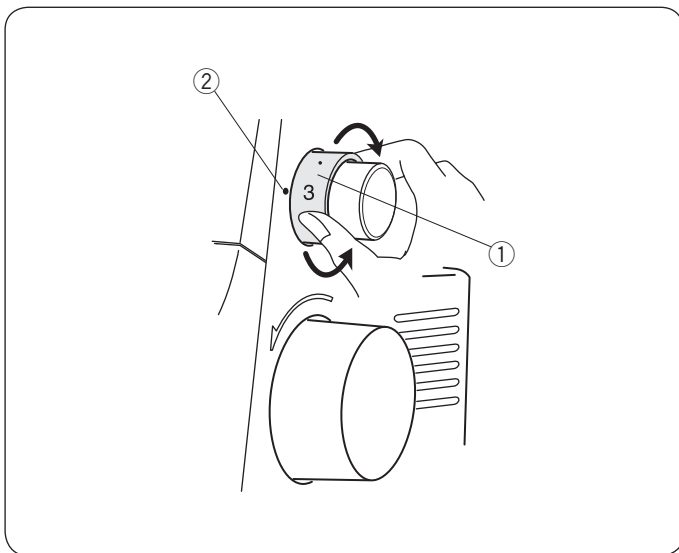
Ziehen Sie die Nadelklemmschraube auf der nicht verwendeten Seite ebenfalls fest, um ein Lösen der Schraube zu verhindern.



Überprüfen der Nadel

Um zu sehen, ob die Nadel in ordnungsgemäßem Zustand ist, drücken Sie die flache Seite der Nadel auf eine flache Fläche (eine Stichplatte, Glas, usw.). Der Abstand zwischen der Nadel und der flachen Fläche sollte durchgehend gleich sein. Benutzen Sie niemals stumpfe Nadeln.

- ① Flache Seite
- ② Flacher Gegenstand
- ③ Abstand



Einstellen der Stichlänge

Drehen Sie den Regler für die Stichlänge, um die Stichlänge zu ändern.

Je größer die Zahl, desto größer die Stichlänge.

- ① Regler für Stichlänge
- ② Einstellungsmarkierung

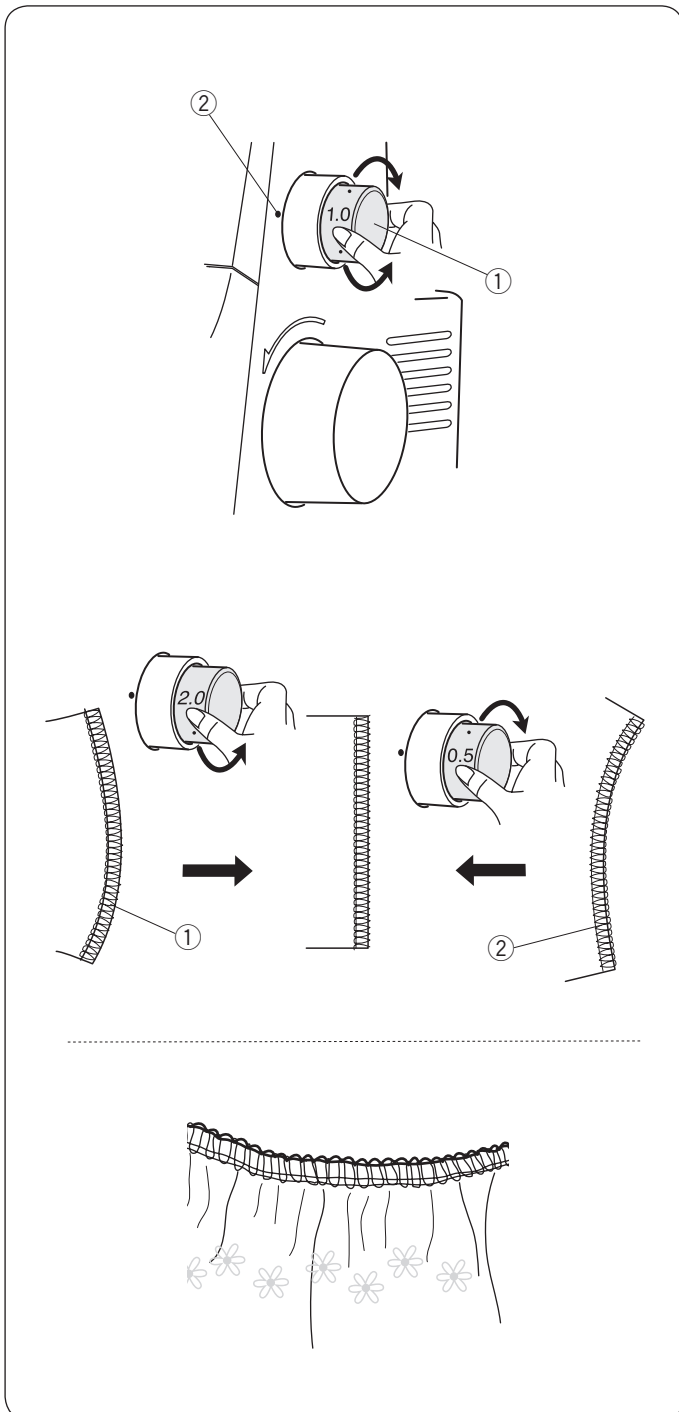
Die Standard-Stichlängeneinstellung für den Overlockstich ist „3“ (ca. 3 mm).

Der Regler klickt, wenn Sie ihn auf 3 drehen.

Die Stichlänge kann während des Nähens eingestellt werden.

ANMERKUNG:

- Die Stichlänge kann von 1 bis 5 mm eingestellt werden.
- Die Position „R“ ist für Rollsäume und schmale Säume (ca. 1,5 mm).



Einstellen des Differentialtransports

Passen Sie den Differentialtransport beim Nähen von Stoffen an, die sich dehnen oder kräuseln.

Der Differentialtransport kann durch Drehen des Differentialtransport-Reglers geändert werden.

Die Nummer auf dem Regler kennzeichnet das Verhältnis zwischen der Haupt- und Neben-Vorschubbewegung.

- ① Differentialtransport-Regler
- ② Einstellungsmarkierung

Die Mittelstellung des Differentialtransport-Reglers ist 1,0.

Wenn Sie den Regler auf 1,0 drehen, klickt der Differentialtransportregler.

Stellen Sie den Regler auf eine Zahl größer als 1,0 ein, wird Ihr Material gestaucht bzw. kräuselt sich

Stellen Sie das Einstellrad auf eine Zahl kleiner als 1,0, wird Ihr Material gedehnt.

Anpassung des Differentialtransports

Wenn sich das genähte Material dehnt und Sie möchten dies vermeiden, drehen Sie den Regler gegen den Uhrzeigersinn (in Richtung 2,0).

Wenn sich das genähte Material kräuselt und Sie möchten dies vermeiden, drehen Sie den Regler gegen den Uhrzeigersinn (in Richtung 0,5).

- ① Gedeht
- ② Gekräuselt bzw. gestaucht

Kräuseln

Sie können Kräuselungen in eine Lage leichten oder mittelschweren Stoff nähen.

Stellen Sie den Differentialtransport-Regler auf 2,0.

Stellen Sie den Stichlängen-Regler auf 4.

Deaktivieren oder Aktivieren des oberen Messers


⚠ VORSICHT

- Schalten Sie den Netzschalter aus, bevor Sie das obere Messer deaktivieren oder aktivieren.
- Schneiden Sie mit dem Obermesser nichts anderes außer Stoff, da das Obermesser sonst brechen kann.

Deaktivieren Sie das obere Messer für Flatlocknähte, Biesen usw.


- ① Obermesser-Freigabeknopf
- ② Oberes Messer

Deaktivierung:

Während Sie den Freigabeknopf für das obere Messer (A) drücken, drehen Sie den Knopf im Uhrzeigersinn (B) und stellen die Einstellungsmarkierung auf [].

- ③ Einstellungsmarkierung

Aktivieren:

Während Sie den Freigabeknopf für das obere Messer (A) drücken, drehen Sie den Knopf im Uhrzeigersinn (B) und stellen die Einstellungsmarkierung auf [].

Schnittbreiteneinstellung

⚠ VORSICHT

Schalten Sie den Netzschalter AUS, bevor Sie die Schnittbreite anpassen.

Wenn die Schnittbreite zu schmal oder zu breit für die Nahtbreite ist, stellen Sie sie durch Drehen des Schnittbreitenreglers ein.

- ① Schnittbreitenregler

Drehen Sie den Regler für die Schnittbreite, um die gewünschte Position des unteren Messers zu erhalten.

Wenn das untere Messer auf die Standardposition eingestellt wurde, ist die rechte Kante des unteren Messers auf die Führungslinie auf der Stichplatte ausgerichtet.

- ② Standardposition
- ③ Unteres Messer
- ④ Führung auf der Stichplatte
- ⑤ Kante des Gewebes

Wenn die Schnittbreite zu klein ist ⑥, drehen Sie den Regler für die Schnittbreite im Uhrzeigersinn (in Richtung A).

Das untere Messer bewegt sich nach rechts.

Wenn die Schnittbreite zu groß ist ⑦, drehen Sie den Regler für die Schnittbreite gegen den Uhrzeigersinn (in Richtung B).

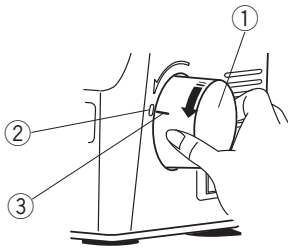
Das untere Messer bewegt sich nach links.

Nähen Sie und überprüfen Sie die Schnittbreite.

Einstellen des Kettfingerschalters (Wechsel von der Standard-Versäuberungsnaht zum Rollsaum)

VORSICHT

Schalten Sie den Netzschalter aus, bevor Sie den Kettfingerschalter einstellen.



Der Kettfingerschalter ist mit dem Kettelfinger verbunden.

Der Kettelfinger gleitet vor und zurück, wenn Sie den Kettfingerschalter auf „S“ oder „R“ stellen.

Drehen Sie das Handrad in Ihre Richtung, so dass die „0“-Markierung an der Riemenabdeckung mit der „-“ Markierung am Handrad übereinstimmt.

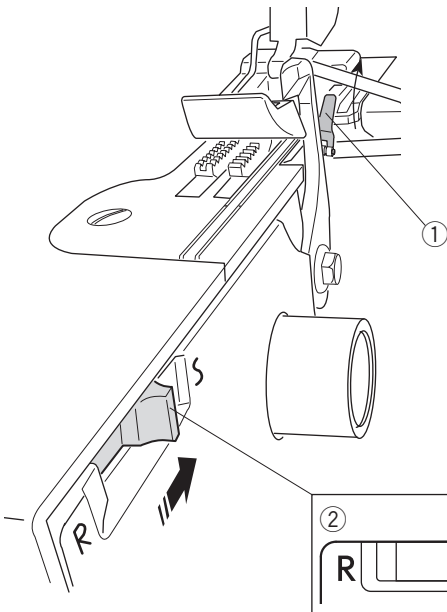
- ① Handrad
- ② „0“-Markierung
- ③ „-“-Markierung

Standard-Overlocknähte

Der Kettelfinger befindet sich neben der Stichplatte.

Stellen Sie den Kettfingerschalter für Standard-Overlocknähte auf „S“.

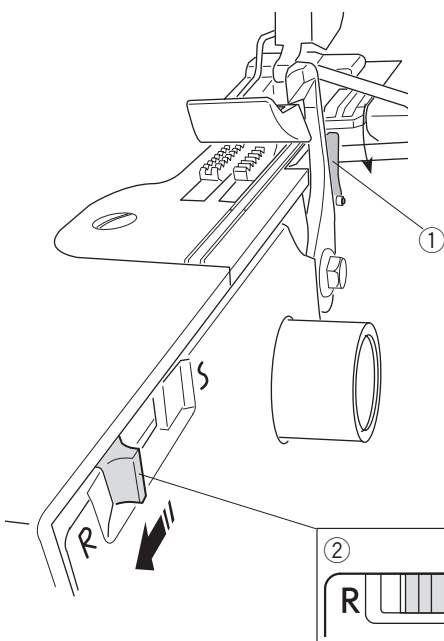
- ① Kettelfinger
- ② Kettfingerschalter

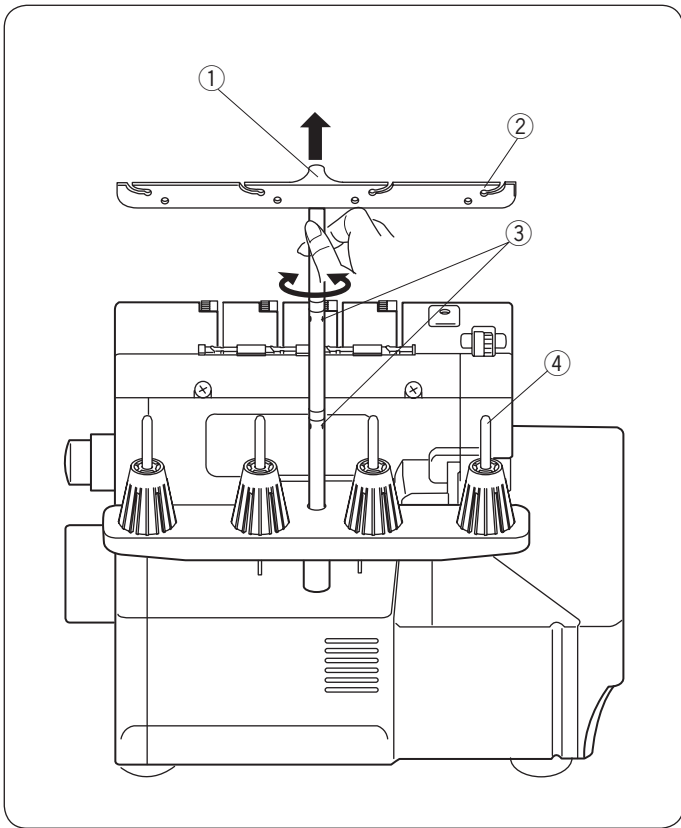


Rollsäumen

Schieben Sie den Kettfingerschalter für Rollsäume Picot-Kanten oder zum Nähen von schmalen Säumen auf „R“.

- ① Kettelfinger
- ② Kettfingerschalter





Position der Fadenführung

Ziehen Sie die Fadenführungsstange so weit wie möglich nach oben.

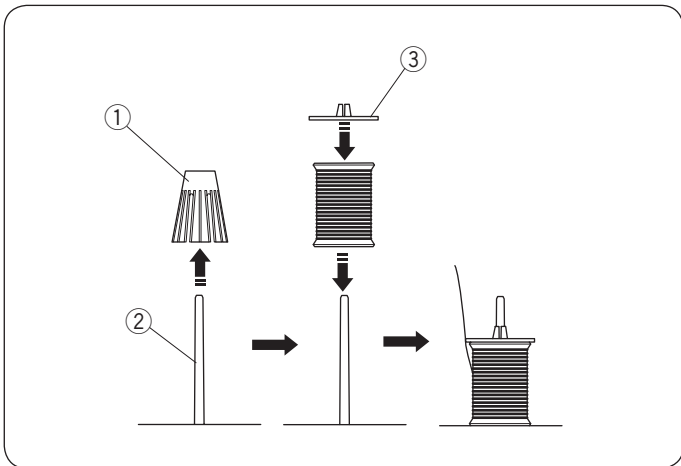
- ① Fadenführungsstange

Drehen Sie die Fadenführungsstange, bis sie einrastet.

Stellen Sie sicher, dass beide Stopper einrasten.

Die Fadenführung wird wie gezeigt direkt über den Garnrollenhaltern platziert.

- ② Obere Fadenführung
- ③ Stopper
- ④ Garnrollenhalter

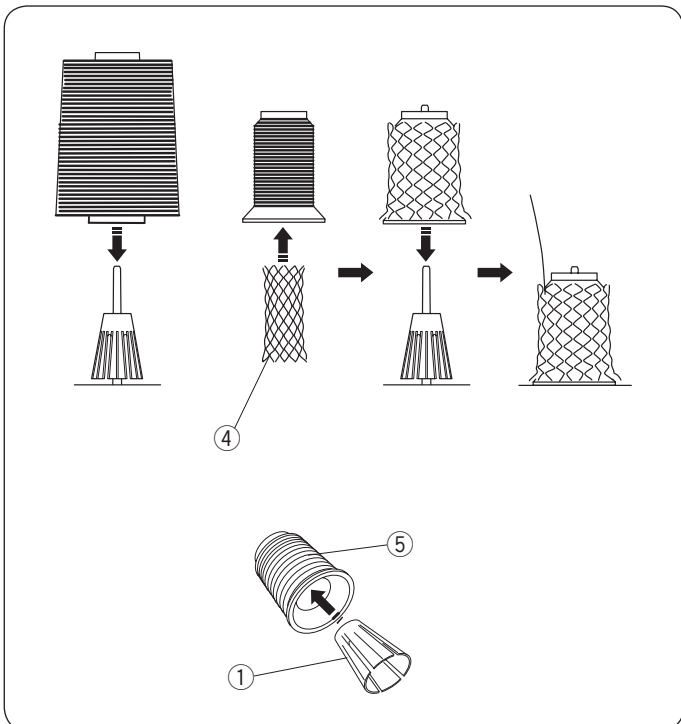


Befestigen der Fadenabzugsscheibe und des Garnrollennetzes

Wenn Sie eine kleine Garnrolle verwenden, ziehen Sie den Garnrollenhalter vom Garnrollenstift.

Stecken Sie die Garnrolle auf den Garnrollenstift und stecken Sie die Fadenabzugsscheibe darauf.

- ① Garnrollenhalter
- ② Garnrollenstift
- ③ Fadenabzugsscheibe



Wenn der Faden während des Einfädels und/oder Nähens von der Garnrolle herunterrutscht, legen Sie ein Netz um die Garnrolle, um ein Verkleben zu verhindern.

- ④ Netz

* Setzen Sie den Garnrollenhalter fest in die Garnrolle ein.

- ① Garnrollenhalter
- ⑤ Garnrolle

EINFÄDELN DER MASCHINE

Einfädeln der Maschine (4 Fäden)

VORSICHT

Schalten Sie den Netzschalter AUS, bevor Sie einen Faden in die Maschine einfädeln.

ANMERKUNG:

- Der Greifereinfädler kann mit den Standardfäden #60 - #100 verwendet werden.
- Der Greifereinfädler kann nicht mit Spezialgarnen wie Bauschgarn, Goldfaden usw. verwendet werden. Informationen zum Einfädeln finden Sie unter „Einfädeln des Greiferfadens“ (Seite 26) oder „Verwendung von Standardfäden“ (Seite 27).
- Für allgemeine Näharbeiten werden die Standardfäden #60 - #100 als Nadelfaden verwendet.
- Verwenden Sie keine Garne von niedriger Qualität.

Vorbereitung

Ziehen Sie die Fadenführung so weit wie möglich nach oben, und befestigen Sie die Garnrollen (siehe Seite 14). Heben Sie den Nähfußhebel an (siehe Seite 9). Öffnen Sie den Greiferabdeckung (siehe Seite 8).

Schieberegler für untere Greifervorspannung

Der Schieberegler für die Vorspannung des unteren Greifers stellt die Spannung des unteren Greifers ein. Stellen Sie den Schieberegler für die Vorspannung des unteren Greifers zum normalen Nähen auf STD.

⑤ Schieberegler für Vorspannung des unteren Greifers

* Stellen Sie den Schieberegler für die Vorspannung des unteren Greifers beim Einfädeln auf STD.

Die linke Abbildung zeigt die fertig eingefädelte Maschine.

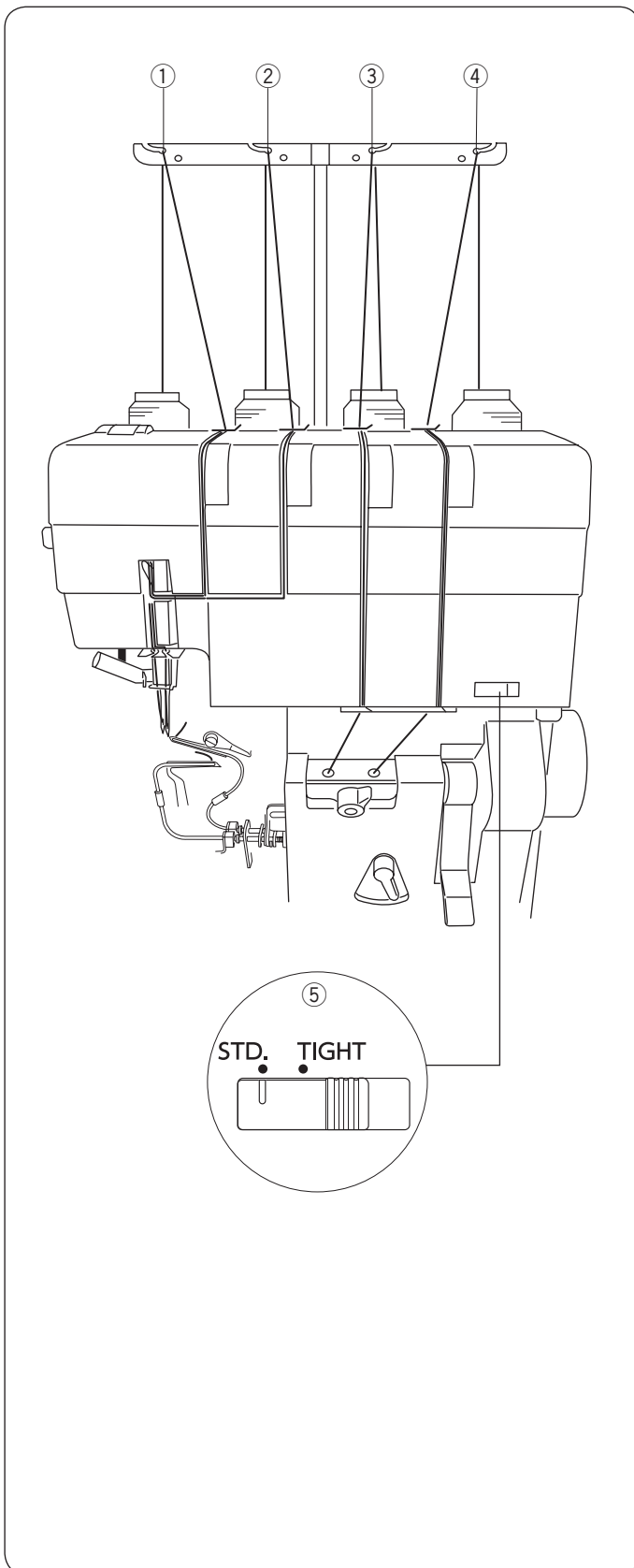
Beachten Sie Seite 19-21 zum Einfädeln des unteren Greifers.

Zum Einfädeln des oberen Greifers siehe Seiten 22-24.

Siehe Seiten 28-30 für das Einfädeln der rechten Nadel.

Siehe Seiten 31-32 für das Einfädeln der linken Nadel.

- ① Linker Nadelfaden
- ② Rechter Nadelfaden
- ③ Oberer Greiferfaden
- ④ Unterer Greiferfaden



Einfädeln der Maschine (3 Fäden)

Mit der rechten Nadel oder der linken Nadel können Sie mit drei Fäden nähen (versäubern).



VORSICHT

Schalten Sie den Netzschalter AUS, bevor Sie einen Faden in die Maschine einfädeln.

Verwendung der rechten Nadel (für normale Drei-Faden-Versäuberungsnaht)

Wenn Sie die rechte Nadel verwenden, beträgt die Standardnähhbreite 3,5 mm.

Die linke Abbildung zeigt die fertig eingefädelt Maschine.

Siehe Seiten 28-29 für Einzelheiten zur Einfädung der rechten Nadel und Seite 30 für Einzelheiten zur Benutzung des Nadeleinfädlers.

ANMERKUNG:

Ziehen Sie die Nadelklemmschraube bei der herausgenommenen Nadel ebenfalls fest, um ein Lösen der Schraube zu verhindern (siehe Seite 10).

Verwendung der linken Nadel (für breite Drei-Faden-Versäuberungsnaht)

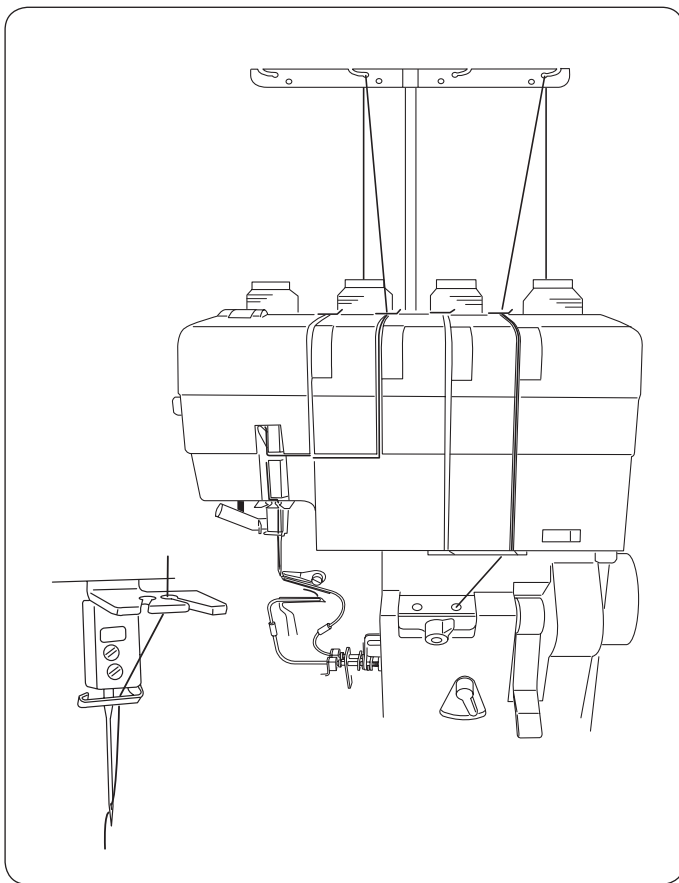
Wenn Sie die linke Nadel verwenden, beträgt die Standardnähhbreite 5,7 mm.

Die linke Abbildung zeigt die fertig eingefädelt Maschine.

Siehe Seiten 31-32 für Einzelheiten zur Einfädung der linken Nadel und Seite 30 für Einzelheiten zur Benutzung des Nadeleinfädlers.

ANMERKUNG:

Ziehen Sie die Nadelklemmschraube bei der herausgenommenen Nadel ebenfalls fest, um ein Lösen der Schraube zu verhindern (siehe Seite 10).



Einfädeln der Maschine (2 Fäden)

Mit der rechten Nadel oder der linken Nadel können Sie mit zwei Fäden nähen (versäubern). Verwenden Sie den unteren Greifer und den Konverter. Siehe Seite 18 für Einzelheiten zum Verwenden des Konverters.



VORSICHT

Schalten Sie den Netzschalter AUS, bevor Sie einen Faden in die Maschine einfädeln.

Verwendung der rechten Nadel (für normales Zwei-Faden-Versäubern)

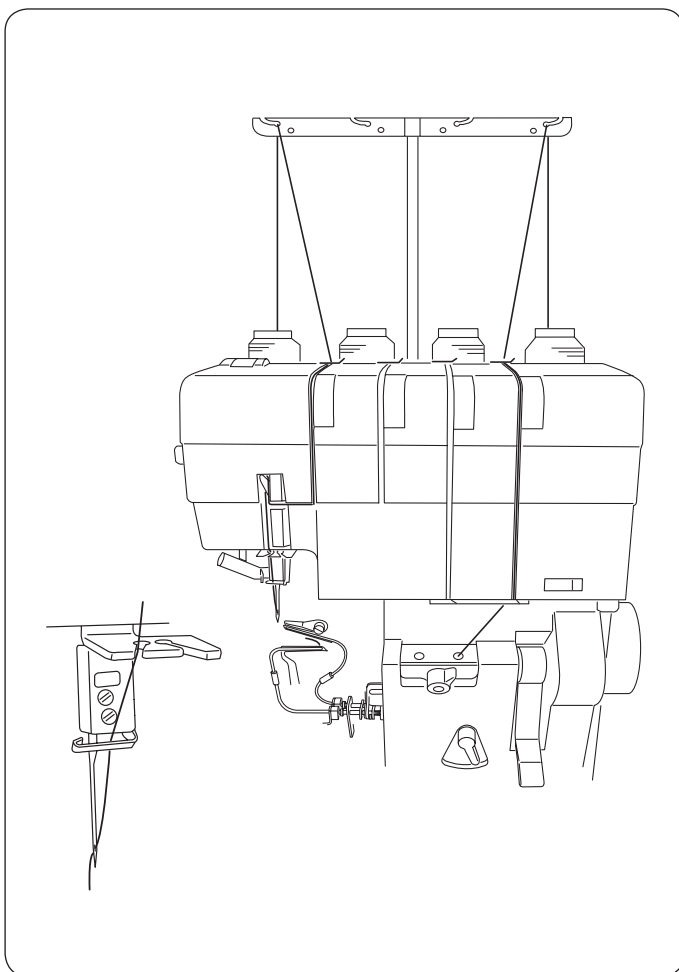
Wenn Sie die rechte Nadel verwenden, beträgt die Standardnähbreite 3,5 mm.

Die linke Abbildung zeigt die fertig eingefädelt Maschine.

Siehe Seiten 28-29 für Einzelheiten zur Einfädelung der rechten Nadel und Seite 30 für Einzelheiten zur Benutzung des Nadeleinfädlers.

ANMERKUNG:

Ziehen Sie die Nadelklemmschraube bei der herausgenommenen Nadel ebenfalls fest, um ein Lösen der Schraube zu verhindern (siehe Seite 10).



Verwendung der linken Nadel (für breites Zwei-Faden-Versäubern)

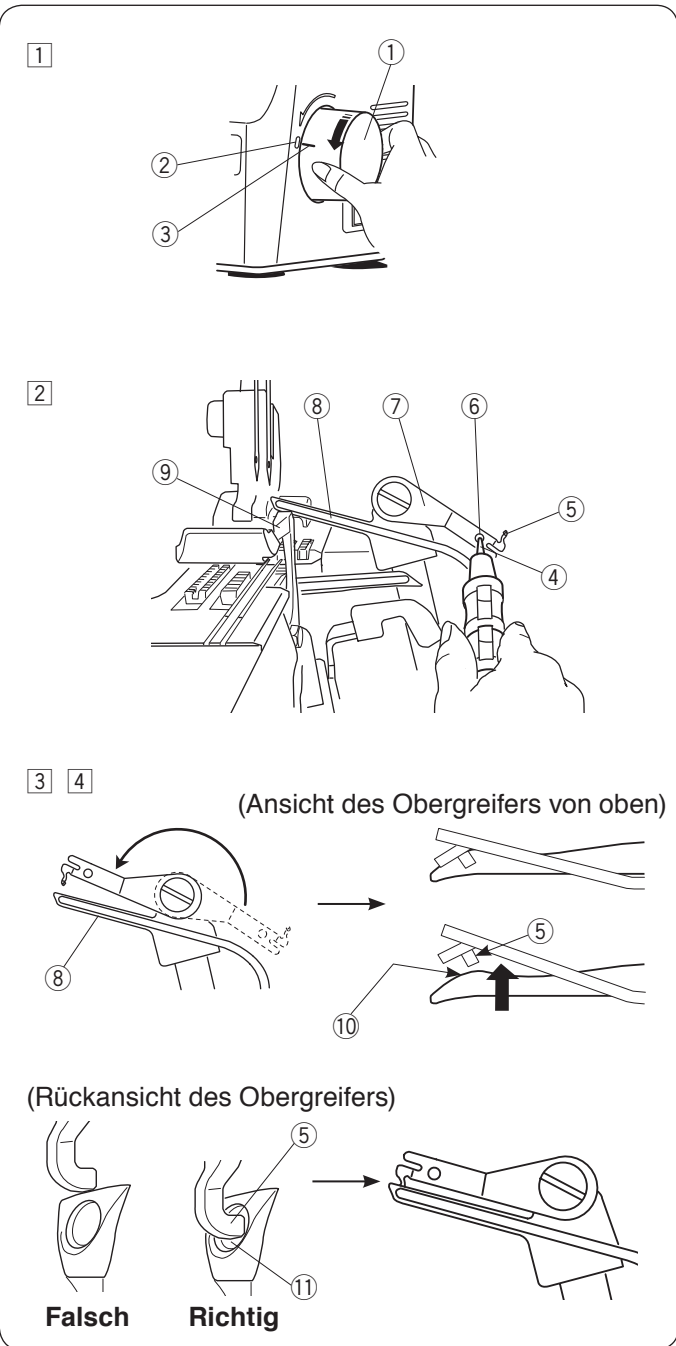
Wenn Sie die linke Nadel verwenden, beträgt die Standardnähbreite 5,7 mm.

Die linke Abbildung zeigt die fertig eingefädelt Maschine.

Siehe Seiten 31-32 für Einzelheiten zur Einfädelung der linken Nadel und Seite 30 für Einzelheiten zur Benutzung des Nadeleinfädlers.

ANMERKUNG:

Ziehen Sie die Nadelklemmschraube bei der herausgenommenen Nadel ebenfalls fest, um ein Lösen der Schraube zu verhindern (siehe Seite 10).



Verwenden des Konverters für Zwei-Faden-Nähte

Verwenden Sie den Dorn am Nadelhalter, um den Konverter umzulegen.



VORSICHT

Schalten Sie den Netzschalter aus, bevor Sie den Konverter umlegen.

Umlegen des Konverters

- 1 Drehen Sie das Handrad in Ihre Richtung, so dass die „∩“-Markierung an der Riemenabdeckung mit der „-“-Markierung am Handrad übereinstimmt. Heben Sie die Nadel an.

- ① Handrad
- ② „∩“-Markierung
- ③ „-“-Markierung

- 2 Stecken Sie den Dorn des Nadelhalters in die kleine Öffnung im Konverter und drehen Sie den Konverter gegen den Uhrzeigersinn, bis der kleine Haken am Konverter an der Spitze des oberen Greifers anliegt. (Berühren Sie dabei das obere Messer nicht.)

- ④ Dorn am Nadelhalter
- ⑤ Kleiner Haken am Konverter
- ⑥ Kleine Öffnung
- ⑦ Konverter
- ⑧ Obergreifer
- ⑨ Oberes Messer

- 3 Schieben Sie den kleinen Haken des Konverters leicht von hinten in die Fadenöffnung des Obergreifers.

- ⑩ Fadenöffnung des Obergreifers

- 4 Entfernen Sie den Dorn des Nadelhalters vom Konverter.

- ⑪ Fadenöffnung des Obergreifers

Zurücksetzen des Konverters

- 1 Stecken Sie den Dorn des Nadelhalters in die kleine Öffnung des Konverters.

Schieben Sie den Konverter leicht und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn, so dass der kleine Haken des Konverters oberhalb der Fadenöffnung liegt.

(Berühren Sie dabei das obere Messer nicht.)

- ④ Dorn des Nadelhalters
- ⑧ Obergreifer
- ⑩ Fadenöffnung des Obergreifers

- 2 Drehen Sie den Konverter im Uhrzeigersinn in die ursprüngliche Position (bis der Konverter ein Klickgeräusch macht).

- 3 Entfernen Sie den Dorn des Nadelhalters vom Konverter.

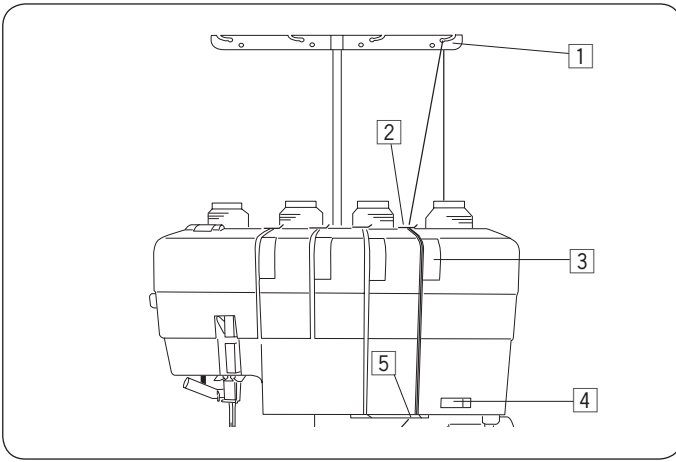
Einfädeln des unteren Greifers

⚠ VORSICHT

Schalten Sie den Netzschalter AUS, bevor Sie einen Faden in die Maschine einfädeln.

ANMERKUNG:

Heben Sie den Nähfußhebel für einfacheres Einfädeln an.

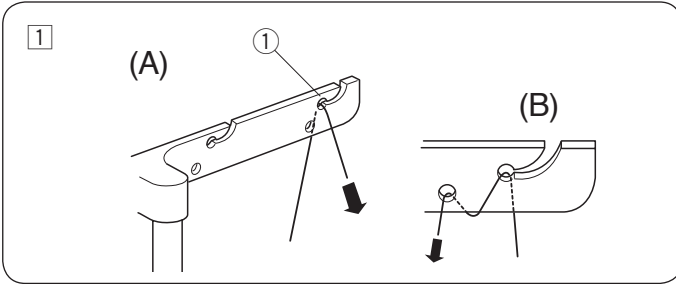


- 1 Ziehen Sie den Faden von hinten nach vorn durch die Fadenführung auf der rechten Seite: (A)

① Fadenführung

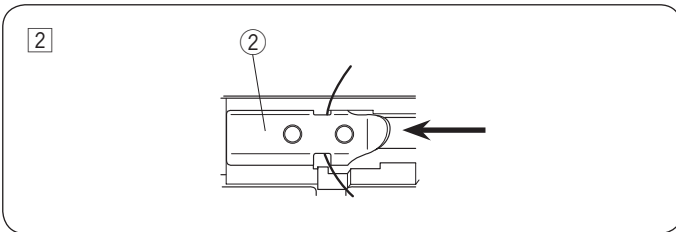
ANMERKUNG:

Wenn der Faden während des Nähens dazu neigt, von der Führung wegzurutschen, führen Sie den Faden wie dargestellt durch beide Fadenführungsöffnungen: (B)



- 2 Schieben Sie den Faden wie dargestellt unter die Fadenführung der oberen Abdeckung.

② Fadenführung der oberen Abdeckung

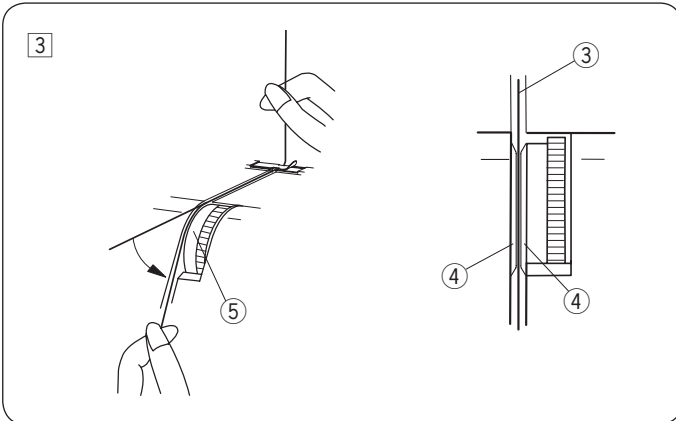


- 3 Ziehen Sie den Faden entlang des Schlitzes. Schieben Sie den Faden mit beiden Händen zwischen die Spannungsscheiben des unteren Greiferfadenspannungs-Reglers.

③ Faden

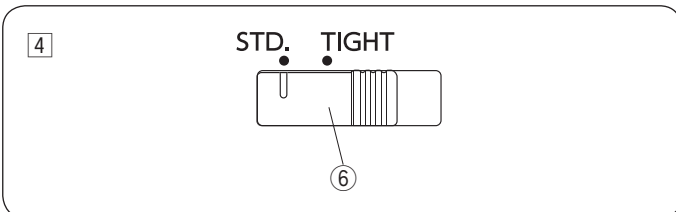
④ Spannungsscheibe

⑤ Unterer Greiferfadenspannungs-Regler



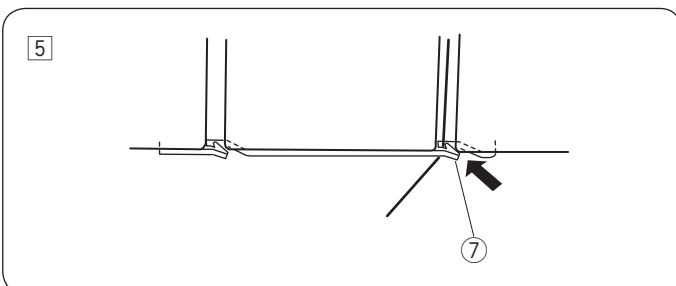
- 4 Stellen Sie den Schieberegler für die Vorspannung des unteren Greifers auf STD.

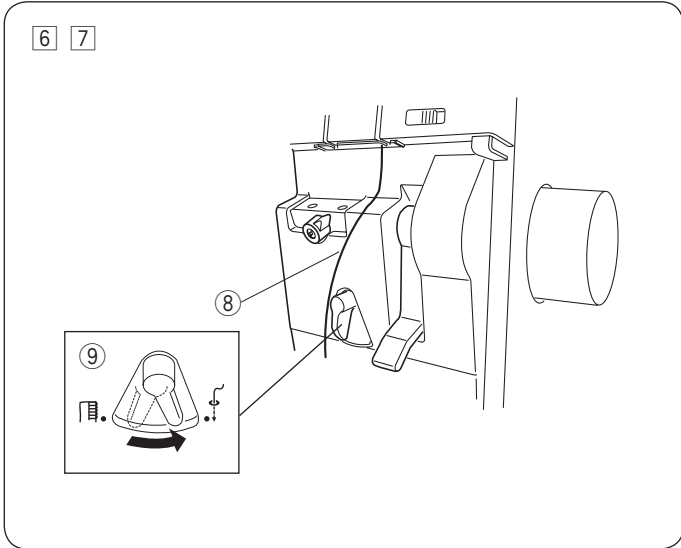
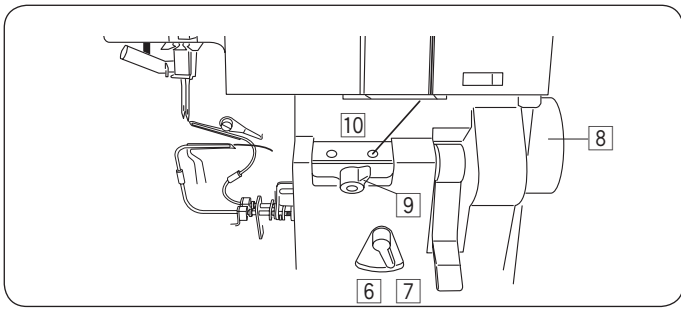
⑥ Schieberegler für Vorspannung des unteren Greifers



- 5 Ziehen Sie den Faden entlang des Schlitzes, und führen Sie ihn durch den rechten Schlitz der Fadenführung des Greifers.

⑦ Rechter Schlitz der Fadenführung des Greifers





6 Ziehen Sie ca. 30 cm (12") Faden heraus. Achten Sie darauf, dass der Faden sich nicht am Hebel oder der Abdeckung verheddert.

8 Faden

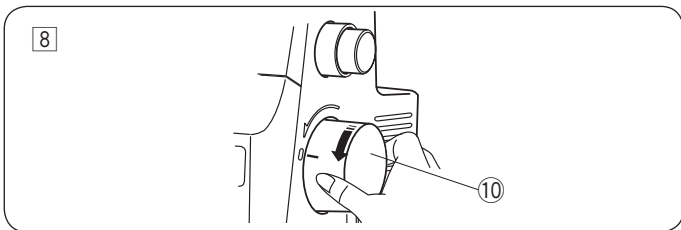
7 Stellen Sie den Greifereinfädler-Schalthebel auf die Position „THREADING“.

9 Greifereinfädler-Schalthebel

Einstellen des Greifereinfädler-Schalthebels

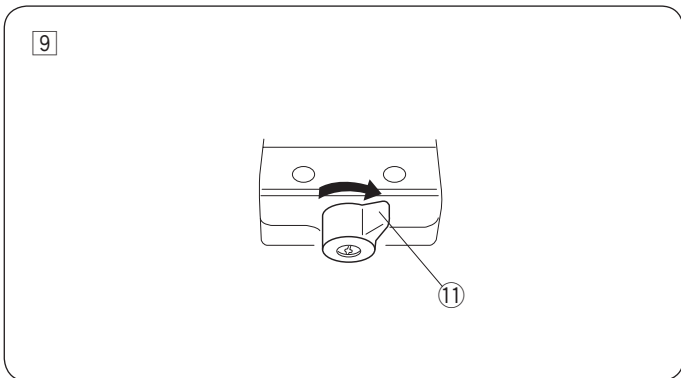
Stellen Sie den Greifereinfädler-Schalthebel auf die Position „THREADING“, indem Sie ihn nach rechts drehen.

Stellen Sie den Greifereinfädler-Schalthebel in die Position „SEWING“, indem Sie ihn nach links drehen.



8 Drehen Sie das Handrad langsam in Ihre Richtung, bis es hörbar einrastet. Dies sperrt das Handrad.

10 Handrad



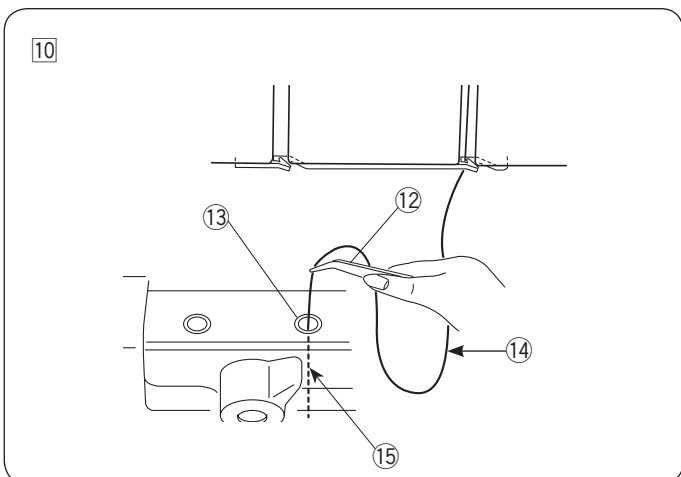
9 Drehen Sie den Greiferauswahl-Hebel in die Position „LOWER LOOPER“.

11 Greifer-Wählhebel

Greifer-Wählhebel

Schalten Sie den Greiferauswahl-Hebel nach rechts, um den unteren Greifer einzufädeln.

Drehen Sie den Greiferauswahl-Hebel nach links, um den oberen Greifer einzufädeln.



10 Fädeln Sie das Fadenende mit Hilfe der Pinzette etwa 2 cm (1") oder etwas mehr in die Einfädel-Öffnung auf der rechten Seite ein.

12 Pinzette

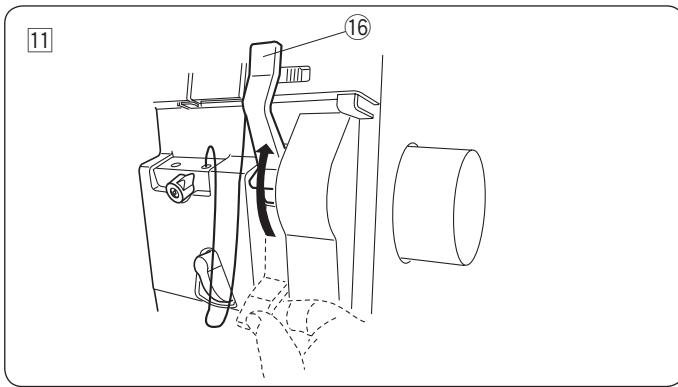
13 Einfädelöffnung rechts

14 Faden (30 cm (12") oder länger)

15 Fadenende (2 cm (1") oder länger)

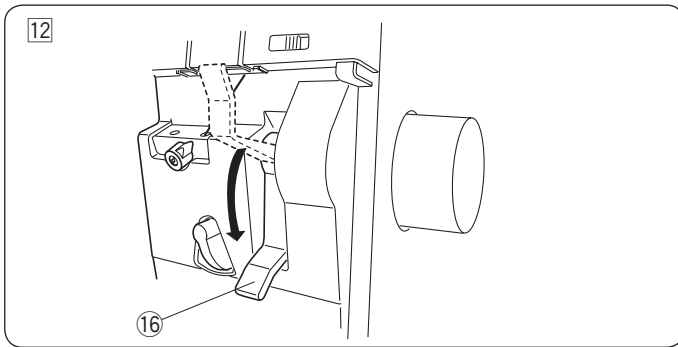
ANMERKUNG:

- Schneiden Sie das Fadenende ab, so dass es problemlos in die Einfädelöffnung eingeführt werden kann.
- Wenn spezielle Fäden, wie z. B. Bauschgarn, eingefädelt werden, siehe Seite 26 und 27.

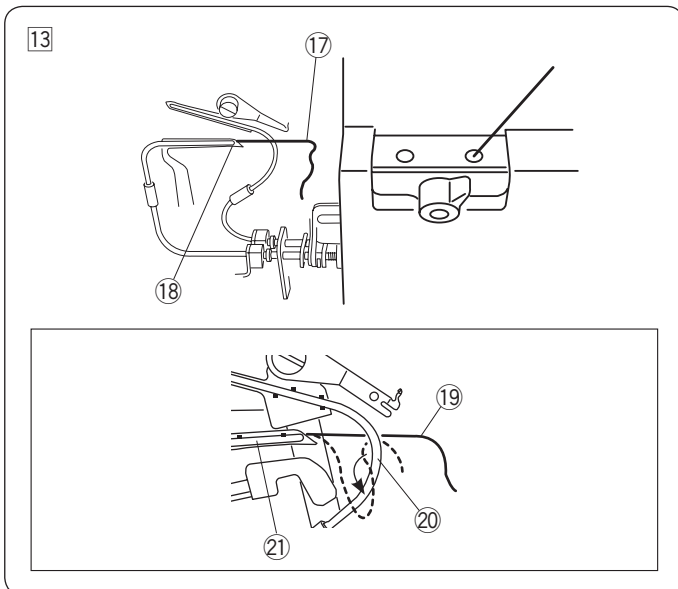


11 Heben Sie den Greifereinfädler-Hebel an, bis er einrastet.

16 Greifereinfädler-Hebel



12 Senken Sie den Greifereinfädler-Hebel ab, bis er einrastet.



13 Stellen Sie sicher, dass der Faden aus der Öffnung der Spitze des unteren Greifers austritt.

17 Fadenende

18 Öffnung der Spitze des unteren Greifers

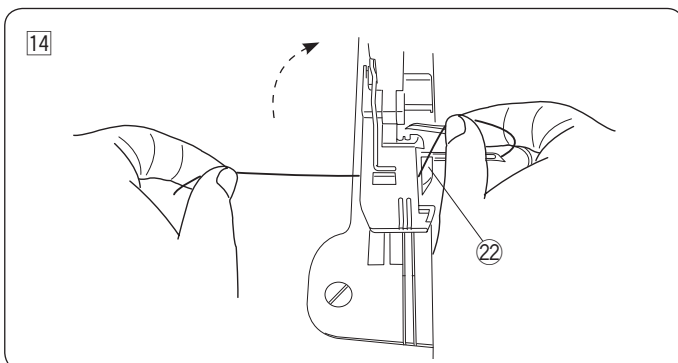
* Wenn der Faden nicht aus der Öffnung austritt, befolgen Sie das Verfahren ab Schritt 11 erneut.

* Wenn der Faden hinter dem Einfädelrohr des Obergreifers austritt, ziehen Sie den Faden mit der Pinzette zwischen dem unteren Greifer und dem Rohr zu sich heran.

19 Faden (hinter dem Einfädelrohr)

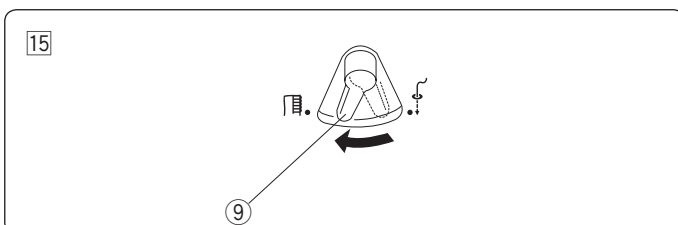
20 Einfädelrohr des Obergreifers

21 Unterer Greifer



14 Ziehen Sie 10 cm (4") des Fadens unter den Nähfuß und ziehen Sie ihn nach hinten zwischen den Fuß und das obere Messer.

22 Oberes Messer



15 Bringen Sie den Greifereinfädler-Schalthebel zurück in die Position „SEWING“.

9 Greifereinfädler-Schalthebel

Schließen Sie die Greiferabdeckung und senken Sie den Nähfußhebel ab.

Einfädeln des oberen Greifers

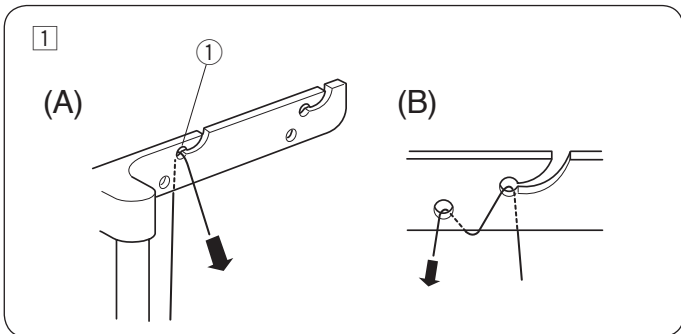
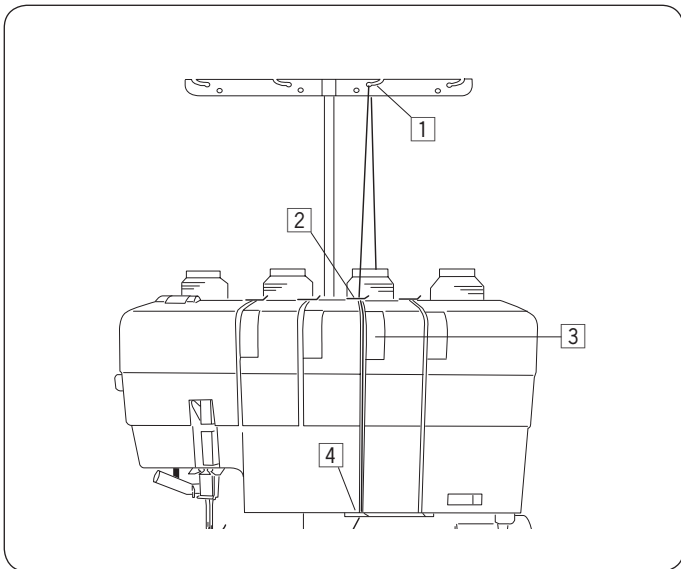


VORSICHT

Schalten Sie den Netzschalter AUS, bevor Sie einen Faden in die Maschine einfädeln.

ANMERKUNG:

Heben Sie den Nähfußhebel für einfacheres Einfädeln an.

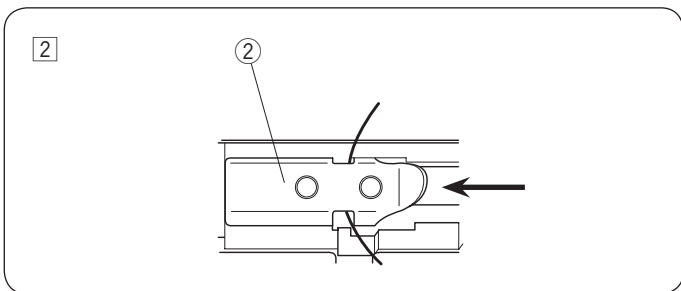


- 1 Ziehen Sie den Faden von hinten nach vorn durch die Fadenführung: (A)

① Fadenführung

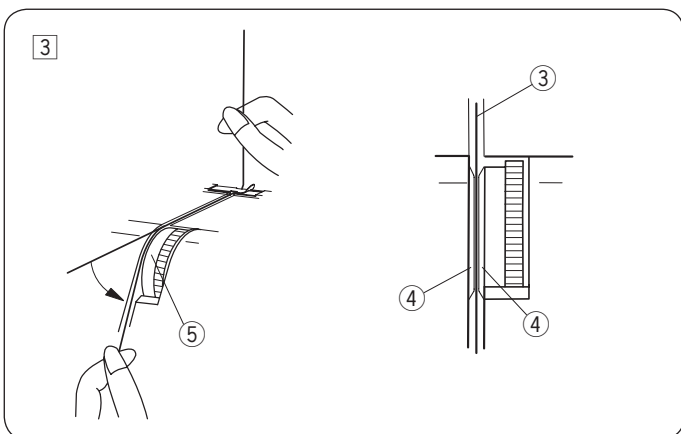
ANMERKUNG:

Wenn der Faden während des Nähens dazu neigt, von der Führung wegzurutschen, führen Sie den Faden wie dargestellt durch beide Fadenführungsöffnungen: (B)



- 2 Schieben Sie den Faden wie dargestellt unter die Fadenführung der oberen Abdeckung.

② Fadenführung der oberen Abdeckung

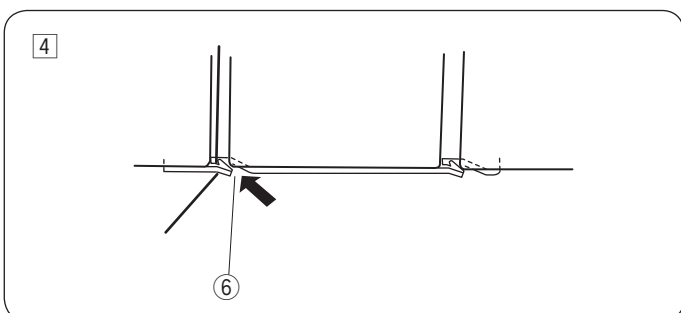


- 3 Ziehen Sie den Faden entlang des Schlitzes. Schieben Sie den Faden mit beiden Händen zwischen die Spannungsscheiben des oberen Greiferfadenspannungs-Reglers.

③ Faden

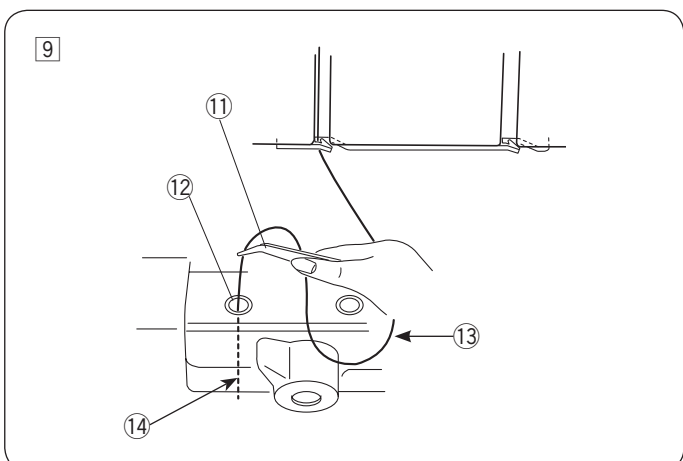
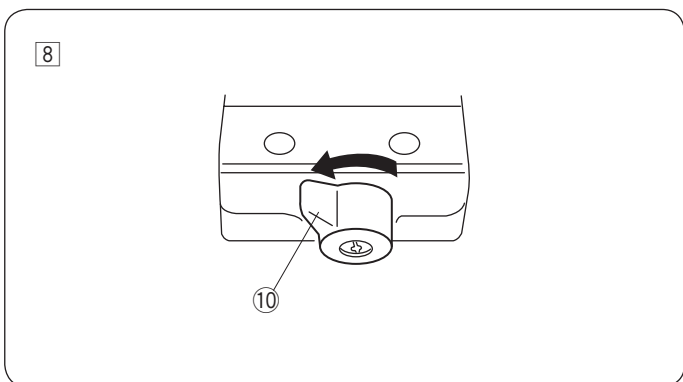
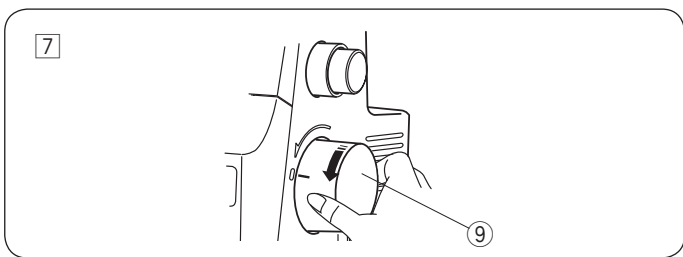
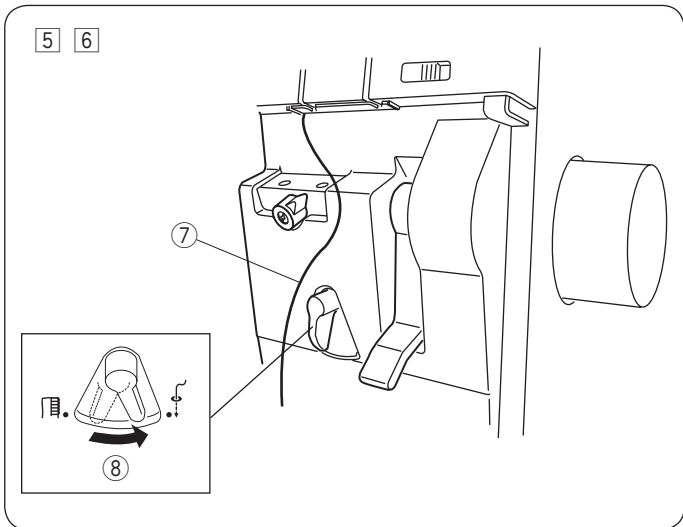
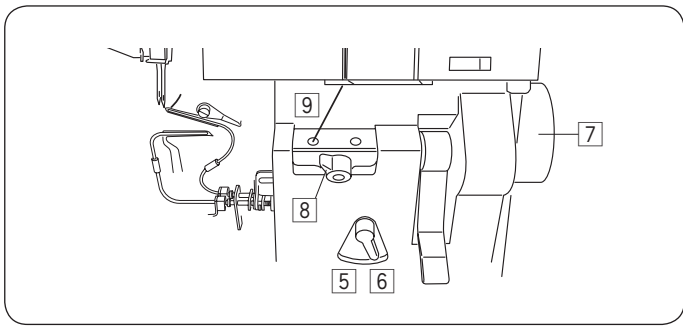
④ Spannungsscheibe

⑤ Oberer Greiferfadenspannungs-Regler



- 4 Ziehen Sie den Faden entlang des Schlitzes, und führen Sie ihn durch den linken Schlitz der Fadenführung des Greifers.

⑥ Linker Schlitz der Fadenführung des Greifers



5 Ziehen Sie ca. 30 cm (12") des Fadens heraus. Achten Sie darauf, dass der Faden sich nicht am Hebel oder der Abdeckung verheddert.

7 Faden

6 Stellen Sie den Greifereinfädler-Schalthebel auf die Position „THREADING“.

8 Greifereinfädler-Schalthebel

Einstellen des Greifereinfädler-Schalthebels

Stellen Sie den Greifereinfädler-Schalthebel auf die Position „THREADING“, indem Sie ihn nach rechts drehen.



Stellen Sie den Greifereinfädler-Schalthebel in die Position „SEWING“, indem Sie ihn nach links drehen.



7 Drehen Sie das Handrad langsam in Ihre Richtung, bis es hörbar einrastet. Dies sperrt das Handrad.

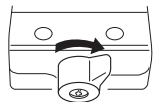
9 Handrad

8 Drehen Sie den Greiferauswahl-Hebel in die Position „UPPER LOOPER“.

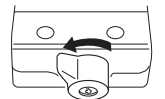
10 Greifer-Wählhebel

Greifer-Wählhebel

Schalten Sie den Greiferauswahl-Hebel nach rechts, um den unteren Greifer einzufädeln.



Drehen Sie den Greiferauswahl-Hebel nach links, um den oberen Greifer einzufädeln.



9 Fädeln Sie das Fadenende mit Hilfe der Pinzette etwa 2 cm (1") oder mehr in Einfädelöffnung auf der linken Seite ein.

11 Pinzette

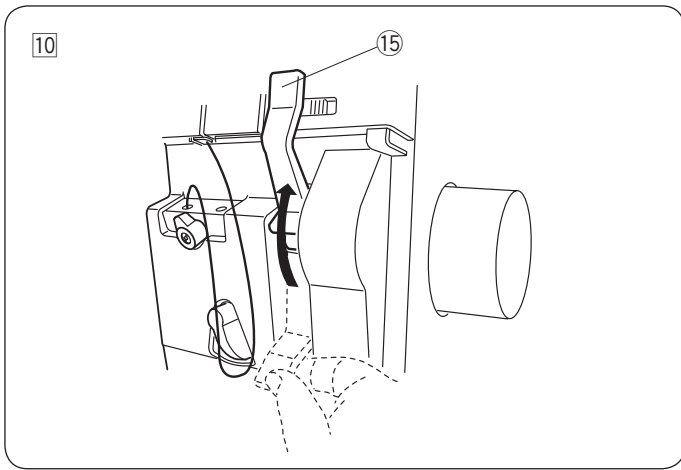
12 Einfädelöffnung links

13 Faden (30 cm (12") oder länger)

14 Fadenende (2 cm (1") oder länger)

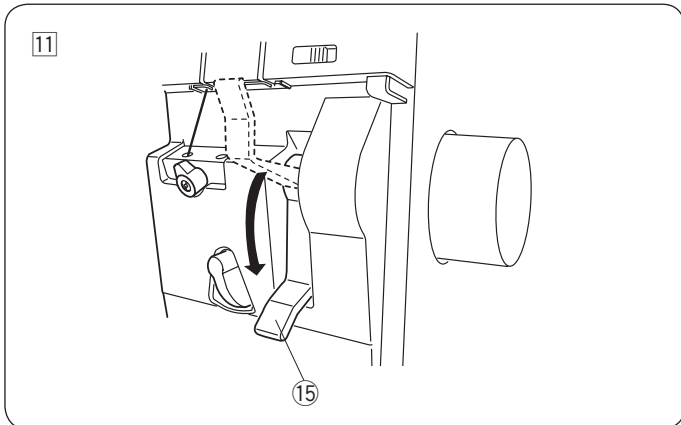
ANMERKUNG:

- Schneiden Sie das Fadenende ab, so dass es problemlos in die Einfädelöffnung eingeführt werden kann.
- Wenn spezielle Fäden, wie z. B. Bauschgarn, eingefädelt werden, siehe Seite 26 und 27.

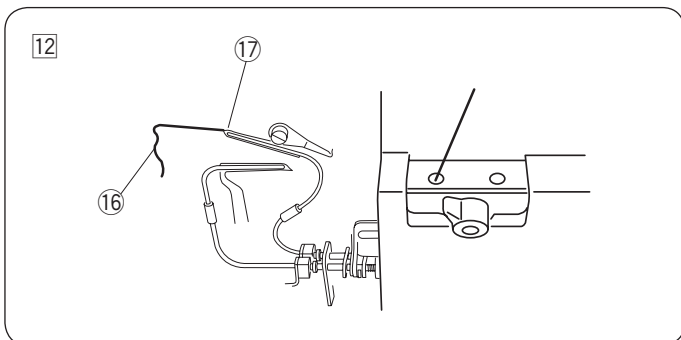


10 Heben Sie den Greifereinfädler-Hebel an, bis er einrastet.

15 Greifereinfädler-Hebel



11 Senken Sie den Greifereinfädler-Hebel ab, bis er einrastet.



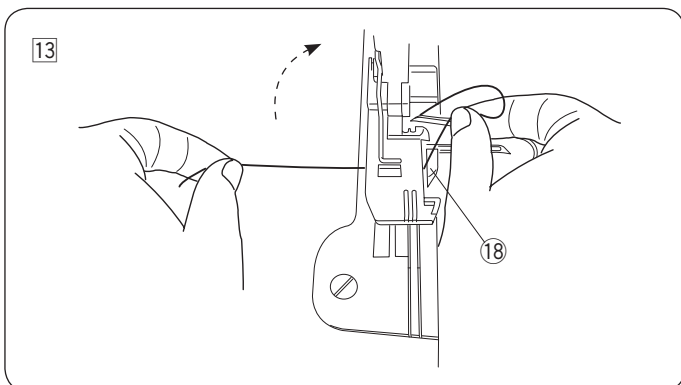
12 Stellen Sie sicher, dass der Faden aus der Öffnung der Spitze des oberen Greifers austritt.

16 Fadenende

17 Öffnung der Spitze des oberen Greifers

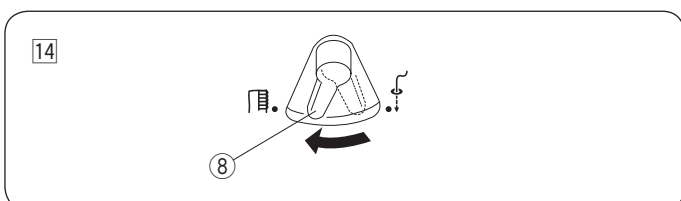
ANMERKUNG:

Wenn der Faden nicht aus der Öffnung austritt, befolgen Sie das Verfahren ab Schritt 10 erneut.



13 Ziehen Sie 10 cm (4") des Fadens unter den Nähfuß und ziehen Sie ihn nach hinten zwischen den Fuß und das obere Messer.

18 Oberes Messer



14 Bringen Sie den Greifereinfädler-Schalthebel zurück in die Position „SEWING“.

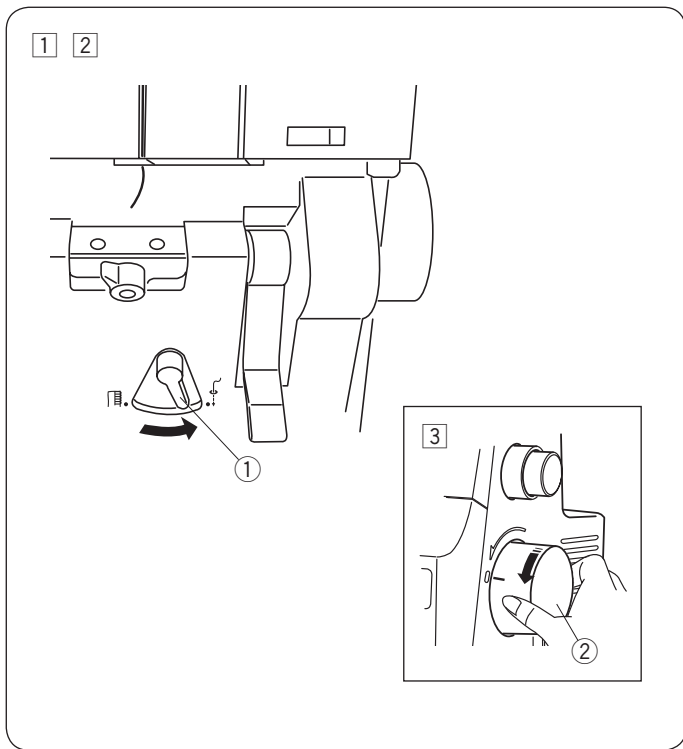
8 Greifereinfädler-Schalthebel

Schließen Sie die Greiferabdeckung und senken Sie den Nähfußhebel ab.

Anweisungen zur Verwendung des Greifereinfädlers

1. Wenn der obere oder untere Greiferfaden während des Nähens reißt, schneiden Sie den oberen und unteren Faden vor den Einfädellöchern ab und entfernen Sie den Faden aus den Öffnungen. Fädeln Sie beide Fäden neu ein.
2. Wenn sich der Greifereinfädler-Schalthebel in der Position „THREADING“ befindet, ist das Handrad gesperrt. Auch wenn der Fußanlasser heruntergedrückt wird, dreht sich das Handrad nicht. Drehen Sie das Handrad nicht. Das könnte zu einer Fehlfunktion führen.
3. Nach dem Einfädeln der Greifer bringen Sie den Greifereinfädler-Schalthebel in die Position „SEWING“.





Einfädeln des Greifers mit Greifer-Einfädeldraht oder Standardfaden

Wenn die Greiferfäden aus Materialien bestehen, die schwer zu fädeln sind, wie z. B. Wollnylon/Bauschgarn, gibt es 2 Möglichkeiten für die Einfädelung der Greiferfäden:

- Verwenden Sie den Greifereinfädel-Draht
- Verknüpfen Sie den Faden mit dem Standardfaden, den Sie dann für das Einfädeln verwenden.

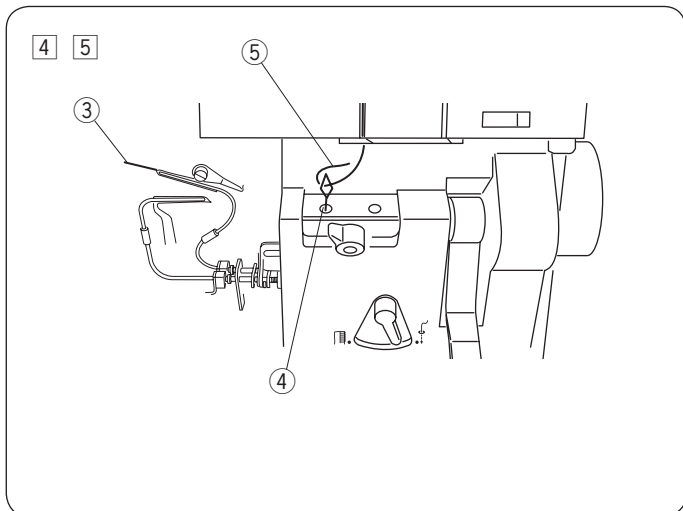
⚠ VORSICHT

Schalten Sie den Netzschalter AUS, bevor Sie einen Faden in die Maschine einfädeln.

⚠ VORSICHT

Heben oder senken Sie den Greiferfaden-Hebel beim Einfädeln nicht.

Verwenden des Greifereinfädel-Drahtes



1 Führen Sie den Faden bis zur Greiferfadenführung (vor der Greifereinfädelungsöffnung).

2 Stellen Sie den Greifereinfädler-Schalthebel auf die Position „THREADING“.

① Greifereinfädler-Schalthebel

3 Drehen Sie das Handrad langsam in Ihre Richtung, bis es hörbar einrastet. Dies sperrt das Handrad.

② Handrad

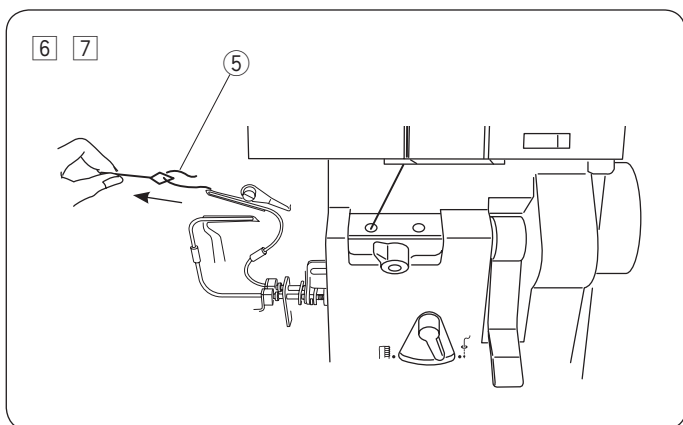
4 Führen Sie das gerade Ende der Drahtes (nicht das Schlaufenende) durch die Greifereinfädelungsöffnung, bis es aus der Öffnung der Greiferspitze austritt.

③ Gerades Ende des Greifereinfädel-Drahts

④ Öffnung für Greifereinfädler

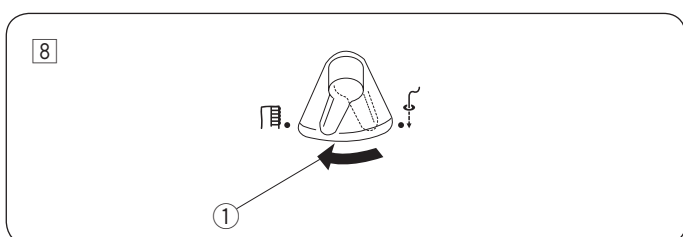
5 Führen Sie ca. 5 cm (2") des Fadens durch die Schlaufe des Greifereinfädel-Drahts.

⑤ Faden

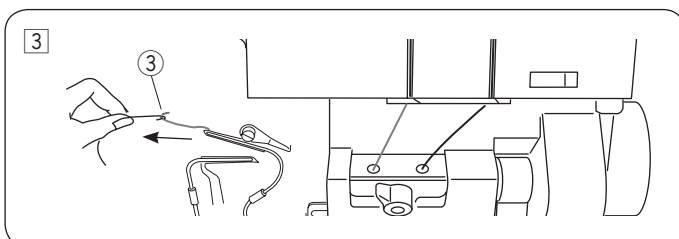
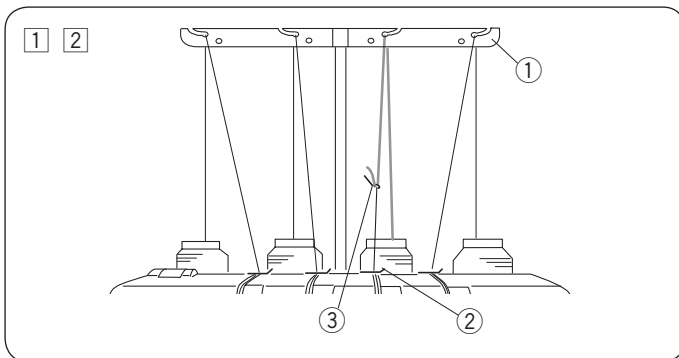
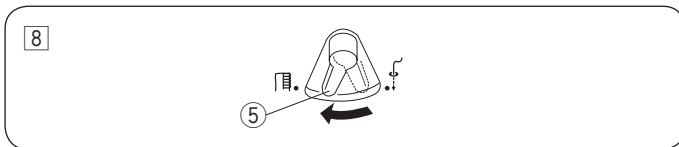
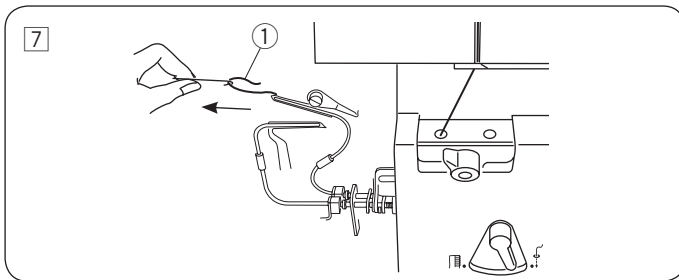
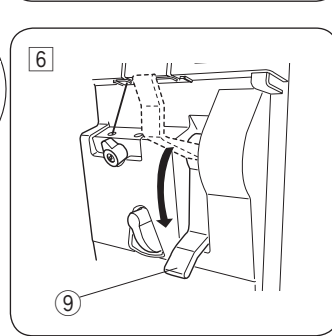
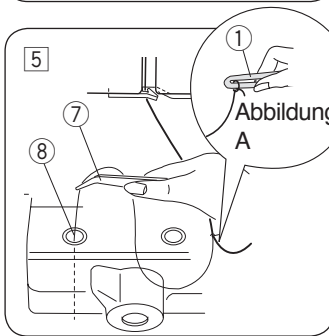
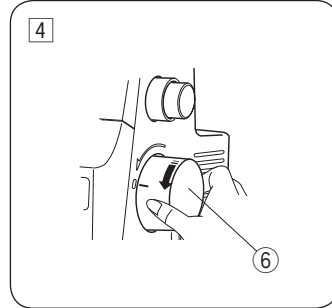
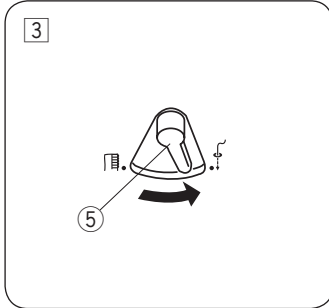
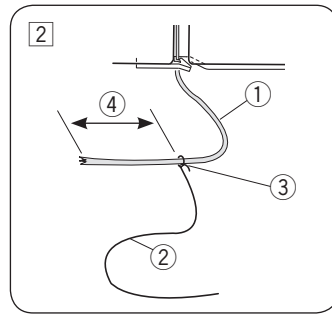
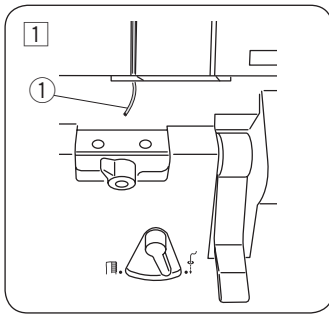


6 Ziehen Sie das gerade Ende des Greifereinfädel-Drahtes, bis der Faden aus der Öffnung der Greiferspitze herausragt.

7 Entfernen Sie den Faden vom Greifereinfädel-Draht.



8 Bringen Sie den Greifereinfädler-Schalthebel zurück in die Position „SEWING“.



Verwenden eines Standardfadens

- 1 Führen Sie den Faden bis zur Greiferfadenführung (vor der Greifereinfädelungsöffnung).
 - 1 Greiferfaden
- 2 Bereiten Sie 30 cm (12") eines Standardfadens vor und binden Sie ihn wie abgebildet 5 cm (2") vom Ende des Greiferfadens ab.
 - 2 Standardfaden
 - 3 Knoten
 - 4 5 cm (2")

ANMERKUNG:

Wenn Sie den Standardfaden an den Greiferfaden binden, binden Sie einen möglichst kleinen Knoten und schneiden Sie den überschüssigen Standardfaden ab.

- 3 Stellen Sie den Greifereinfädler-Schalthebel auf die Position „THREADING“.
 - 5 Greifereinfädler-Schalthebel
- 4 Drehen Sie das Handrad langsam in Ihre Richtung, bis es einrastet. Dadurch wird das Handrad gesperrt.
 - 6 Handrad
- 5 Führen Sie mit der Pinzette etwa 2 cm (1") des Standardfadens in die Einfädel-Öffnung ein.
 - 7 Pinzette
 - 8 Greifereinfädler-Öffnung
- 6 Heben Sie den Greifereinfädler-Hebel an, bis er einrastet.

Senken Sie den Greifereinfädler-Hebel ab, bis er einrastet.

 - 9 Greifereinfädler-Hebel
- 7 Ziehen Sie ca. 10 cm (4") des Standardfadens aus der Öffnung in der Greiferspitze und schneiden Sie ihn am Knoten ab.

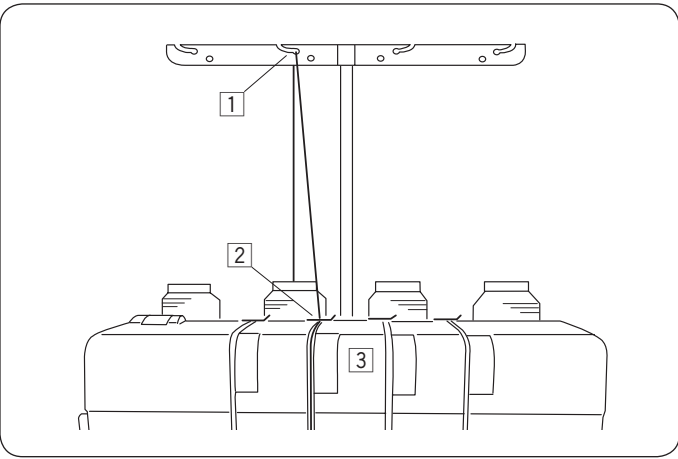
* Wenn der Knoten die Greifereinfädel-Öffnung erreicht, falten Sie das lose Ende des Greiferfadens, wie in Abbildung A in Verfahren 5 dargestellt.
- 8 Bringen Sie den Greifereinfädler-Schalthebel zurück in die Position „SEWING“.

Ersetzen des eingefädelten Greiferfadens

- 1 Den eingefädelten Greiferfaden zwischen der Fadenführung und der Fadenführung der oberen Abdeckung abschneiden.
 - 1 Fadenführung
 - 2 Fadenführung der oberen Abdeckung
- 2 Stellen Sie eine neue Spule des Greiferfadens ein. Führen Sie den neuen Greiferfaden durch die Fadenführung und binden Sie ihn an das Ende des eingefädelten Greiferfadens.

Binden Sie einen möglichst kleinen Knoten.

 - 3 Knoten
- 3 Ziehen Sie den eingefädelten Greiferfaden langsam aus der Öffnung der Greiferspitze, bis der Knoten herauskommt.



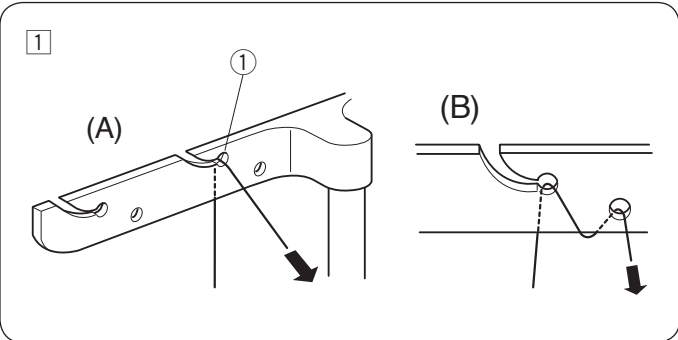
Einfädeln der rechten Nadel

! VORSICHT

Schalten Sie den Netzschalter AUS, bevor Sie einen Faden in die Maschine einfädeln.

ANMERKUNG:

Heben Sie den Nähfußheber für einfacheres Einfädeln an.

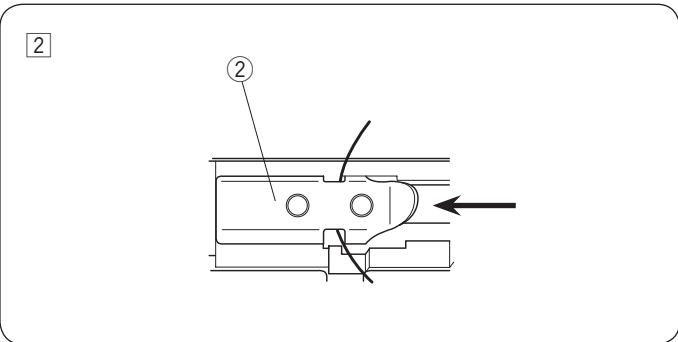


- 1 Ziehen Sie den Faden von hinten nach vorn durch die Fadenführung: (A)

① Fadenführung

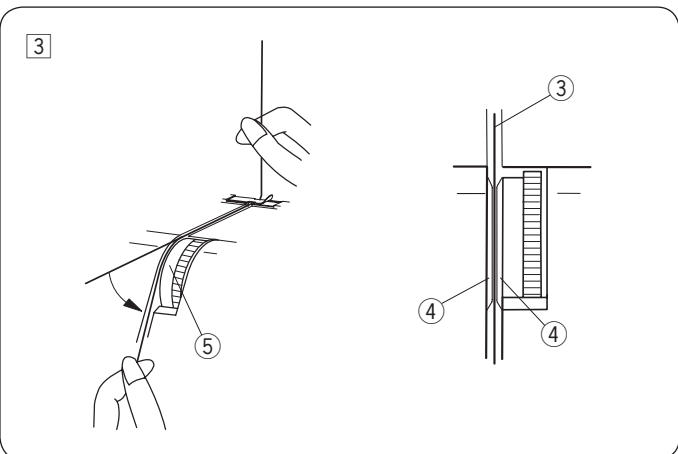
ANMERKUNG:

Wenn der Faden während des Nähens dazu neigt, von der Führung wegzurutschen, führen Sie den Faden wie dargestellt durch beide Fadenführungsöffnungen: (B)



- 2 Schieben Sie den Faden wie dargestellt unter die Fadenführung der oberen Abdeckung.

② Fadenführung der oberen Abdeckung

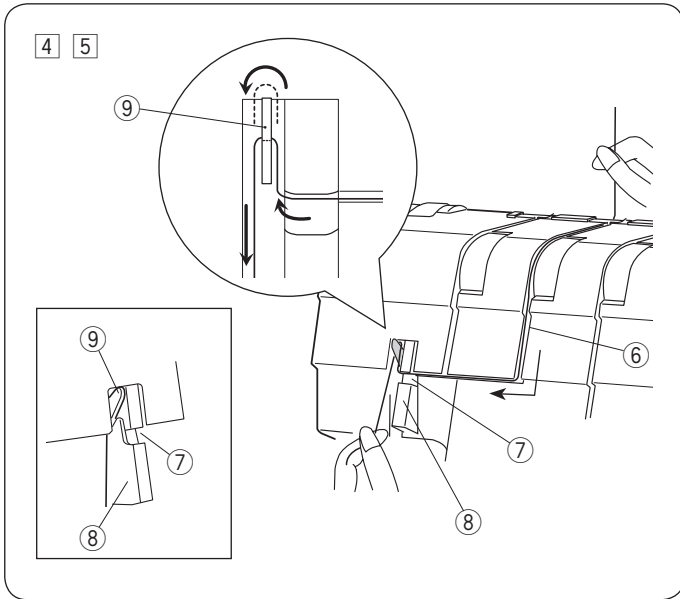
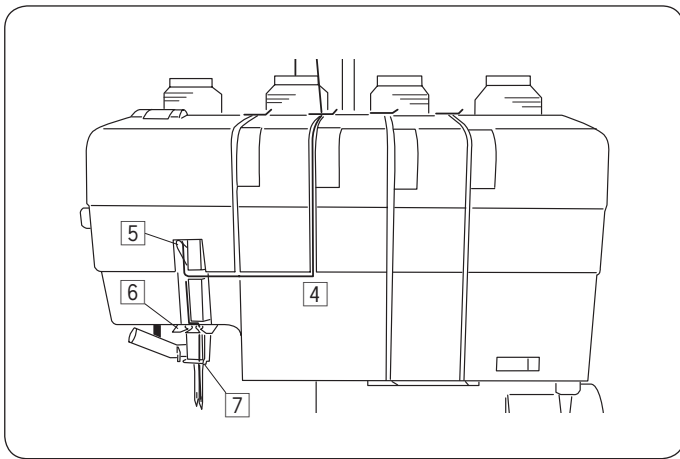


- 3 Ziehen Sie den Faden entlang des Schlitzes. Schieben Sie den Faden mit beiden Händen zwischen die Spannungsscheiben des rechten Oberfadenspannungs-Reglers.

③ Faden

④ Spannungsscheibe

⑤ Rechter Oberfadenspannungs-Regler

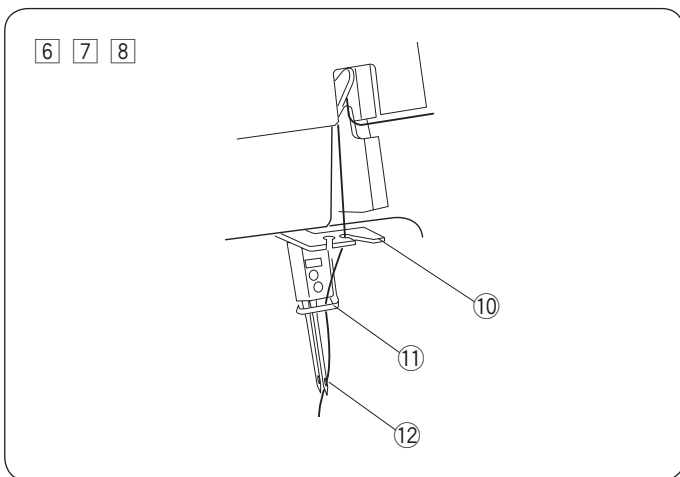


4 Ziehen Sie den Faden nach unten entlang des Schlitzes und führen Sie ihn nach links durch den Fadenlauf.

- ⑥ Schlitz
- ⑦ Fadenlauf

5 Ziehen Sie den Faden nach oben und entlang der linken Seite der Abdeckung des Fadenhebels und führen Sie ihn über die Fadenführung des Fadenhebels.

- ⑧ Fadenhebel-Abdeckung
- ⑨ Fadenhebel-Fadenführung



6 Führen Sie den Faden durch den rechten Schlitz der Oberfaden-Führung.

- ⑩ Oberfaden-Führung

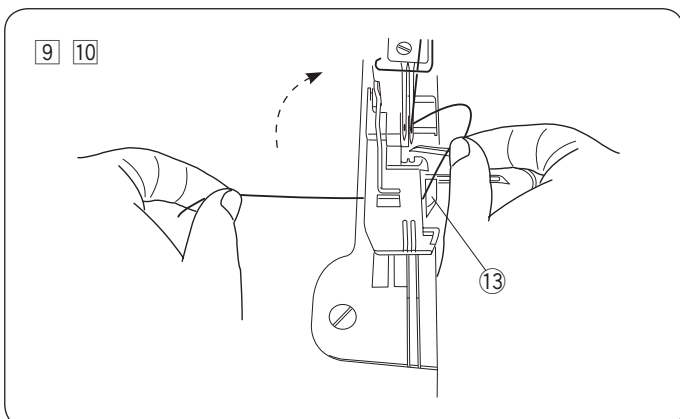
7 Ziehen Sie den Faden von links nach rechts durch die Fadenführung der Nadelstange.

- ⑪ Nadelstangen-Fadenführung

8 Fädeln Sie die rechte Nadel von vorne nach hinten ein.

- ⑫ Rechte Nadel

* Verwenden Sie den Nadeleinfädler (siehe Seite 30).

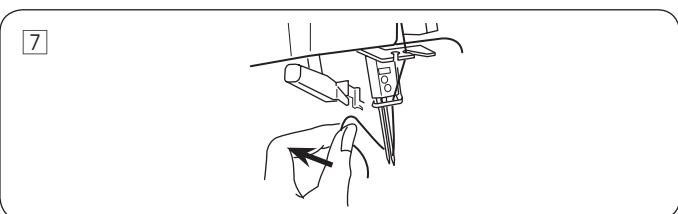
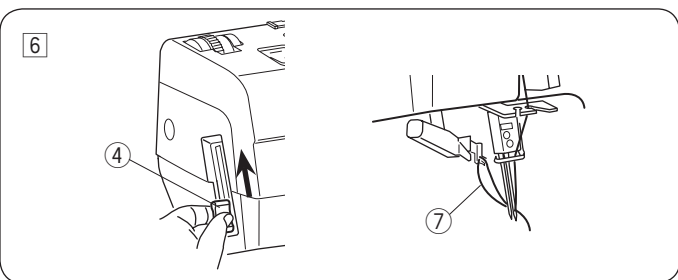
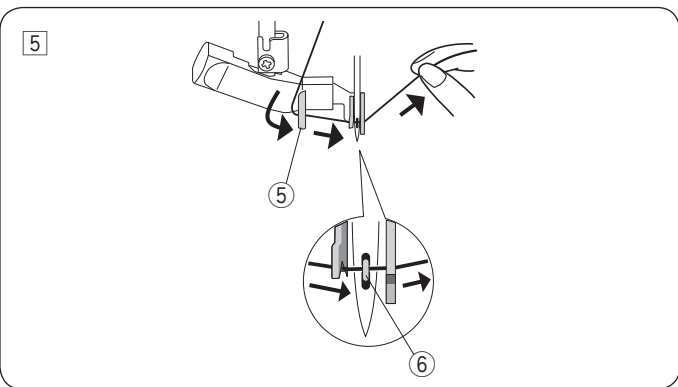
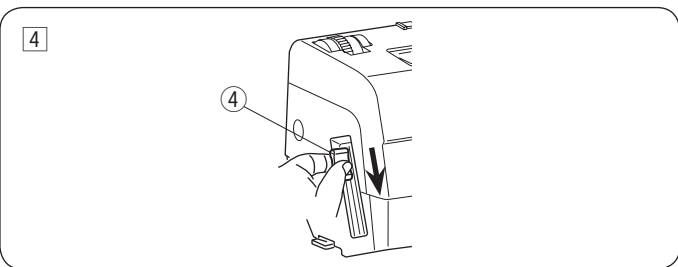
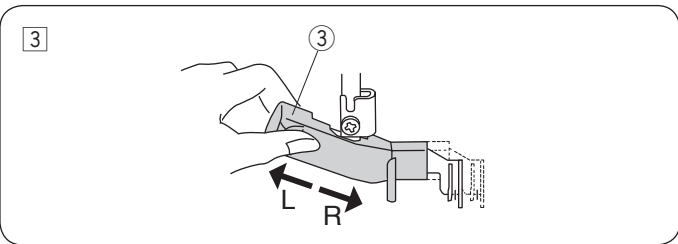
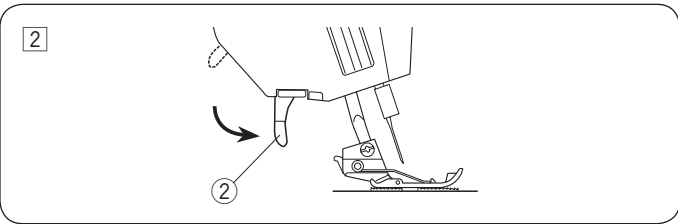
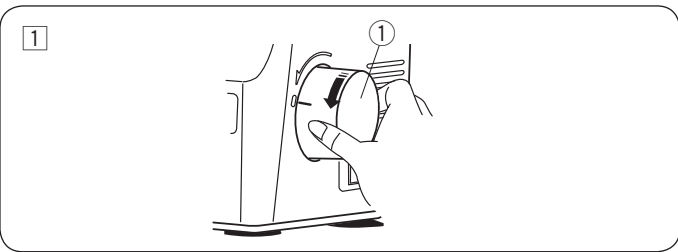


9 Ziehen Sie ca. 10 cm (4") des Fadens aus der Nadel heraus und schieben Sie ihn unter den Nähfuß, so dass er zwischen dem Nähfuß und dem oberen Messer verläuft.

- ⑬ Oberes Messer

10 Schließen Sie die Greifer-Abdeckung und senken Sie den Nähfußhebel ab.

* Siehe Seiten 31 und 32 für Einzelheiten zur Einfädelung der linken Nadel.



Verwendung des Nadeinfädlers

Befolgen Sie das Verfahren **7** auf Seite 29 oder Seite 32 und fädeln Sie die Nadeln mit dem unten gezeigten Nadeinfädler ein.



VORSICHT

Schalten Sie den Netzschalter AUS, bevor Sie einen Faden in die Maschine einfädeln.

- 1 Drehen Sie das Handrad in Ihre Richtung, so dass die „0“-Markierung an der Riemenabdeckung mit der „-“ Markierung am Handrad übereinstimmt.

① Handrad

- 2 Senken Sie den Nähfußhebel ab.

② Nähfußhebel

- 3 Stellen Sie den Nadeinfädler-Schalthebel auf R, wenn Sie die rechte Nadel einfädeln.

Stellen Sie den Nadeinfädler-Schalthebel auf L, wenn Sie die linke Nadel einfädeln.

③ Nadeinfädler-Schalthebel

- 4 Ziehen Sie den Nadeinfädlerhebel ganz nach unten.

④ Nadeinfädlerhebel

- 5 Ziehen Sie den Faden entlang der Führung von links unter den Halter des Nadeinfädler-Schalthebels.

⑤ Führung

⑥ Halter

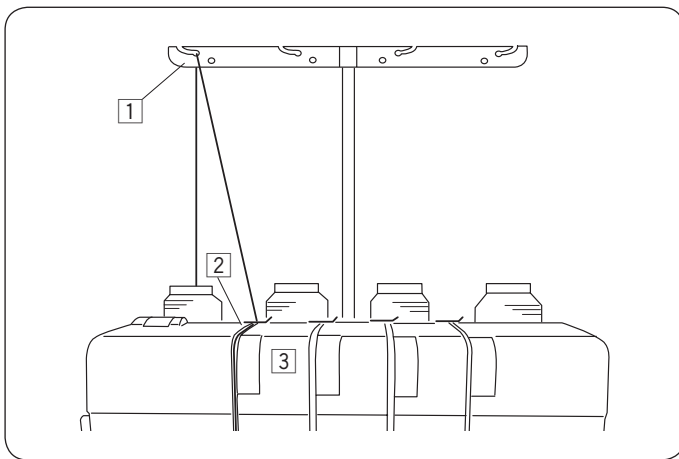
* Stellen Sie sicher, dass der Faden oder Ihr Finger nicht den oberen Greifer oder das obere Messer berührt.

- 6 Heben Sie den Nadeinfädlerhebel langsam an, damit eine Fadenschleife durch die Nadel nach oben gezogen wird.

④ Nadeinfädlerhebel

⑦ Schleife

- 7 Ziehen Sie an der Fadenschleife und ziehen Sie das Fadenende nach hinten durch das Nadelöhr heraus.



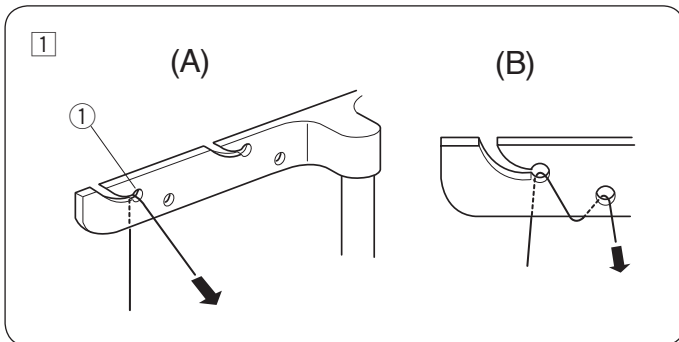
Die linke Nadel einfädeln

⚠ VORSICHT

Schalten Sie den Netzschalter AUS, bevor Sie einen Faden in die Maschine einfädeln.

ANMERKUNG:

Heben Sie den Nähfußhebel für einfacheres Einfädeln an.

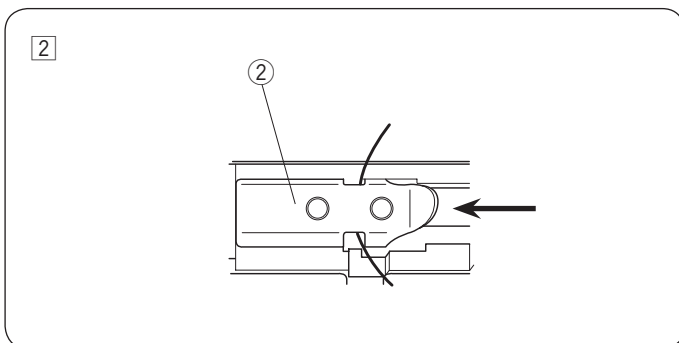


- 1 Ziehen Sie den Faden von hinten nach vorn durch die Fadenführung: (A)

① Fadenführung

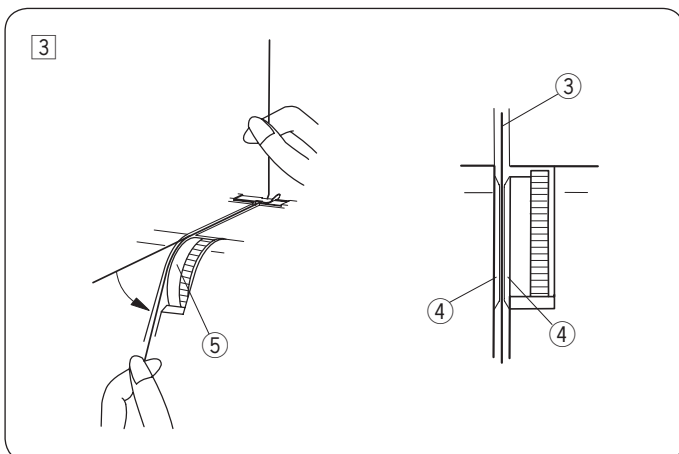
ANMERKUNG:

Wenn der Faden während des Nähens dazu neigt, von der Führung wegzurutschen, führen Sie den Faden wie dargestellt durch beide Fadenführungsöffnungen: (B)



- 2 Schieben Sie den Faden wie dargestellt unter die Fadenführung der oberen Abdeckung.

② Fadenführung der oberen Abdeckung

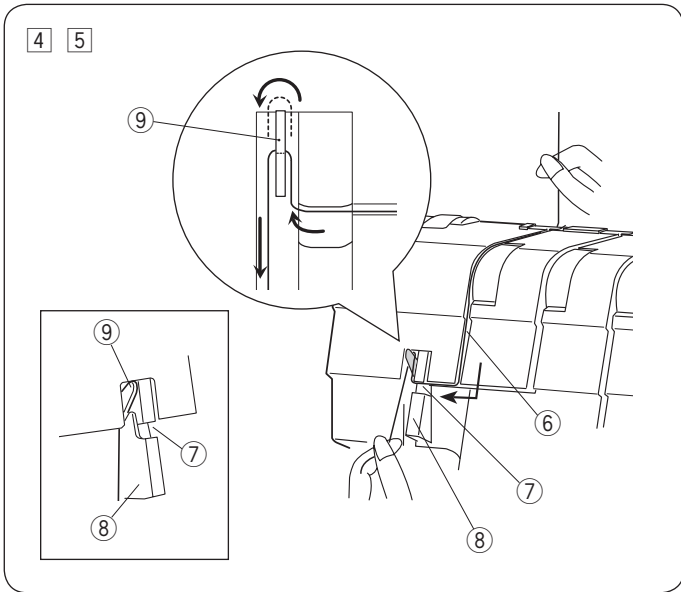
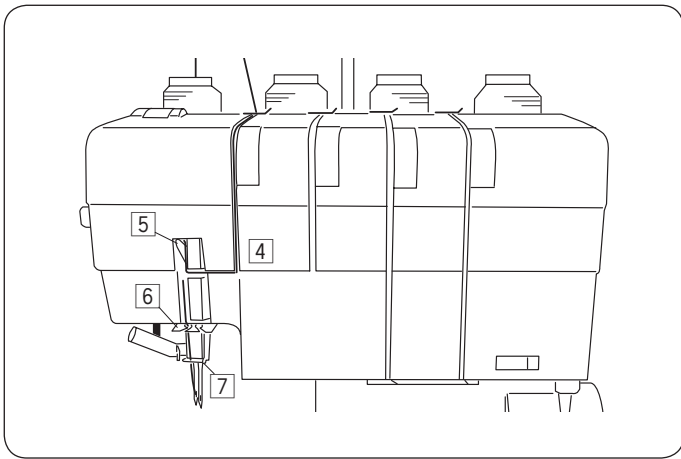


- 3 Ziehen Sie den Faden entlang des Schlitzes. Schieben Sie den Faden mit beiden Händen zwischen die Spannungsscheiben des linken Oberfadenspannungs-Reglers.

③ Faden

④ Spannungsscheibe

⑤ Linker Oberfadenspannungs-Regler

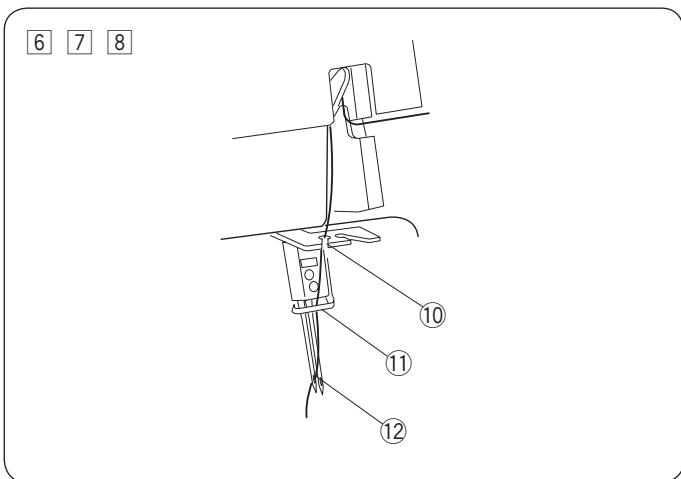


4 Ziehen Sie den Faden nach unten und entlang des Schlitzes und führen Sie ihn nach links durch den Fadenlauf.

- ⑥ Schlitz
- ⑦ Fadenlauf

5 Ziehen Sie den Faden nach oben und entlang der linken Seite der Abdeckung des Fadenhebels und führen Sie ihn über die Fadenführung des Fadenhebels.

- ⑧ Fadenhebel-Abdeckung
- ⑨ Fadenhebel-Fadenführung



6 Führen Sie den Faden durch den linken Schlitz der Oberfaden-Führung.

- ⑩ Oberfaden-Führung

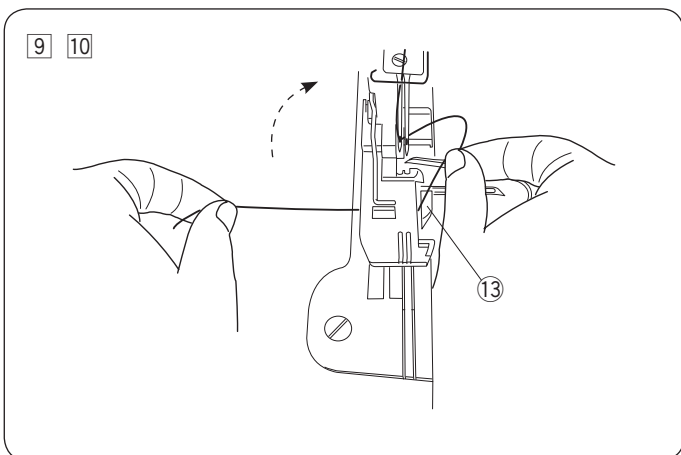
7 Ziehen Sie den Faden von links nach rechts durch die Fadenführung der Nadelstange.

- ⑪ Nadelstangen-Fadenführung

8 Fädeln Sie die linke Nadel von vorne nach hinten ein.

- ⑫ Linke Nadel

* Verwenden Sie den Nadeleinfädler (siehe Seite 30).






9 Ziehen Sie ca. 10 cm (4") des Fadens aus der Nadel heraus und schieben Sie ihn unter den Nähfuß, so dass er zwischen dem Nähfuß und dem oberen Messer verläuft.

Beziehen Sie sich auf die Seiten 28 und 29 für Einzelheiten zur Einfädelung der rechten Nadel.

- ⑬ Oberes Messer

10 Schließen Sie die Greifer-Abdeckung und senken Sie den Nähfußhebel ab.

Faden- und Nadeltabelle

Art des Gewebes	Faden	Nadel	Stichlängen-Regler	Differentialtransport-Regler	Kettelfinger-Schalter	Schieberegler für untere Greifervorspannung	Oberes Messer
Dünne Stoffe Organdy, Georgette, Batist, Crêpe de Chine, Futter	Synthetik #80-100	HAX1SP #11-14	2,0-3,0	0,5-1,0			Aktiviert 
Normale Stoffe Baumwolle, Leinen, Satin, Normales Gewebe	Synthetik #60-100	HAX1SP #14	2,5-3,5	1,0			
Dicke Stoffe Tweed, Mantelstoff, Denim, Wildleder, Dickes Gewebe	Synthetik #50-100	HAX1SP #14	3,0-5,0	1,0			
Maschenware Strickgewebe	Synthetik #60-90 Bauschgarn (für oberen Greifer)	HAX1SP #11-14	2,5-3,5	1,0-2,0			

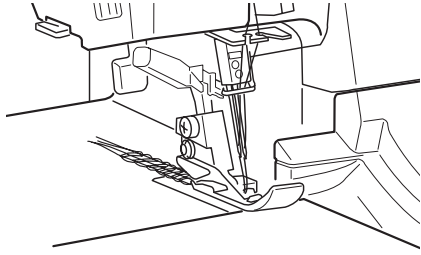
* Einzelheiten zum Einstellen der Stichlänge und des Differentialtransports finden Sie auf den Seiten 37-38 (4 Fäden), Seite 39 (3 Fäden) oder Seite 40 (2 Fäden).

* Verwenden Sie Bauschgarn als Oberfaden für Rollsäume, Picot-Kanten und schmales Säumen.

TESTSTICHE

Näharbeiten beginnen

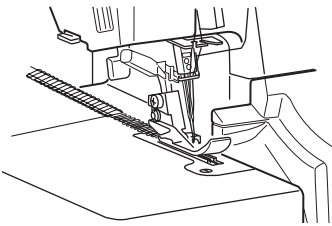
- 1 Schließen Sie die Seitenabdeckung und die Greiferabdeckung.
Schalten Sie den Netzschalter ein.
 - 2 Stellen Sie sicher, dass das obere Messer aktiviert wird (in der angehobenen Position ist).
 - 3 Senken Sie den Nähfußhebel ab.
 - 4 Ziehen Sie alle Fäden nach hinten unter den Fuß. Lassen Sie die Maschine langsam laufen und stellen Sie eine 5 cm (2") lange Fadenkette her, während Sie die Fadenkette vorsichtig nach hinten ziehen. Überprüfen Sie die Kette.
 - 5 Legen Sie den Stoff vorn unter den Nähfuß. (Sie müssen den Fuß nicht anheben.) Beginnen Sie langsam zu nähen. Der Stoff wird automatisch zugeführt. Führen Sie den Stoff in die gewünschte Richtung.
- * Bei schwerem Stoff heben Sie den Nähfuß an und legen den Stoff vor das Messer. Senken Sie den Nähfuß und beginnen Sie zu nähen, während Sie den Stoff führen.



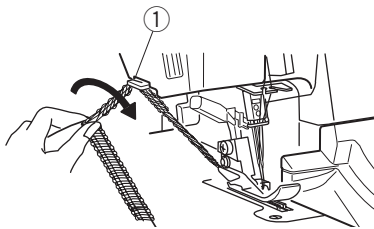
Fertignähen

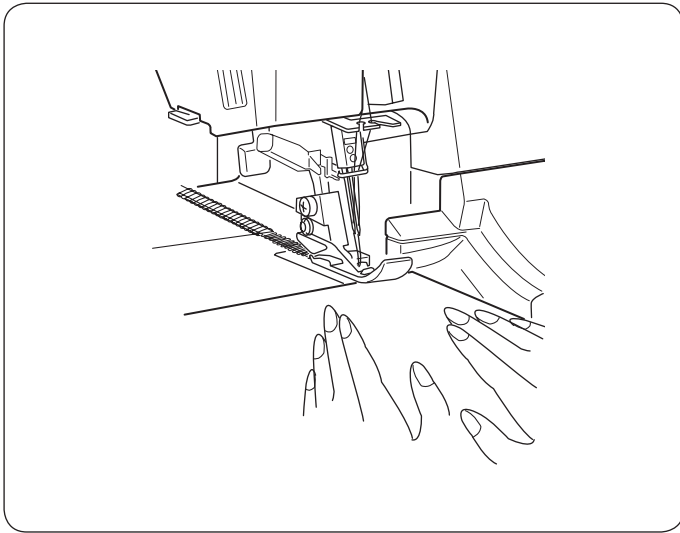
- 1 Nach Abschluss des Nähvorgangs fahren Sie langsam fort und stellen eine ca. 12 cm (5") lange Fadenkette her. Dabei ziehen Sie die Fadenkette vorsichtig nach hinten.
- 2 Schneiden Sie die Fäden mit dem Fadenabschneider ab, wie auf der Abbildung dargestellt. Lassen Sie eine ca. 5 cm (2") lange Fadenkette am Ende des Stoffs übrig.
 - 1 Fadenabschneider

1



2

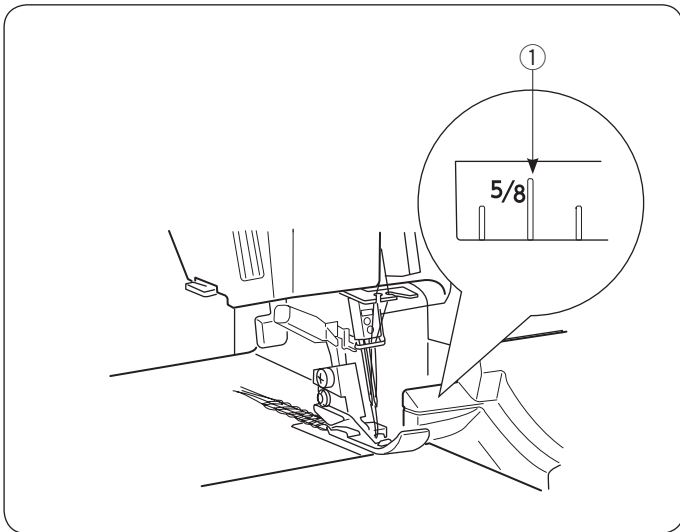




Fortlaufendes Nähen

Legen Sie das nächste Stück Stoff vorn unter den Nähfuß und beginnen Sie zu nähen. Sie müssen den Nähfuß für gewöhnliche Stoffe nicht anheben.

- * Bei schwerem Stoff heben Sie den Nähfuß an und legen den Stoff vor das Messer. Senken Sie den Fuß und beginnen Sie zu nähen, während Sie den Stoff führen.



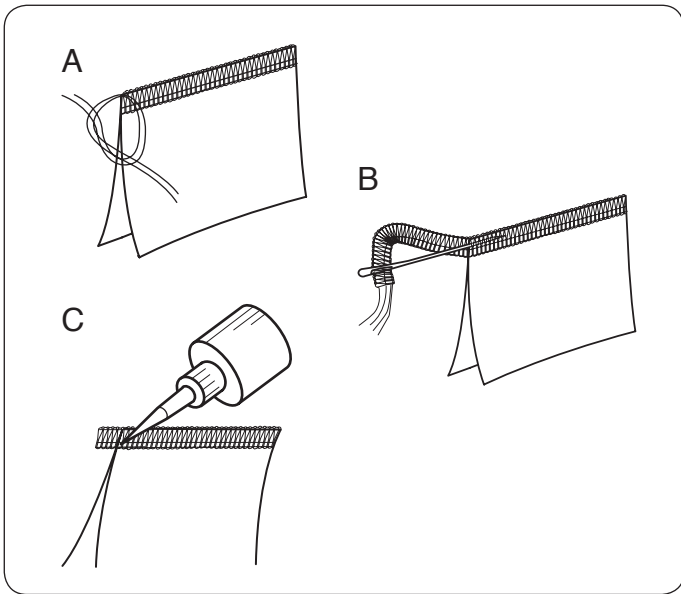
Verwendung von Führungslinien

Die Führungslinien auf der Oberseite der Greiferabdeckung helfen Ihnen dabei, den Abstand von der rechten Nadeleinstichposition zu messen.

Die Zahlen auf der Oberseite der Greiferabdeckung zeigen den Abstand von der rechten Nadelposition in Zoll an.

- ① 5/8" rechts neben der rechten Nadelposition

- * Die Schnittbreite zwischen der rechten Nadelposition und dem oberen Messer in der Standardposition (siehe Seite 12) beträgt 3,5 mm.

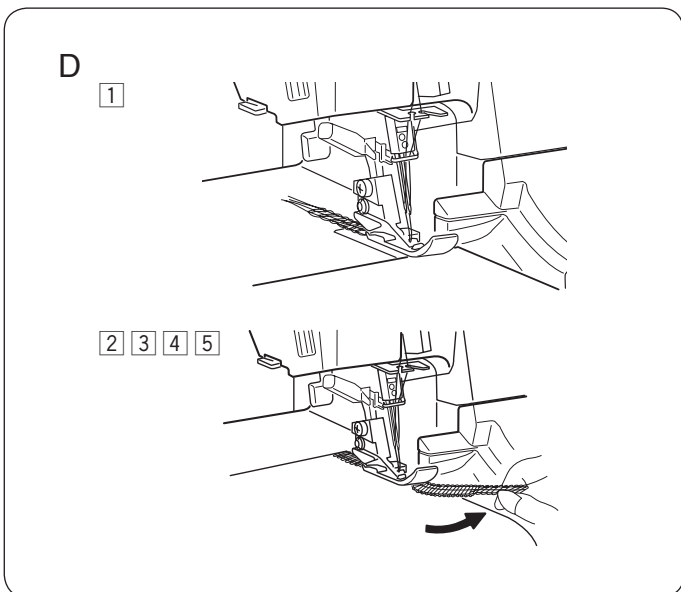


Sichern der Enden

Um ein Ausfransen der Naht zu vermeiden, sollten Sie am Anfang und am Ende einer Naht je eine Fadenkette von ca. 5 cm (2") Länge übrig lassen. Um den Anfang und das Ende einer Naht zu sichern, wählen Sie eines der folgenden Verfahren aus.

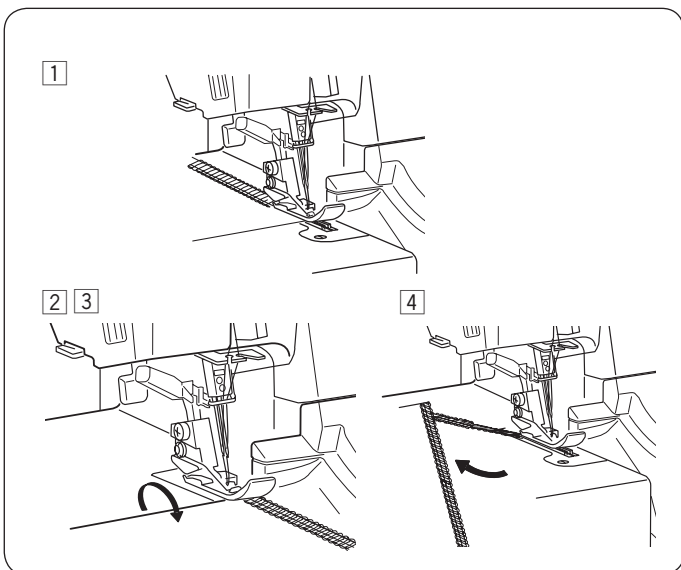
Am Anfang der Naht

- A. Trennen Sie die Fadenenden und binden Sie diese zusammen.
- B. Fädeln Sie die Kette durch eine Nadel mit großem Öhr und weben Sie diese Kette durch die Overlock-Stiche auf dem Stoff.
- C. Schneiden Sie die Kette an der Stoffkante ab und tragen Sie eine kleine Menge Nahtversiegelung (Fray Check™ oder Fray-No-More™) auf die Fadenenden auf.



D. Den Anfang mit der Maschine sichern

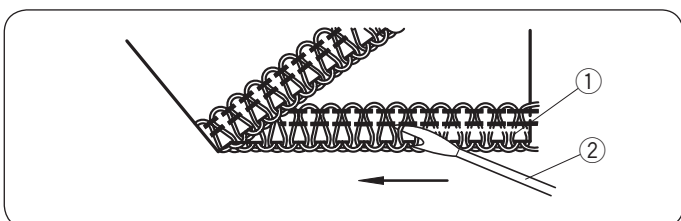
- 1 Bevor Sie Ihren Stoff in die Maschine legen, nähen Sie hinter der Nadel eine Fadenkette von ca. 5 cm (2") Länge.
- 2 Legen Sie Ihren Stoff auf die Maschine. Versäumen Sie ein paar Stiche und halten Sie dann an.
- 3 Heben Sie den Nähfuß an und bringen Sie die Fadenkette nach links und unter den Nähfuß.
- 4 Legen Sie die Fadenkette zwischen Nähfuß und das obere Messer und halten Sie sie in Position, während Sie den Nähfuß zum Nähen senken.
- 5 Nach dem Nähen von ungefähr 2,5 cm (1") bewegen Sie die Kette nach rechts und unter das obere Messer. Schneiden Sie die Kette ab, während Sie nähen.



Am Ende der Naht

Sicherung des Nahtendes mit der Maschine

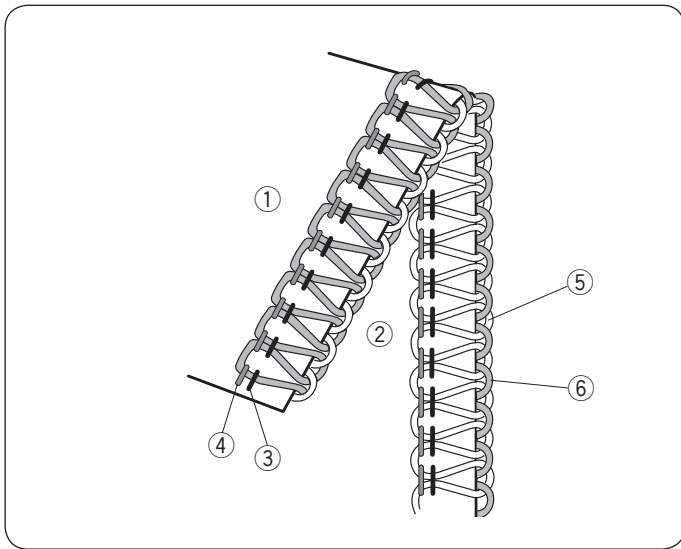
- 1 Nähen Sie einen Stich ab Ende der Naht.
- 2 Heben Sie Nadel und Nähfuß an und ziehen Sie die Fäden vorsichtig vom Kettelfinger.
- 3 Drehen Sie den Stoff um, sodass sich die untere Seite oben befindet.
- 4 Nähen Sie etwa 2,5 cm (1") über die Naht. Winkeln Sie den Stoff ab und nähen Sie aus der Naht heraus.



Trennen der Nähte

Schneiden Sie den oberen Greiferfaden mit einem Nahttrenner (nicht im Lieferumfang enthalten) auf, um die Nähte zu trennen.

- 1 Oberer Greiferfaden
- 2 Nahttrenner

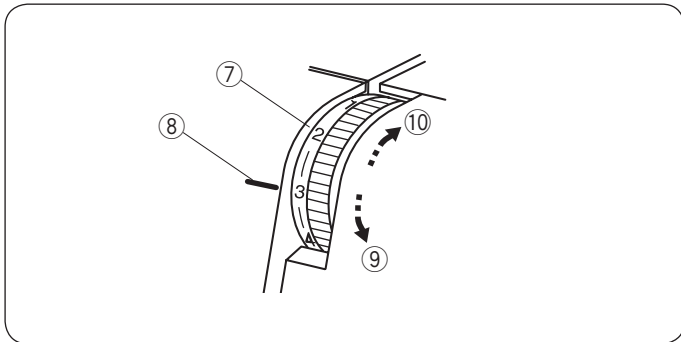


Fadenspannung (4 Fäden)

Richtige Spannung

Die Abbildung links zeigt eine Naht, die mit der richtigen Spannung genäht wurde. Beachten Sie, dass Sie die Fadenspannung je nach Stoff und verwendetem Faden eventuell anpassen müssen.

- ① Linke Stoffseite
- ② Rechte Stoffseite
- ③ Rechter Nadelfaden
- ④ Linker Nadelfaden
- ⑤ Oberer Greiferfaden
- ⑥ Unterer Greiferfaden



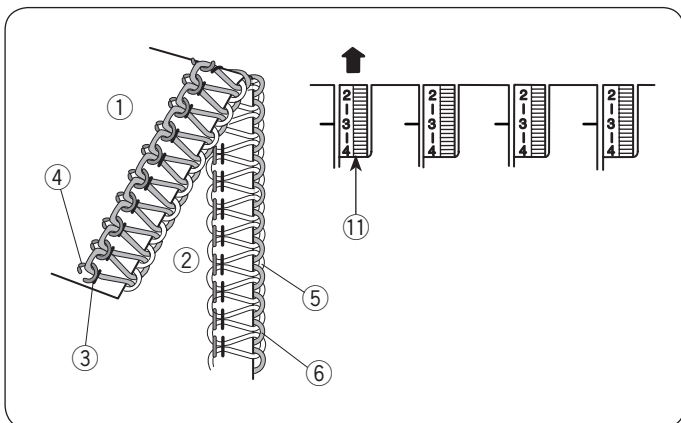
Einstellung der Fadenspannung

Stellen Sie alle vier Fadenspannungs-Regler auf „3“.

Nähen Sie und überprüfen Sie die Fadenspannung.

Falls die Spannung am Teststück nicht zufriedenstellend ist, können Sie die Fadenspannung mit dem Fadenspannungs-Regler anpassen.

- ⑦ Fadenspannungs-Regler
- ⑧ Einstellungsmarkierung
- ⑨ Verringern
- ⑩ Erhöhen



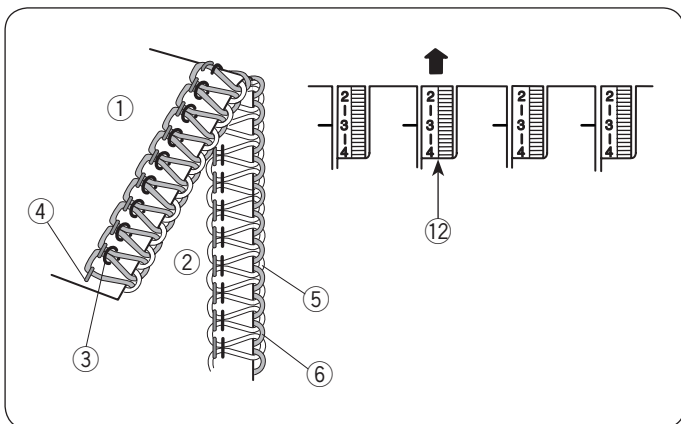
Die Spannung des linken Fadens ist zu gering

Die Abbildung links zeigt eine genähte Naht, bei der die linke Oberfadenspannung zu gering ist.

Lösung:

Erhöhen Sie die linke Oberfadenspannung.

- ⑪ Linker Oberfadenspannungs-Regler



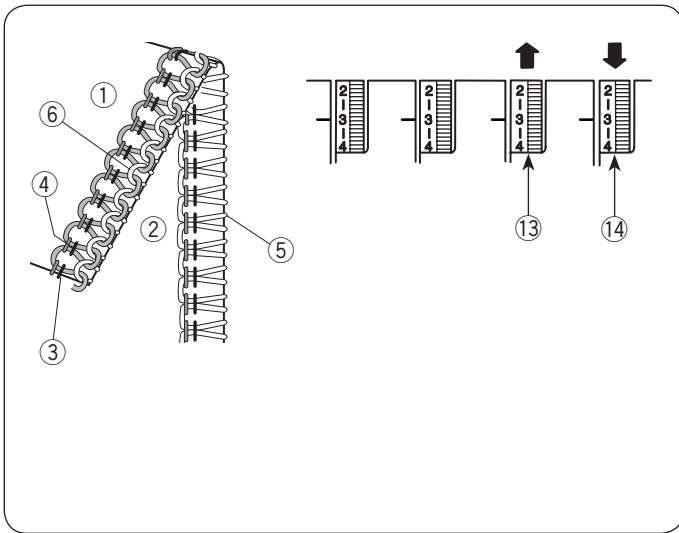
Die Spannung des rechten Oberfadens ist zu gering

Die Abbildung links zeigt eine genähte Naht, bei der die rechte Oberfadenspannung zu gering ist.

Lösung:

Erhöhen Sie die rechte Oberfadenspannung.

- ⑫ Rechter Oberfadenspannungs-Regler



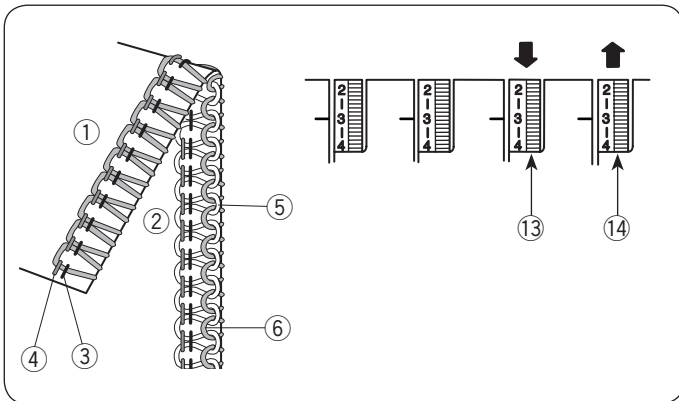
Die Fadenspannung ist nicht im Gleichgewicht (1)

Die Abbildung zeigt Nähergebnisse, wenn die Fadenspannung des unteren Greifers zu hoch und/oder die Fadenspannung des oberen Greifers zu gering ist.

Lösung:

Verringern Sie die Spannung am unteren Greifer und/oder erhöhen Sie die Spannung am oberen Greifer.

- ① Linke Stoffseite
- ② Rechte Stoffseite
- ③ Rechter Nadelfaden
- ④ Linker Nadelfaden
- ⑤ Oberer Greiferfaden
- ⑥ Unterer Greiferfaden
- ⑬ Oberer Greiferfadenspannungs-Regler
- ⑭ Unterer Greiferfadenspannungs-Regler



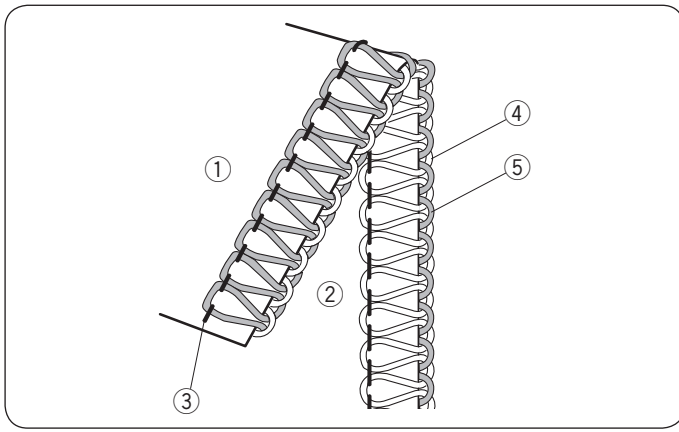
Die Fadenspannung ist nicht im Gleichgewicht (2)

Die Abbildung links zeigt eine genähte Naht, bei der die Fadenspannung des unteren Greifers zu hoch und/oder die Fadenspannung des oberen Greifers zu gering ist.

Lösung:

Verringern Sie die Spannung des oberen Greiferfadens und/oder erhöhen Sie die Spannung des unteren Greiferfadens.

- ⑬ Oberer Greiferfadenspannungs-Regler
- ⑭ Unterer Greiferfadenspannungs-Regler

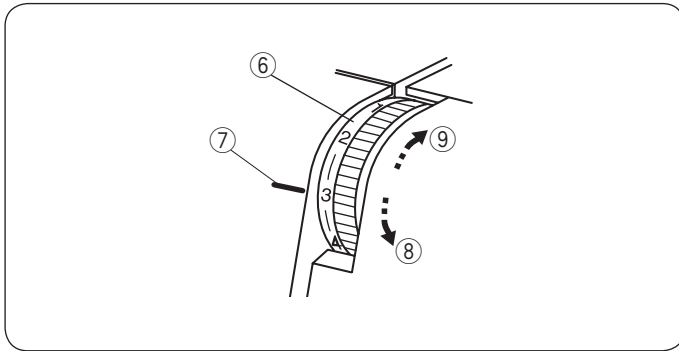


Fadenspannung (3 Fäden)

Richtige Spannung

Die Abbildung links zeigt eine Naht, die mit der richtigen Spannung genäht wurde. Beachten Sie, dass Sie die Fadenspannung je nach Stoff und verwendetem Faden eventuell anpassen müssen.

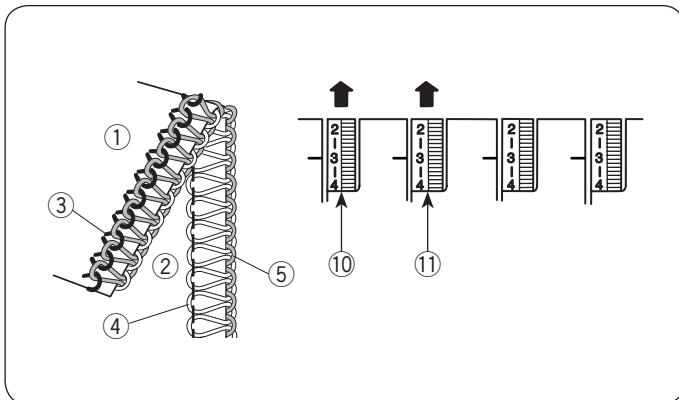
- ① Linke Stoffseite
- ② Rechte Stoffseite
- ③ Linker oder rechter Nadelfaden
- ④ Oberer Greiferfaden
- ⑤ Unterer Greiferfaden



Einstellung der Fadenspannung

Stellen Sie die drei Fadenspannungs-Regler auf „3“. Nähen Sie und überprüfen Sie die Fadenspannung. Falls die Spannung am Teststück nicht zufriedenstellend ist, können Sie die Fadenspannung mit dem Fadenspannungs-Regler anpassen.

- ⑥ Fadenspannungs-Regler
- ⑦ Einstellungsmarkierung
- ⑧ Verringern
- ⑨ Erhöhen



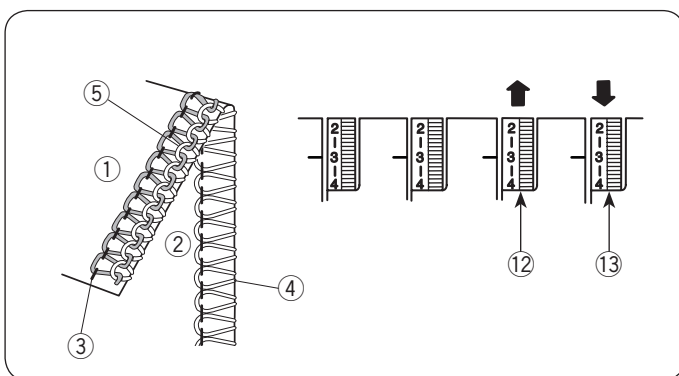
Oberfadenspannung ist zu gering

Die Abbildung links zeigt eine Naht, bei der die linke Nadelfadenspannung zu gering ist.

Lösung:

Erhöhen Sie die Oberfadenspannung.

- ⑩ Linker Oberfadenspannungs-Regler
- ⑪ Rechter Oberfadenspannungs-Regler



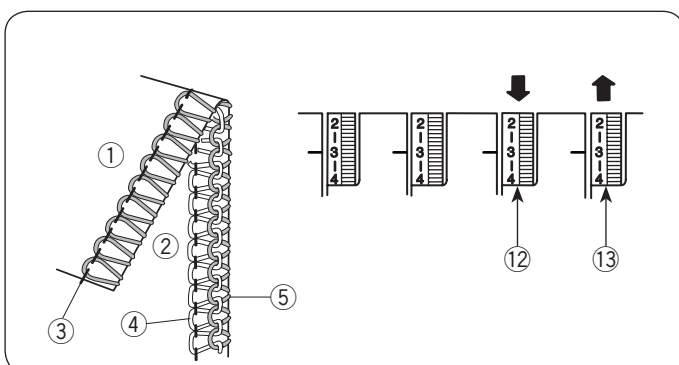
Die Fadenspannung ist nicht im Gleichgewicht (1)

Die Abbildung zeigt eine genähte Naht, bei der die Fadenspannung des unteren Greifers zu hoch und/oder die Fadenspannung des oberen Greifers zu gering ist.

Lösung:

Verringern Sie die Spannung des unteren Greiferfadens und/oder erhöhen Sie die Spannung des oberen Greiferfadens.

- ⑫ Oberer Greiferfadenspannungs-Regler
- ⑬ Unterer Greiferfadenspannungs-Regler



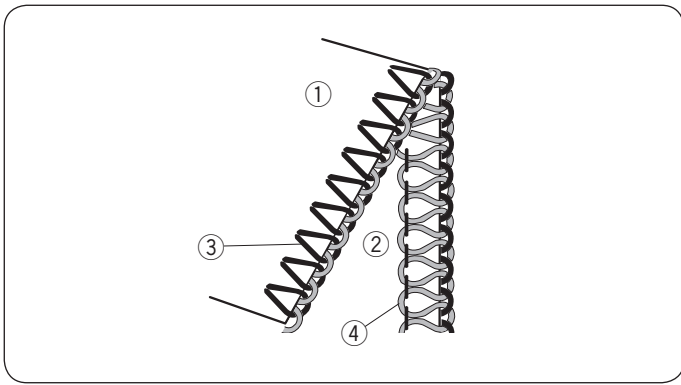
Die Fadenspannung ist nicht im Gleichgewicht (2)

Die Abbildung links zeigt eine genähte Naht, bei der die Fadenspannung des unteren Greifers zu hoch und/oder die Fadenspannung des oberen Greifers zu gering ist.

Lösung:

Verringern Sie die Spannung des oberen Greiferfadens und/oder erhöhen Sie die Spannung des unteren Greiferfadens.

- ⑫ Oberer Greiferfadenspannungs-Regler
- ⑬ Unterer Greiferfadenspannungs-Regler

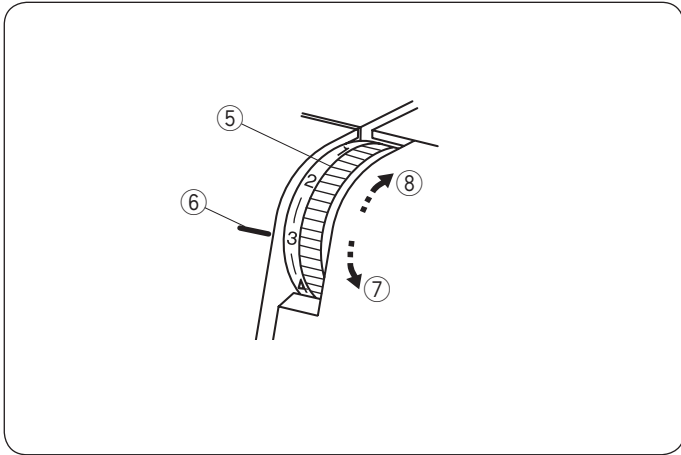


Fadenspannung (2 Fäden)

Richtige Spannung

Die Abbildung links zeigt eine Naht, die mit der richtigen Spannung genäht wurde. Beachten Sie, dass Sie die Fadenspannung je nach Stoff und verwendetem Faden eventuell anpassen müssen.

- ① Linke Stoffseite
- ② Rechte Stoffseite
- ③ Linker oder rechter Nadelfaden
- ④ Unterer Greiferfaden



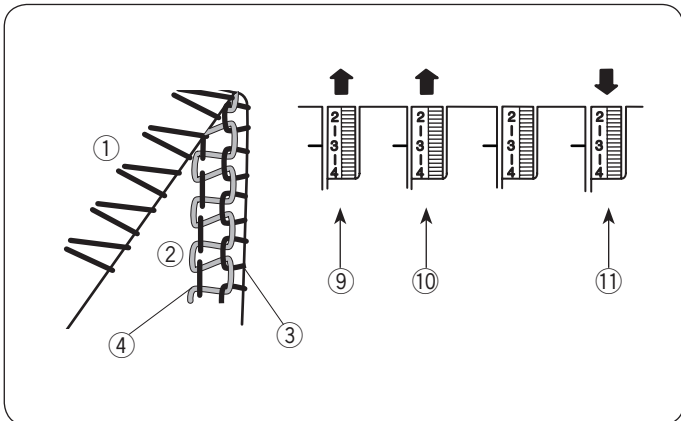
Einstellung der Fadenspannung

Stellen Sie den Schieberegler für die Einstellung der unteren Greifervorspannung auf TIGHT.

Stellen Sie die beiden Fadenspannungs-Regler auf „3“.

Nähen Sie und überprüfen Sie die Fadenspannungen. Falls die Spannung am Teststück nicht zufriedenstellend ist, können Sie die Fadenspannung mit dem Fadenspannungs-Regler anpassen.

- ⑤ Fadenspannungs-Regler
- ⑥ Einstellungsmarkierung
- ⑦ Verringern
- ⑧ Erhöhen



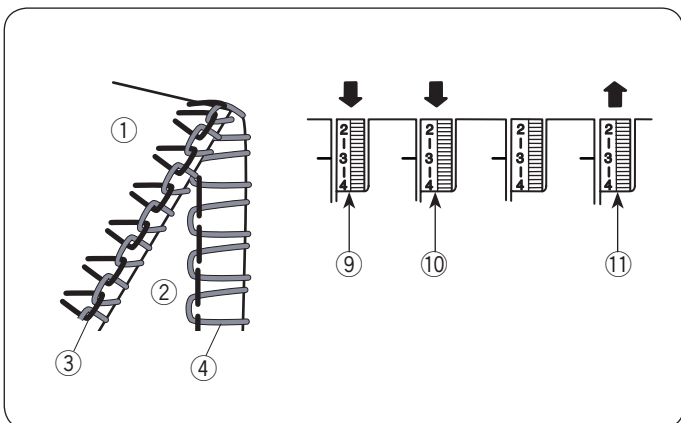
Nadel/Fadenspannung des unteren Greifers ist nicht im Gleichgewicht (1)

Die Abbildung links zeigt eine genähte Naht, bei der die Fadenspannung des unteren Greifers zu hoch und/oder die Oberfadenspannung zu gering ist.

Lösung:

Verringern Sie die Spannung des unteren Greiferfadens und/oder erhöhen Sie die Spannung des Nadelfadens.

- ⑨ Linker Oberfadenspannungs-Regler
- ⑩ Rechter Oberfadenspannungs-Regler
- ⑪ Unterer Greiferfadenspannungs-Regler



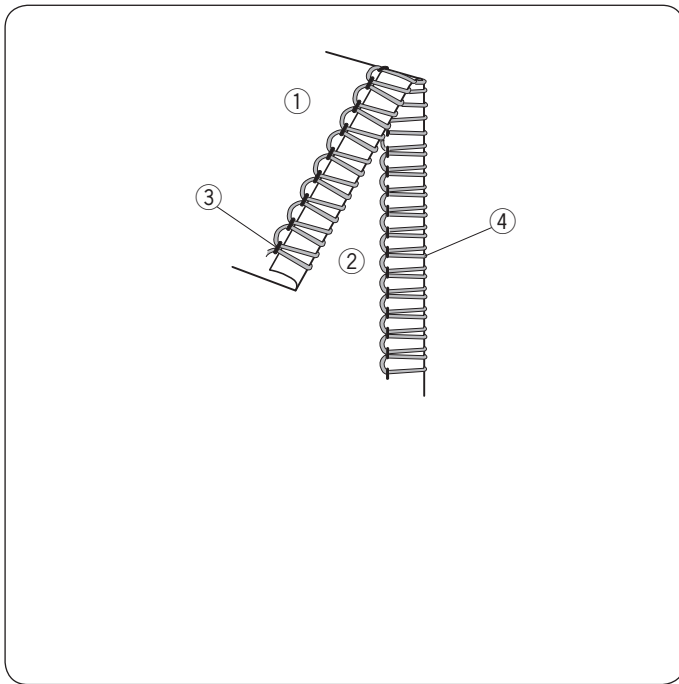
Nadel/Fadenspannung des unteren Greifers ist nicht im Gleichgewicht (2)

Die Abbildung links zeigt eine genähte Naht, wenn die Oberfadenspannung zu hoch und/oder die Fadenspannung des unteren Greifers zu gering ist.

Lösung:

Verringern Sie die Oberfadenspannung und/oder erhöhen Sie die Fadenspannung des unteren Greifers.

- ⑨ Linker Oberfadenspannungs-Regler
- ⑩ Rechter Oberfadenspannungs-Regler
- ⑪ Unterer Greiferfadenspannungs-Regler



Richtige Spannung für Rollsaum

Die Abbildung links zeigt eine Naht, die mit der richtigen Spannung genäht wurde. Beachten Sie, dass Sie die Fadenspannung je nach Stoff und verwendetem Faden eventuell anpassen müssen.

Verwenden Sie synthetischen Faden für den Nadelfaden und Bauschgarn für den unteren Greiferfaden.

Stellen Sie den Schieberegler für die Einstellung der unteren Greifervorspannung auf STD.

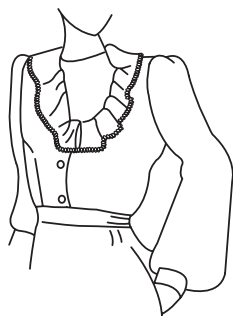
Die anderen Einstellungen sind die gleichen wie beim 3-Faden-Rollsaum (siehe Seite 42).

Die besten Ergebnisse erzielen Sie, indem Sie einen Testlauf mit dem Stoff und Faden, den Sie benutzen möchten, durchführen und die Spannung entsprechend anpassen.

- ① Linke Stoffseite
- ② Rechte Stoffseite
- ③ Oberfaden
- ④ Unterer Greiferfaden

ROLLSÄUME, PICOT-KANTEN UND SCHMALE SÄUME








Spannungsregelung und Maschineneinstellung gemäß Faden und Stoffart



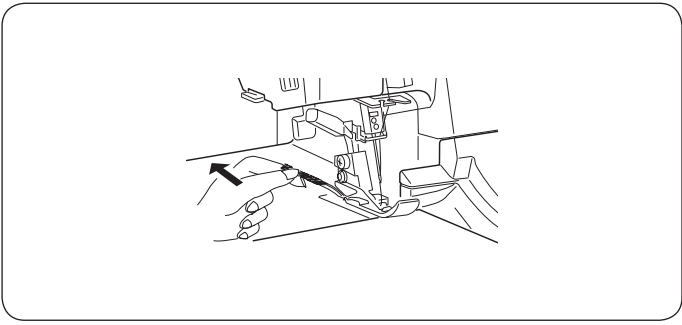
Die Einstellung der Spannungsregler kann je nach Art und Dicke des zu nähenden Stoffs und Fadens variieren.

VORSICHT

Ziehen Sie unbedingt den Netzstecker, bevor Sie die Nadel wechseln oder den Kettelfingerschalter einstellen.

	Rollsäumen			Picot-Kanten			Schmales Säumen		
Unterer Greifer Vorspannungs- Schieberegler	TIGHT STD. TIGHT 			TIGHT STD. TIGHT 			STD. STD. TIGHT 		
	* Stellen Sie den Vorspannungs-Schieberegler des unteren Greifers nach dem Einfädeln auf TIGHT.			* Stellen Sie den Vorspannungs-Schieberegler des unteren Greifers nach dem Einfädeln auf TIGHT.					
Standardeinstellung der Spannungsregler	Rechte Nadel	Oberer Greifer	Unterer Greifer	Rechte Nadel	Oberer Greifer	Unterer Greifer	Rechte Nadel	Oberer Greifer	Unterer Greifer
	(Synthetik) 3-4	(Synthetik) 3	(Synthetik) 3	(Synthetik) 2-4	(Synthetik) 3	(Synthetik) 3	(Synthetik) 4	(Synthetik) 3	(Synthetik) 3
	(Synthetik) 4	(Bauschgarn) 1	(Synthetik) 3	-	-	-	(Synthetik) 4	(Bauschgarn) 1	(Synthetik) 3
	(Synthetik) 4	(Bauschgarn) 1	(Bauschgarn) 3				(Synthetik) 4	(Bauschgarn) 1	(Bauschgarn) 3
Stichlängenregler	R			3-4			R		
Differentialtransport- Regler	1,0			1,0			1,0		
Kettelfingerschalter	R 			R 			R 		
Oberes Messer	Aktiviert 								
Nadel	Verwendung der rechten Nadel: HA-1 SP Nr. 11 (Entfernen Sie die linke Nadel.)								
Oberfaden	Synthetik: Nr. 80 - 100								
Stoff	Leichter Stoff wie Organza, Crepe de Chine, Batist und Georgette								

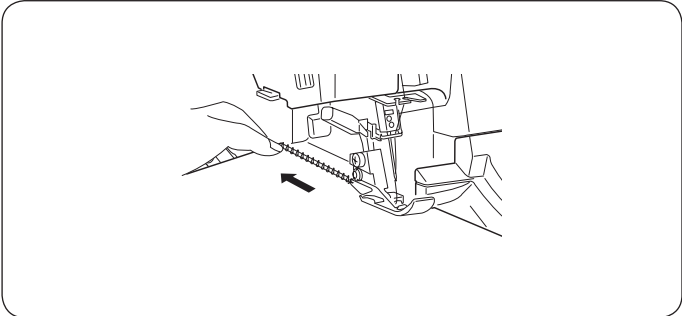
- * Siehe Seite 10 für Einzelheiten zum Entfernen der Nadel.
- * Siehe Seite 11 für Einzelheiten zur Anpassung der Stichlänge.
- * Siehe Seite 11 für Einzelheiten zur Einstellung des Differenzverhältnisses.
- * Siehe Seite 13 für Einzelheiten zur Einstellung des Kettelfingerschalters.
- * Siehe Seite 12 für Einzelheiten zur Deaktivierung und Aktivierung des oberen Messers.



Für bessere Ergebnisse

Rollsäumen

Ziehen Sie das Ende der Fadenkette am Anfang und Ende des Nähens leicht nach hinten.



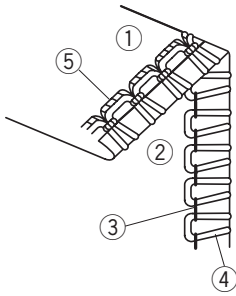
Picot-Kanten

Ziehen Sie den Stoff während des Nähens leicht nach hinten.

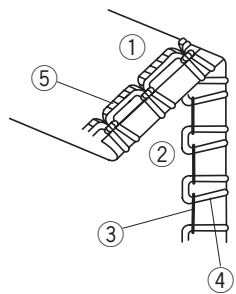
ANMERKUNG:

Der Nähvorgang bei schmalen Säumen ist der gleiche wie beim Standard-Overlockstich.

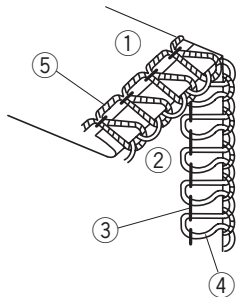
Rollsäumen



Picot-Kanten



Schmales Säumen



Fadenspannung

Richtige Spannung

Die Abbildung links zeigt eine Naht, die mit der richtigen Spannung genäht wurde. Beachten Sie, dass Sie die Fadenspannung je nach Stoff und verwendetem Faden eventuell anpassen müssen.

- ① Linke Stoffseite
- ② Rechte Stoffseite
- ③ Rechter Nadelfaden
- ④ Oberer Greiferfaden
- ⑤ Unterer Greiferfaden

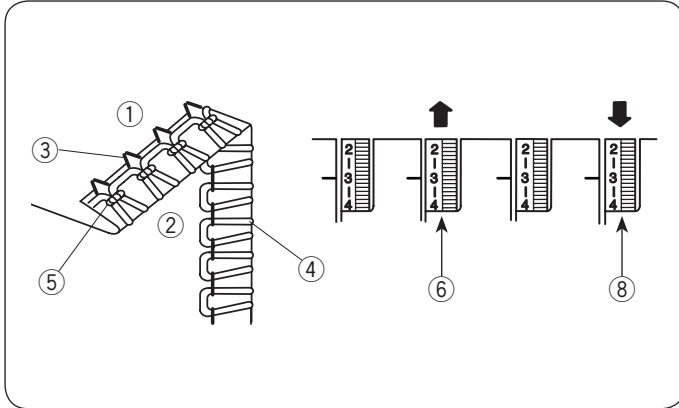
Einstellung der Fadenspannung

1. Stellen Sie die Spannungsregler wie auf Seite 42 dargestellt ein.
2. Nähen Sie und überprüfen Sie die Spannung.
3. Falls die Spannung am Teststück nicht zufriedenstellend ist, können Sie die Fadenspannung mit dem Fadenspannungs-Regler anpassen.

Für Rollsäume und Picot-Kanten

* Die Einstellung der Fadenspannung für schmale Säume entspricht der Fadenspannung für 3-Faden-Nähte (siehe Seite 39).

- ① Linke Stoffseite
- ② Rechte Stoffseite
- ③ Rechter Nadelfaden
- ④ Oberer Greiferfaden
- ⑤ Unterer Greiferfaden

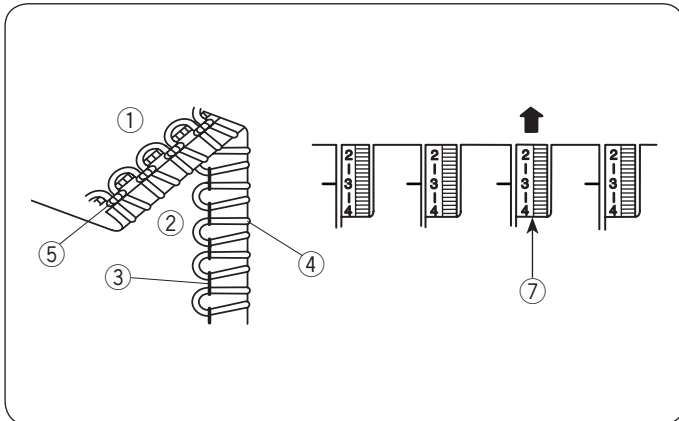


Die Fadenspannung des unteren Greifers ist zu hoch und/oder die rechte Oberfadenspannung ist zu gering

Lösung:

Erhöhen Sie die rechte Oberfadenspannung und/oder verringern Sie die Fadenspannung des unteren Greifers.

- ⑥ Rechter Oberfadenspannungs-Regler
- ⑧ Unterer Greiferfadenspannungs-Regler

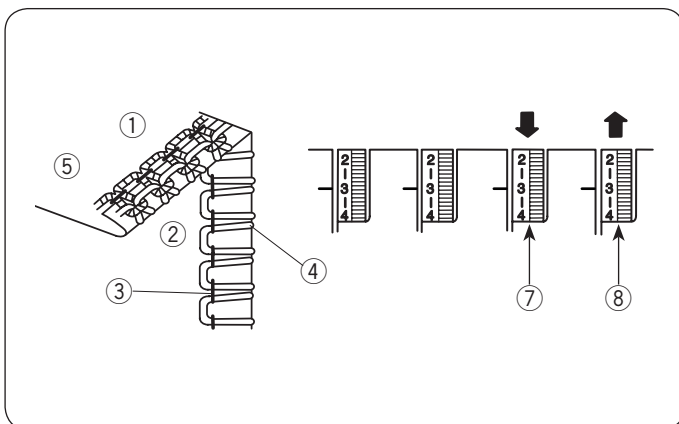


Die Fadenspannung des oberen Greifers ist zu gering

Lösung:

Erhöhen Sie die Fadenspannung des oberen Greifers.

- ⑦ Oberer Greiferfadenspannungs-Regler

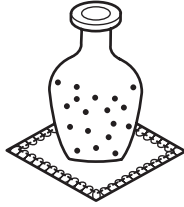


Die Fadenspannung des unteren Greifers ist zu gering und/oder die Fadenspannung des oberen Greifers ist zu hoch

Lösung:

Verringern Sie die Fadenspannung des oberen Greifers und/oder erhöhen Sie die Fadenspannung des unteren Greifers.

- ⑦ Oberer Greiferfadenspannungs-Regler
- ⑧ Unterer Greiferfadenspannungs-Regler



FORTGESCHRITTENE TECHNIKEN

Dekoratives Kantennähen

ANMERKUNG:

- Sie müssen eventuell die Fadenspannung anpassen.
- Für optimale Ergebnisse ziehen Sie die Fadenkette zu Beginn und zum Ende des Nähens vorsichtig nach hinten.

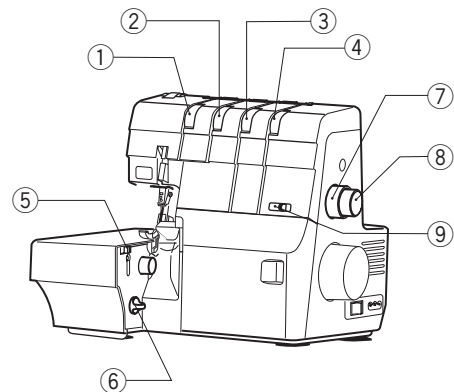
⚠ VORSICHT

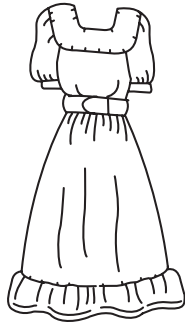
Ziehen Sie unbedingt den Netzstecker, bevor Sie die Nadel wechseln, das obere Messer aktivieren/deaktivieren oder den Kettelfingerschalter einstellen.

Maschineneinstellungen				
Unterer Greifer Vorspannungs- Schieberegl	STD. STD. TIGHT 			
Standardeinstellung der Spannungsregler	Linke Nadel	Rechte Nadel	Oberer Greifer	Unterer Greifer
	5	5	1-2	6
Stichlängenregler	3-4			
Differentialtransport-Regler	1,0			
Kettelfingerschalter	S S			
Oberes Messer	Aktiviert -			
Nadel	Verwenden Sie sowohl die rechte als auch die linke Nadel: HA-1 SP Nr. 14			
Oberfaden	Synthetik: Nr. 60 - 80			
Oberer Greiferfaden	Faden für Dekorstiche * Verwenden Sie den Greifer-Einfädeldraht oder einen Standardfaden zum Einfädeln.			
Unterer Greiferfaden	Synthetik: Nr. 60 - 100			
Stoff	Mittleres oder schweres Gewicht			

- ① Linker Oberfadenspannungs-Regler
- ② Rechter Oberfadenspannungs-Regler
- ③ Oberer Greiferfadenspannungs-Regler
- ④ Unterer Greiferfadenspannungs-Regler
- ⑤ Kettelfingerschalter
- ⑥ Obermesser-Freigabeknopf
- ⑦ Stichlängenregler
- ⑧ Differentialtransport-Regler
- ⑨ Vorspannungs-Schieberegl

- * Siehe Seite 10 für Einzelheiten zum Entfernen der Nadel.
- * Siehe Seite 11 für Einzelheiten zur Anpassung der Stichlänge.
- * Siehe Seite 11 für Einzelheiten zur Einstellung des Differentialtransports.
- * Siehe Seite 12 für Einzelheiten zur Deaktivierung/ Aktivierung des oberen Messers.
- * Siehe Seite 13 für Einzelheiten zur Einstellung des Kettelfingerschalters.






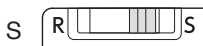

Kräuseln

Nähen Sie und überprüfen Sie die Fadenspannungen. Falls das Spannungsgleichgewicht am Teststück nicht zufriedenstellend ist, können Sie die Fadenspannung mit dem Fadenspannungs-Regler anpassen.

* Stellen Sie zum Kräuseln den Differentialtransport-Regler zwischen 1,0 und 2,0 ein.

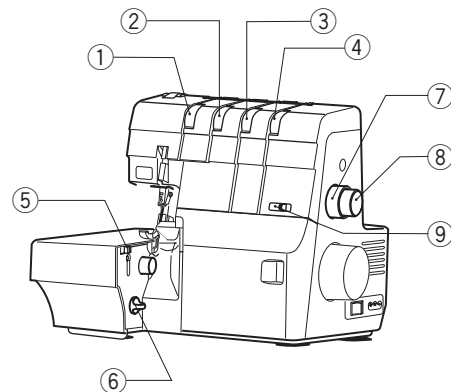
VORSICHT

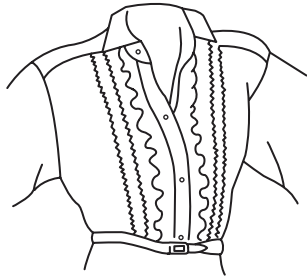
Ziehen Sie unbedingt den Netzstecker, bevor Sie die Nadel wechseln, das obere Messer aktivieren/deaktivieren oder den Differentialtransport einstellen.

Maschineneinstellungen				
Unterer Greifer Vorspannungs- Schieberegl	STD. TIGHT 			
Standardeinstellung der Spannungsregler	Linke Nadel	Rechte Nadel	Oberer Greifer	Unterer Greifer
	3	3	3	3
Stichlängenregler	3-4			
Differentialtransport- Regler	2,0			
Kettelfingerschalter				
Oberes Messer	Aktiviert 			
Nadel	Verwenden Sie sowohl die rechte als auch die linke Nadel: HA-1 SP Nr. 14 oder Nr. 11			
Oberfaden	Synthetik: Nr. 60 - 80			
Oberer Greiferfaden	Synthetik: Nr. 60 - 100			
Unterer Greiferfaden	Synthetik: Nr. 60 - 100			
Stoff	Mittleres Gewicht, geringes Gewicht			

- ① Linker Oberfadenspannungs-Regler
- ② Rechter Oberfadenspannungs-Regler
- ③ Oberer Greiferfadenspannungs-Regler
- ④ Unterer Greiferfadenspannungs-Regler
- ⑤ Kettelfingerschalter
- ⑥ Obermesser-Freigabeknopf
- ⑦ Stichlängenregler
- ⑧ Differentialtransport-Regler
- ⑨ Vorspannungs-Schieberegl für unteren Greifer

- * Siehe Seite 10 für Einzelheiten zum Entfernen der Nadel.
- * Siehe Seite 11 für Einzelheiten zur Anpassung der Stichlänge.
- * Siehe Seite 11 für Einzelheiten zur Einstellung des Differentialtransports.
- * Siehe Seite 12 für Einzelheiten zur Deaktivierung/ Aktivierung des oberen Messers.
- * Siehe Seite 13 für Einzelheiten zur Einstellung des Kettelfingerschalters.





Biesen nähen

ANMERKUNG:

- Es kann nötig sein, die Fadenspannung je nach Stoffart und verwendetem Faden anzupassen.
- Falls das Spannungsgleichgewicht am Teststück nicht zufriedenstellend ist, können Sie die Fadenspannung mit dem Fadenspannungs-Regler anpassen.

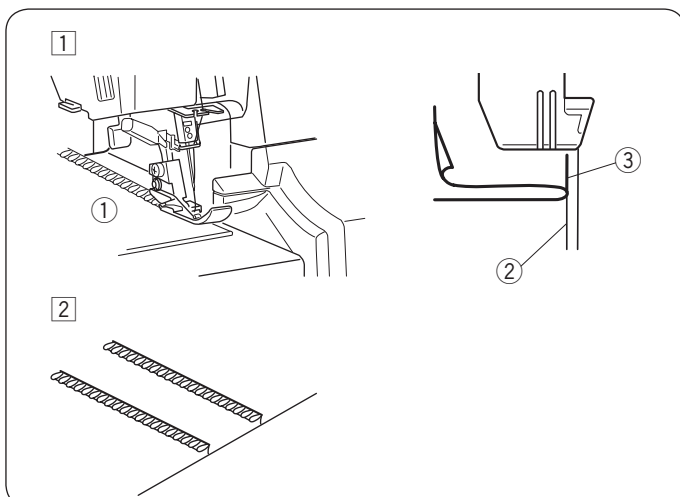
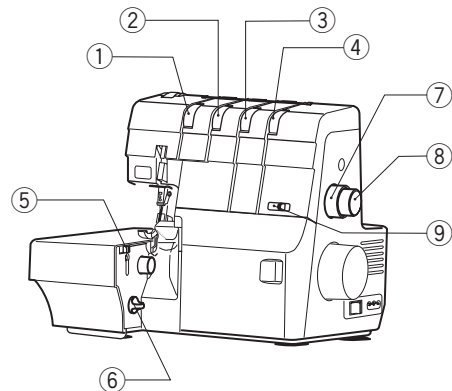
⚠ VORSICHT

Ziehen Sie unbedingt den Netzstecker, bevor Sie die Nadel wechseln, das obere Messer aktivieren/deaktivieren oder den Kettelfingerschalter einstellen.

Maschineneinstellungen				
Unterer Greifer Vorspannungs- Schieberegl	STD. TIGHT STD.			
Standardeinstellung der Spannungsregler	Linke Nadel	Rechte Nadel	Oberer Greifer	Unterer Greifer
	-	4	5-7	2-4
Stichlängenregler	R			
Differentialtransport-Regler	1,0			
Kettelfingerschalter	R S			
Oberes Messer	Deaktiviert			
Nadel	Verwenden Sie die rechte Nadel: HA-1 SP Nr. 14 oder Nr. 11			
Oberfaden	Synthetik: Nr. 80 - 100			
Oberer Greiferfaden	Synthetik: Nr. 80 - 100			
Unterer Greiferfaden	Synthetik: Nr. 80 - 100			
Stoff	Geringes Gewicht, Maschenware			

- ① Linker Oberfadenspannungs-Regler
- ② Rechter Oberfadenspannungs-Regler
- ③ Oberer Greiferfadenspannungs-Regler
- ④ Unterer Greiferfadenspannungs-Regler
- ⑤ Kettelfingerschalter
- ⑥ Obermesser-Freigabeknopf
- ⑦ Stichlängenregler
- ⑧ Differentialtransport-Regler
- ⑨ Vorspannungs-Schieberegl für unteren Greifer

- * Siehe Seite 10 für Einzelheiten zum Entfernen der Nadel.
- * Siehe Seite 11 für Einzelheiten zur Anpassung der Stichlänge.
- * Siehe Seite 11 für Einzelheiten zur Einstellung des Differentialtransports.
- * Siehe Seite 12 für Einzelheiten zur Deaktivierung/ Aktivierung des oberen Messers.
- * Siehe Seite 13 für Einzelheiten zur Einstellung des Kettelfingerschalters.



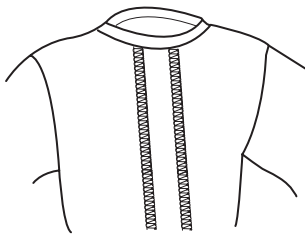
Nähen

- 1 Nähen Sie an der gefalteten Kante, während Sie sie entlang der Führungslinie führen.

- ① Rechte Stoffseite
- ② Gefaltete Kante
- ③ Führungslinie auf der Stichplatte

- 2 Falten Sie den Stoff nach dem Nähen auseinander und bügeln Sie die Biesen zu einer Seite.

- * Wenn Sie fertig genäht haben, bringen Sie das obere Messer in die ursprüngliche Position (aktiviert) zurück.



Flatlock-Nähen

ANMERKUNG:

- Es kann nötig sein, die Fadenspannung je nach Stoffart und verwendetem Faden anzupassen.
- Falls das Spannungsgleichgewicht am Teststück nicht zufriedenstellend ist, können Sie die Fadenspannung mit dem Fadenspannungs-Regler anpassen.

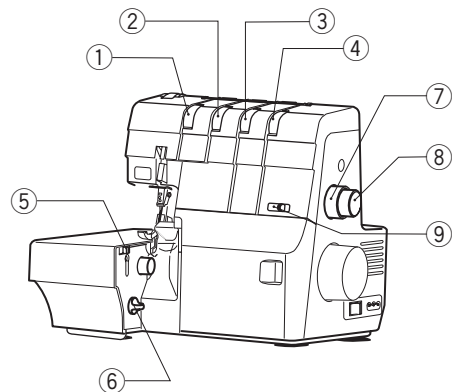
⚠ VORSICHT

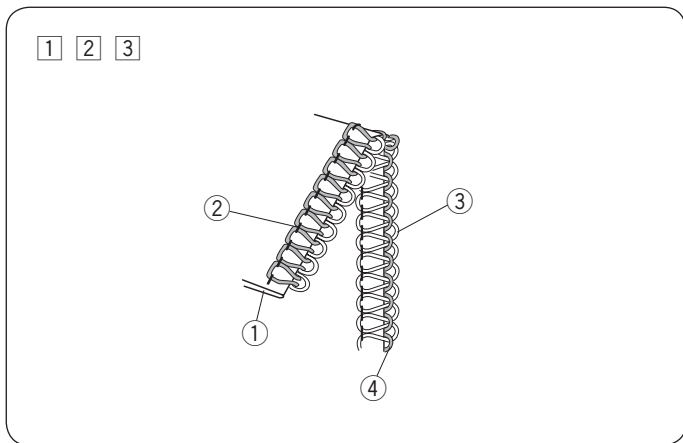
Ziehen Sie unbedingt den Netzstecker, bevor Sie die Nadel wechseln, das obere Messer aktivieren/deaktivieren oder den Kettelfingerschalter einstellen.

Maschineneinstellungen				
Schieberegler für untere Greifervorspannung	STD. STD. TIGHT 			
Standardeinstellung der Spannungsregler (1 Nadel, 3 Fäden)	Linke Nadel	Rechte Nadel	Oberer Greifer	Unterer Greifer
	0-2	-	0	6-7
Standardeinstellung der Spannungsregler (1 Nadel, 2 Fäden)	Linke Nadel	Rechte Nadel	Oberer Greifer	Unterer Greifer
	0-2	-	-	7
Konverter (1 Nadel, 2 Fäden)				
Stichlängenregler	3-4			
Differentialtransport-Regler	1,0			
Kettelfingerschalter				
Oberes Messer	Deaktiviert			
Nadel	Verwenden Sie die linke Nadel: HA-1 SP Nr. 14 oder Nr. 11			
Oberfaden	Synthetik: Nr. 60 - 100			
Oberer Greiferfaden	Linke Nadel	Rechte Nadel	Oberer Greifer	Unterer Greifer
	Synthetik: Nr. 60-100		Dekor-Garn	Synthetik: Nr. 60-100
Unterer Greiferfaden	Linke Nadel	Rechte Nadel	Oberer Greifer	Unterer Greifer
	Synthetik: Nr. 60-100			Dekor-Garn
* Verwenden Sie den Greifer-Einfädeldraht oder einen Standardfaden zum Einfädeln.				
Stoff	Normale Stoffe			

- ① Linker Oberfadenspannungs-Regler
- ② Rechter Oberfadenspannungs-Regler
- ③ Oberer Greiferfadenspannungs-Regler
- ④ Unterer Greiferfadenspannungs-Regler
- ⑤ Kettelfingerschalter
- ⑥ Obermesser-Freigabeknopf
- ⑦ Stichlängenregler
- ⑧ Differentialtransport-Regler
- ⑨ Vorspannungs-Schieberegler für unteren Greifer

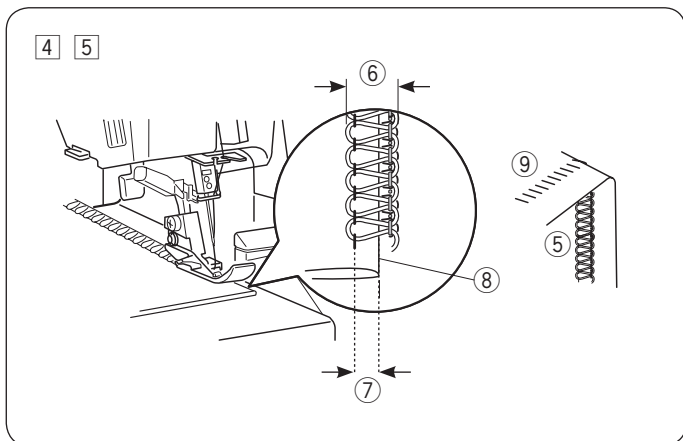
- * Siehe Seite 10 für Einzelheiten zum Entfernen der Nadel.
- * Siehe Seite 11 für Einzelheiten zur Anpassung der Stichlänge.
- * Siehe Seite 11 für Einzelheiten zur Einstellung des Differentialtransports.
- * Siehe Seite 12 für Einzelheiten zur Deaktivierung/ Aktivierung des oberen Messers.
- * Siehe Seite 13 für Einzelheiten zur Einstellung des Kettelfingerschalters.
- * Siehe Seite 18 für Einzelheiten zum Umlegen und Zurückstellen des Konverters.





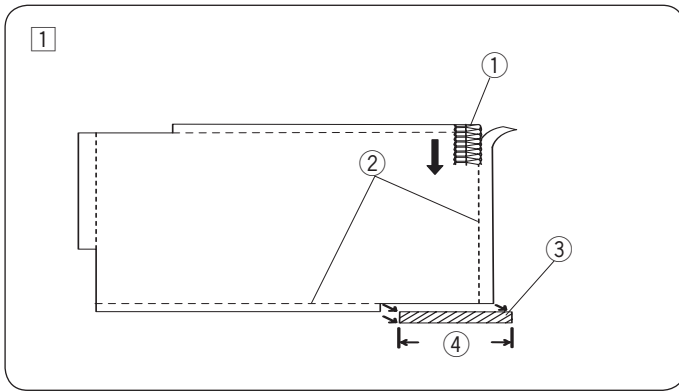
Nähen

- 1 Falten Sie den Stoff so, dass die linken Seiten aufeinander liegen.
 - 1 Linke Stoffseite
- 2 Passen Sie die Nahtbreite so an, dass sie doppelt so groß wie die Schnittbreite ist.
- 3 Nähen Sie ein Teststück und überprüfen Sie die Spannungen.
 - 2 Oberfaden
 - 3 Oberer Greiferfaden
 - 4 Unterer Greiferfaden



- 4 Bitte das obere Messer deaktivieren und nähen.
- 5 Öffnen Sie den Stoff und bügeln Sie die linke Seite.
 - 5 Rechte Stoffseite
 - 6 Nahtbreite
 - 7 Schnittbreite
 - 8 Gefaltete Kante
 - 9 Linke Stoffseite

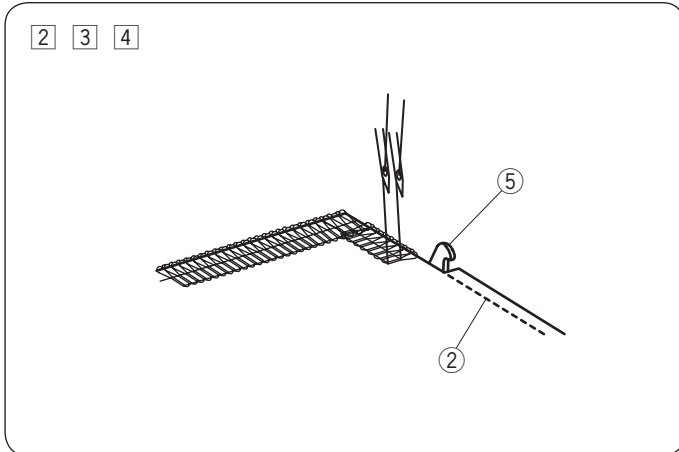
* Passen Sie die Nahtbreite entsprechend den Ergebnissen an.



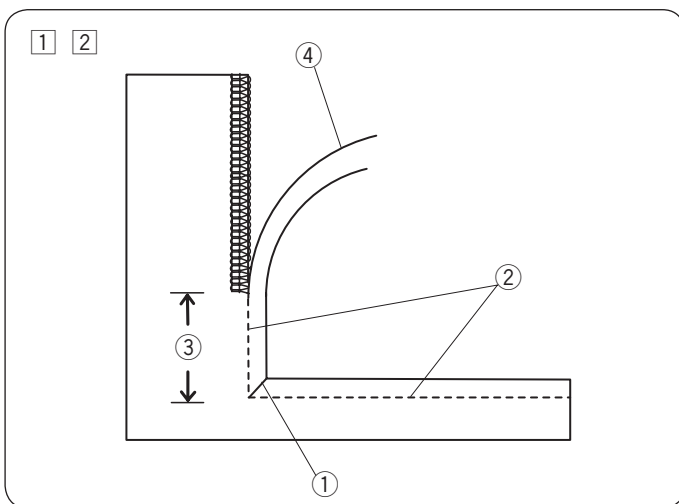
Ecken nähen

Äußere Ecken

- 1 Verschneiden Sie drei Ecken (außer dem Anfangspunkt) um 3 cm wie abgebildet.
 - 1 Ausgangspunkt
 - 2 Schnittlinie
 - 3 Abgeschnittene Ecke
 - 4 3 cm

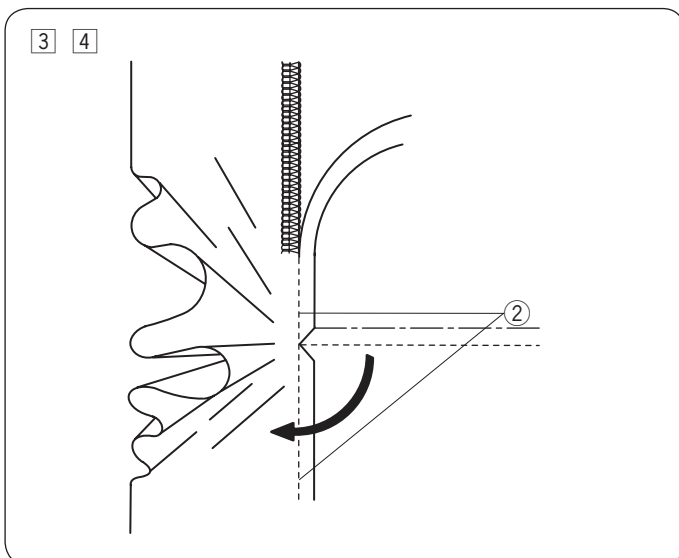


- 2 Wenn Sie die nächste Ecke erreichen, halten Sie die Maschine an.
Heben Sie die Nadel und den Nähfuß an.
Entfernen Sie die Fäden vom Kettelfinger und drehen Sie den Stoff.
Richten Sie die Schnittlinie an dem oberen Messer aus.
 - 5 Oberes Messer
- 3 Senken Sie den Nähfußhebel ab.
- 4 Nähen Sie dort weiter, wo die vorherigen Stiche an der Ecke geendet haben.



Innere Ecken

- 1 Schneiden Sie die innere Ecke wie abgebildet ein.
 - 1 Innere Ecke
- 2 Nähen und stoppen Sie 3 cm vor der inneren Ecke.
 - 2 Schnittlinie
 - 3 3 cm
 - 4 Schneidzuschlag



- 3 Drehen Sie den Stoff so, dass die Schnittlinien gerade sind und führen Sie den Stoff unter den Fuß.
- 4 Nähen Sie weiter.

PFLEGE DER MASCHINE

Reinigen des oberen Messerbereichs



VORSICHT

Schalten Sie unbedingt den Strom aus, bevor Sie das Gerät reinigen.

Öffnen Sie die Abdeckung des Greifers.

Verwenden Sie den Staubpinsel mit einer vorwärts gerichteten Bürstbewegung, um alle Flusen zu entfernen.

- ① Staubpinsel

* Sie können einen Staubsauger zum Reinigen des oberen Messerbereichs oder des Transporteurs verwenden.

Reinigen des Transporteurs



VORSICHT

Schalten Sie unbedingt den Strom aus, bevor Sie das Gerät reinigen.

- ① Positionieren Sie den Kettelfinger tiefer als die Oberfläche der Stichplatte, indem Sie den Kettelfingerschalter in Ihre Richtung auf „R“ ziehen (siehe Seite 13).

- ① Kettelfinger
- ② Kettelfingerschalter

- ② Öffnen Sie die Greiferabdeckung und die Seitenabdeckung.

- ③ Entfernen Sie die Nadel und den Nähfuß (siehe Seiten 9 und 10).

- ④ Entfernen Sie die Befestigungsschraube der Stichplatte mit dem großen Schraubenzieher und entnehmen Sie die Stichplatte.

- ③ Befestigungsschraube
- ④ Stichplatte
- ⑤ Schraubendreher

- ⑤ Entfernen Sie mit dem Staubpinsel alle Flusen um den Transporteur herum.

- ⑥ Transporteur
- ⑦ Staubpinsel

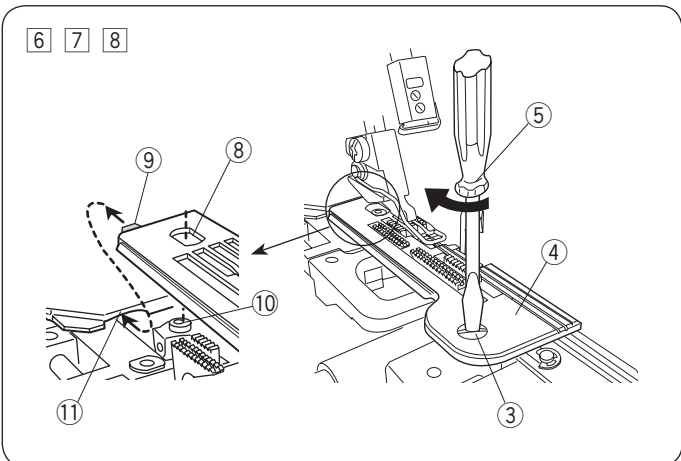
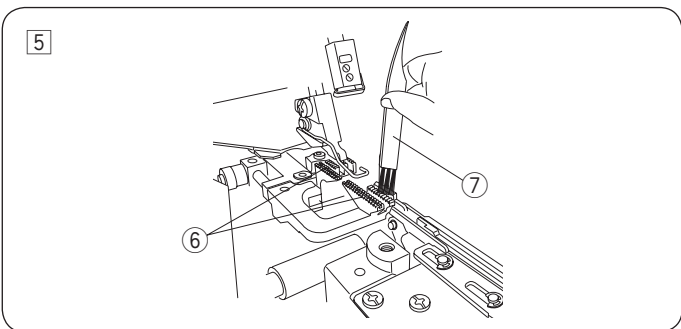
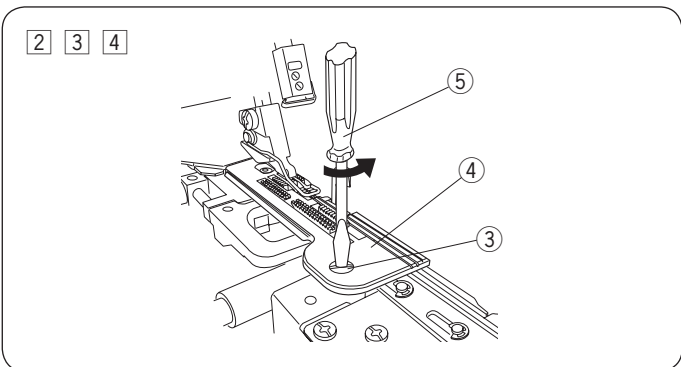
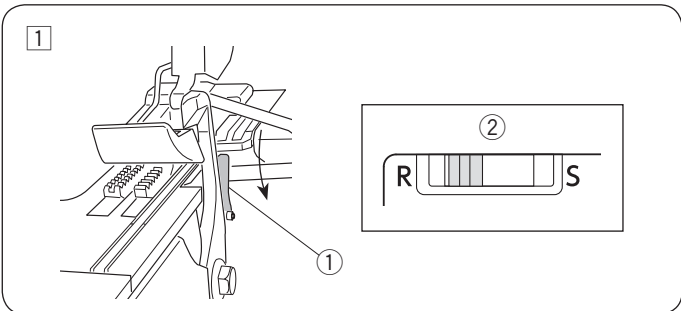
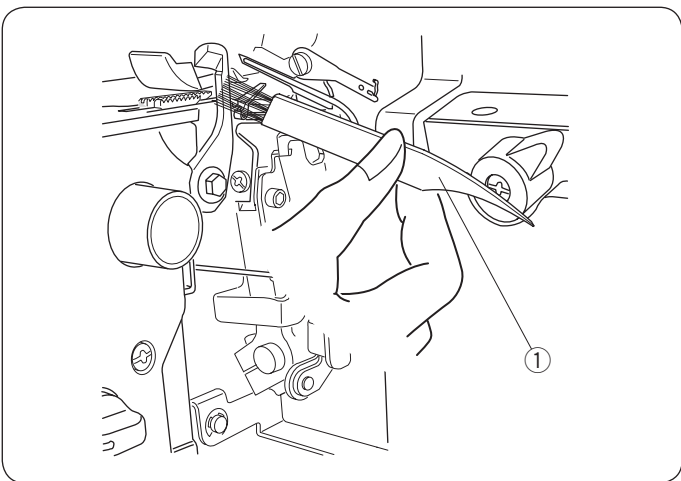
- ⑥ Bringen Sie die Stichplatte wieder an, indem Sie den Zapfen unter die Kante der hinteren Abdeckung einführen. Richten Sie dabei die Öffnung in der Stichplatte an dem Exzenterstift aus.

Ziehen Sie die Befestigungsschraube mit dem Schraubendreher fest.

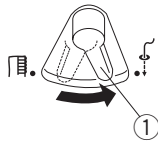
- ③ Befestigungsschraube
- ④ Stichplatte
- ⑤ Schraubendreher
- ⑧ Öffnung der Stichplatte
- ⑨ Zapfen
- ⑩ Exzenterstift
- ⑪ Kante der hinteren Abdeckung

- ⑦ Befestigen Sie die Nadel und den Nähfuß.

- ⑧ Schließen Sie die Seitenabdeckung und die Greiferabdeckung.



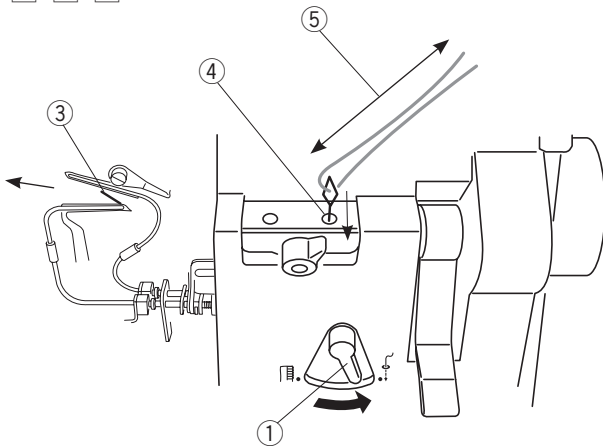
1



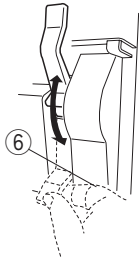
2



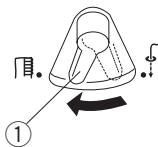
3 4 5 6



7



8



Reinigen des Greifer-Einfädelrohrs

⚠ VORSICHT

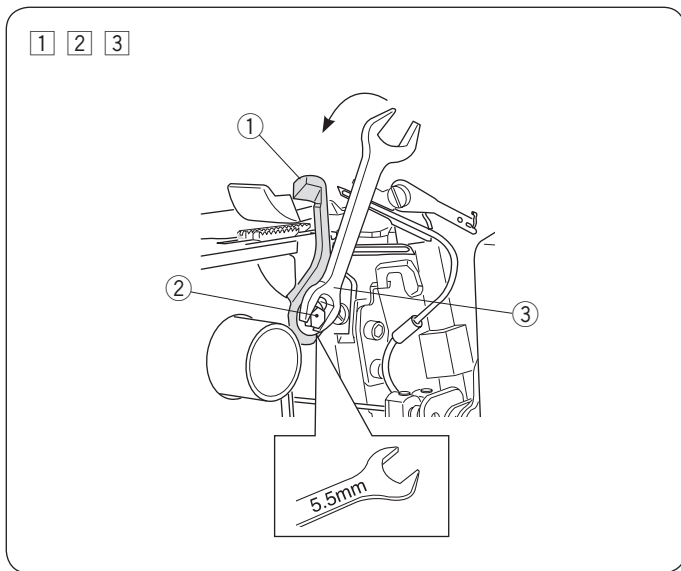
Schalten Sie unbedingt den Strom aus, bevor Sie das Gerät reinigen.

Verwenden Sie den Greifereinfädel-Draht zum Reinigen des Rohrs der Greifereinfädelvorrichtung.

- 1 Öffnen Sie die Greiferabdeckung und stellen Sie den Greifereinfädler-Schalthebel auf die Position „THREADING“.
- 1 Greifereinfädler-Schalthebel
- 2 Drehen Sie das Handrad langsam nach unten, bis es einrastet.
- 2 Handrad
- 3 Führen Sie das gerade Ende (nicht das Schlaufenende) des Greiferfadens in die Öffnung des Greifereinfädlers ein, bis es aus der Öffnung der Greiferspitze herauskommt.
- 3 Gerades Ende des Greifereinfädel-Drahts
- 4 Öffnung für Greifereinfädler
- 4 Bereiten Sie einen 60 cm (24“) langen Faden der Größe 60 vor und führen Sie ihn zur Hälfte (30 cm (12“)) durch die Schlaufe des Greifereinfädel-Drahts, so dass sich beide Enden wie dargestellt treffen.
- 5 30 cm (12“)
- 5 Ziehen Sie den Greifereinfädel-Draht zusammen mit dem Faden heraus.
- 6 Wiederholen Sie die Schritte 3 – 5 zwei- oder dreimal.
- 7 Heben Sie den Greifereinfädler-Hebel vier oder fünf Mal an, um die restlichen Flusen zu entfernen, wenn keine Fäden in die Maschine eingefädelt sind.
- 6 Greifereinfädler-Hebel
- 8 Bringen Sie den Greifereinfädler-Schalthebel in die Position „SEWING“ und schließen Sie die Greiferabdeckung.

ANMERKUNG:

- Reinigen Sie das Greifereinfädelrohr einmal alle 10 Betriebsstunden oder wenn der Greifereinfädler nicht gut funktioniert.
- Sie können auch einen Druckluftabstauber oder ein Kamerastaubgebläse verwenden, um das Greifereinfädelrohr zu reinigen.



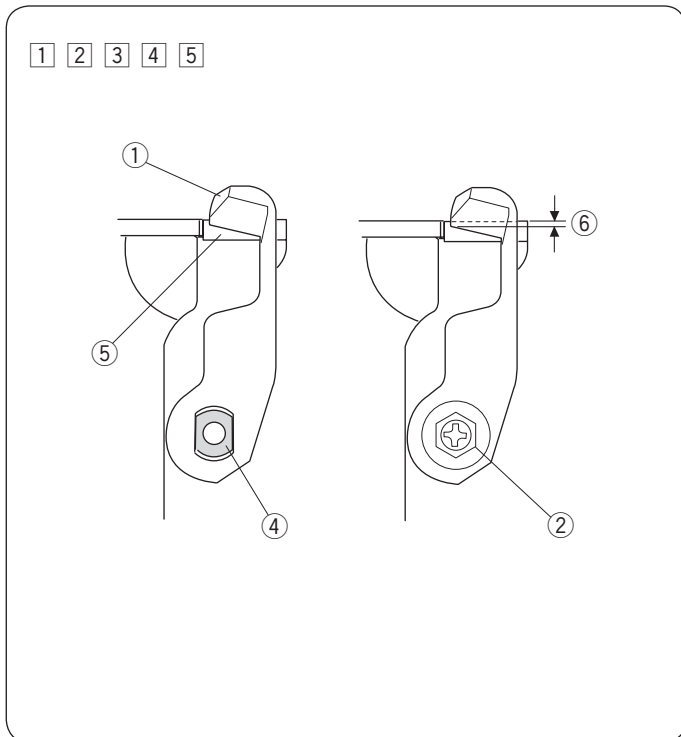
Ersetzen des oberen Messers

⚠ VORSICHT

Schalten Sie unbedingt den Strom aus, bevor Sie das obere Messer ersetzen.

Entfernen:

- 1 Öffnen Sie die Abdeckung des Greifers.
- 2 Drehen Sie das Handrad in Ihre Richtung, bis das obere Messer seine höchste Position erreicht.
- 3 Entfernen Sie die Sechskantschraube mit dem Gabelschlüssel (kleines Ende verwenden) und entfernen Sie das obere Messer.
 - 1 Oberes Messer
 - 2 Sechskantschraube
 - 3 Gabelschlüssel (kleines Ende 5,5 mm)



Anbringen des oberen Messers

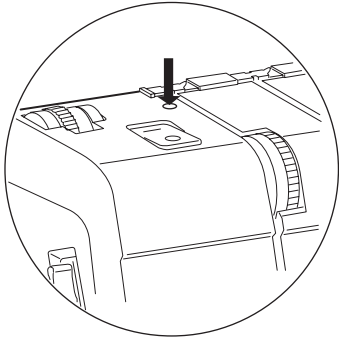
- 1 Befestigen Sie das neue obere Messer am oberen Messerhalter und ziehen Sie die Sechskantschraube leicht fest.
 - 1 Oberes Messer
 - 2 Sechskantschraube
 - 4 Oberer Messerhalter
- 2 Drehen Sie das Handrad in Ihre Richtung, bis das obere Messer seine niedrigste Position erreicht.
- 3 Lösen Sie die Sechskantschraube.

Stellen Sie die Position des oberen Messers wie abgebildet so ein, dass die Klinge die Kante des Untermessers um 1,0 mm bis 1,2 mm (3/64") überlappt und ziehen Sie die Sechskantschraube ganz fest.

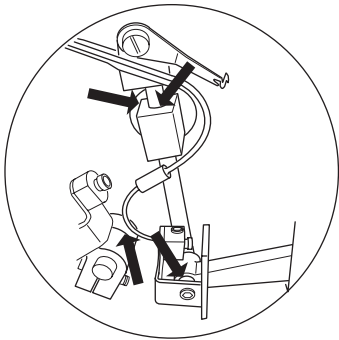
 - 5 Unteres Messer
 - 6 1,0 – 1,2 mm (3/64")
- 4 Drehen Sie das Handrad einige Male, um die Position der Klinge zu überprüfen.
- 5 Schließen Sie die Greiferabdeckung.

1 2 3 4

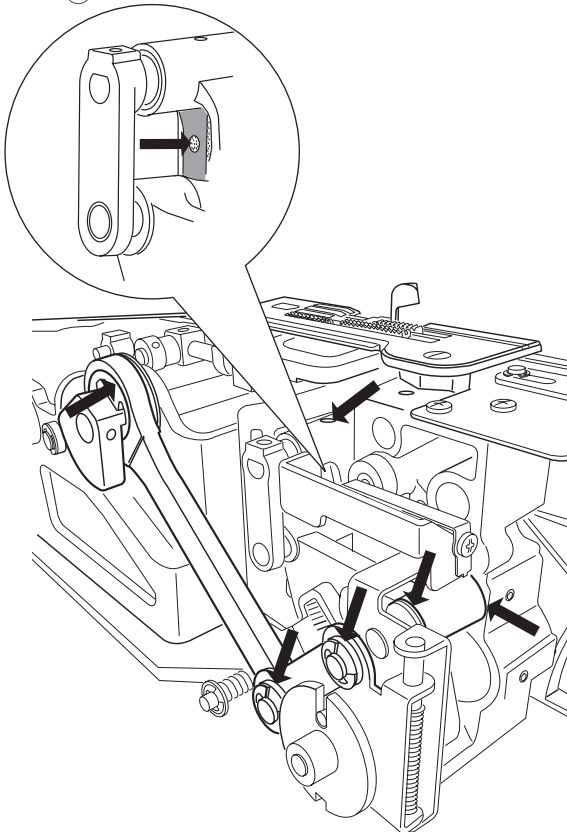
①



②



③



Ölen der Maschine

⚠ VORSICHT

Achten Sie darauf, den Netzschalter auszuschalten, bevor Sie die Maschine ölen.

ANMERKUNG:

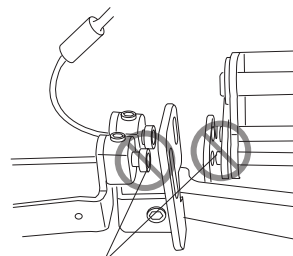
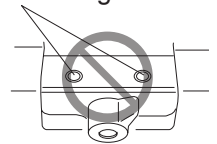
Es wird empfohlen, die Maschine einmal in der Woche bei normalem Gebrauch oder alle 10 Stunden bei Dauerbetrieb zu ölen.

- ① Tragen Sie einige Tropfen hochwertiges Nähmaschinenöl auf die mit Pfeilen gekennzeichneten Teile auf.
 - ① Träufeln Sie einige Tropfen Öl in die Öffnung in der oberen Abdeckung.
 - ② Öffnen Sie die Abdeckung des Greifers und tragen Sie Öl auf die beweglichen Teile des oberen und unteren Greifers auf.
 - ③ Öffnen Sie die Seitenabdeckung und tragen Sie Öl auf die beweglichen Teile des oberen Messers auf.
- ② Drehen Sie das Handrad mehrere Male in Ihre Richtung.
- ③ Schließen Sie die Seitenabdeckung und die Greiferabdeckung.
Legen Sie einen Stoffrest bei nicht eingefädelter Maschine unter den Nähfuß und lassen Sie die Maschine für ein paar Minuten laufen.
- ④ Wischen Sie sichtbares Öl ab.

⊘ VORSICHT

Geben Sie keinesfalls Öl in die Öffnungen für den Greifereinfädler, die Spitze des oberen Greifers oder die Spitze des unteren Greifers.

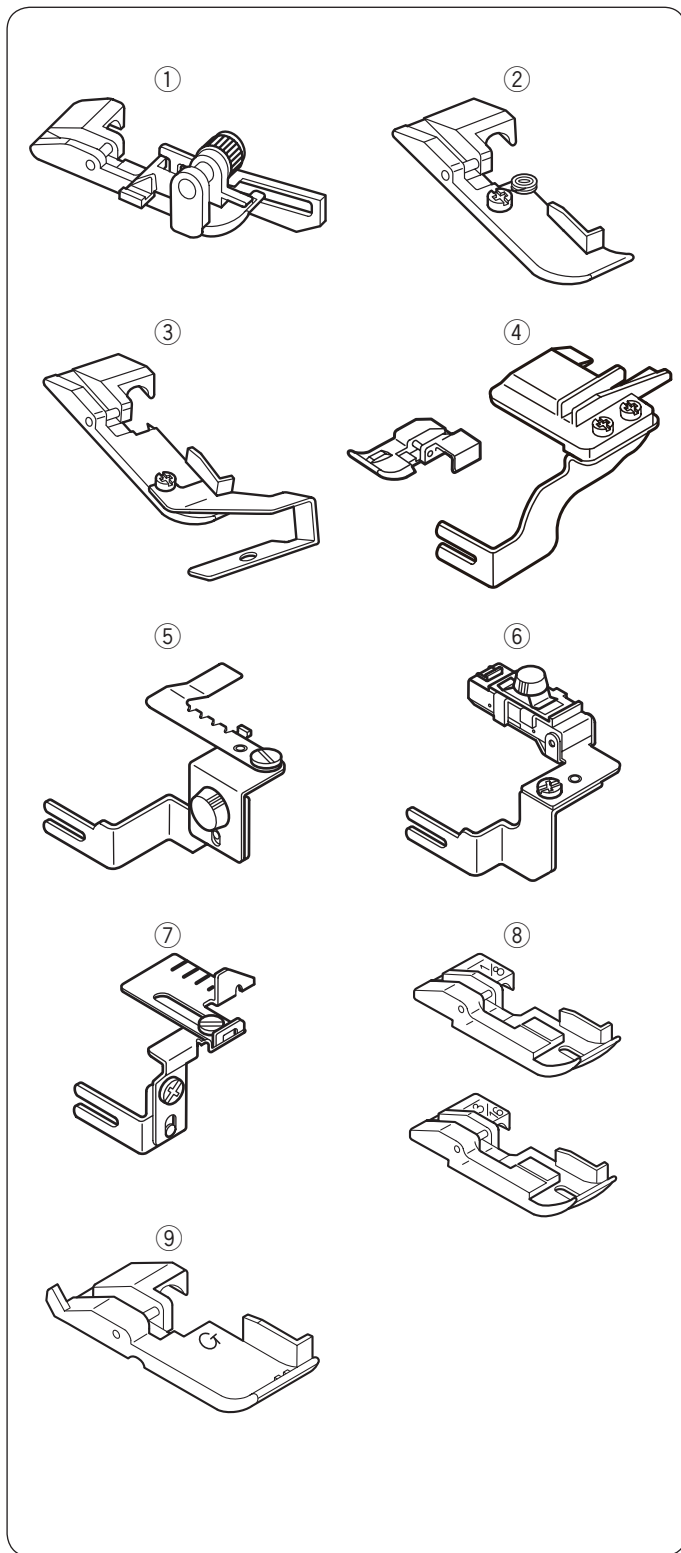
Einfädleröffnung



Rohröffnung

Problemlösungen

Störung	Ursache	Bezug
Die Maschine läuft nicht.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Maschine wurde nicht richtig angeschlossen. 2. Der Netzschalter ist ausgeschaltet. 3. Die Sicherheitsvorrichtung ist aktiviert. 	<p>Siehe Seite 7. Schalten Sie den Netzschalter ein. Siehe Seite 4.</p>
Der Stoff wird nicht glatt transportiert.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Nähfuß ist angehoben. 2. Der Nähfußdruck ist zu gering. 3. Transporteur voller Fusseln. 	<p>Senken Sie den Nähfuß. Siehe Seite 10 Siehe Seite 52.</p>
Die Nadel bricht.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Eine falsche Nadel wird verwendet oder die Nadel ist nicht korrekt eingesetzt. 2. Die Nadel ist verbogen oder abgenutzt. 3. Der Stoff wird gewaltsam gezogen. 	<p>Siehe Seite 10. Siehe Seite 10. Ziehen Sie den Stoff nur leicht.</p>
Der Faden reißt.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Maschine ist nicht richtig eingefädelt oder der Faden hat sich verhaspelt. 2. Die Fadenspannung ist zu stark. 3. Eine falsche Nadel wird verwendet oder die Nadel ist nicht korrekt eingesetzt. 4. Nadel verbogen oder stumpf. 5. Es wird ein Faden von geringer Qualität verwendet. 	<p>Siehe Seiten 19-32. Siehe Seiten 37-41 und 45. Siehe Seite 10. Siehe Seite 10. Siehe Seite 15.</p>
Fehlstiche	<ol style="list-style-type: none"> 1. Eine falsche Nadel wird verwendet oder die Nadel ist nicht korrekt eingesetzt. 2. Nadel verbogen oder stumpf. 3. Die Maschine ist nicht richtig eingefädelt oder der Faden hat sich verhaspelt. 	<p>Siehe Seite 10. Siehe Seite 10. Siehe Seiten 19-32.</p>
Die Naht ist nicht sauber genäht.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Faden ist nicht richtig zwischen den Spannungsscheiben eingeführt. 2. Die Fadenspannung ist zu stark oder zu gering. 3. Die Maschine ist nicht richtig eingefädelt oder der Faden hat sich verhaspelt. 4. Der Kettelfinger ist nicht richtig eingestellt. 5. Nadel und/oder Fäden sind nicht für den genähten Stoff geeignet. 	<p>Siehe Seiten 19, 22, 28 und 31 Siehe Seiten 37-41 und 45. Siehe Seiten 19-32. Siehe Seite 13. Siehe Seiten 33, 42, 46-49.</p>
Naht kräuselt sich	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Fadenspannung ist zu stark. 2. Die Maschine ist nicht richtig eingefädelt oder der Faden hat sich verhaspelt. 3. Der Stichbreitenregler und/oder der Differentialtransport-Regler sind nicht richtig eingestellt. 4. Der Verkettungsfinger ist nicht richtig eingestellt. 	<p>Siehe Seiten 37-41 und 45. Siehe Seiten 19-32. Siehe Seiten 33, 42, 46-49. Siehe Seite 13.</p>
Der Stoff kräuselt sich.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Spannung des Obergreiferfadens oder des Untergreiferfadens ist zu fest. 2. Der Kettelfinger ist nicht richtig eingestellt. 	<p>Siehe Seiten 38-41 und 45. Siehe Seite 13.</p>
Der Stoff ist nicht sauber geschnitten.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Das obere Messer ist deaktiviert. 2. Das obere Messer ist stumpf. 	<p>Siehe Seite 12. Siehe Seite 54.</p>
Die Schnittbreite ist zu eng oder zu breit für die Nahtbreite.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Schnittbreite ist nicht ordnungsgemäß eingestellt. 	<p>Siehe Seite 12.</p>
Der Greifereinfädler funktioniert nicht.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Greifereinfädler-Schalthebel befindet sich nicht in der Position „THREADING“. 2. Der Greiferauswahlhebel ist nicht richtig eingestellt. 3. Der Faden wird in die Greifereinfädelungsöffnung nicht mit 2 cm oder mehr (1") eingeführt. 4. Der Faden wird nicht lang genug gezogen, bevor er in die Greifereinfädelungsöffnung eingeführt wird. 5. Der Faden ist vor der Greifereinfädelungsöffnung verwickelt. 6. Der Faden ist nass. 7. Der Faden ist ausgefranst. 8. Im Greifereinfädelrohr haben sich Flusen angesammelt. 	<p>Siehe Seiten 20, 23. Siehe Seiten 20, 23. Siehe Seiten 20, 23. Siehe Seiten 20, 23. Siehe Seiten 20, 23. Schneiden Sie das nasse Ende des Fadens ab. Schneiden Sie das Fadenende ab. Siehe Seite 53.</p>
Der Nadeleinfädler funktioniert nicht.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die „∩“-Markierung auf der Riemenabdeckung ist nicht an der „-“ Markierung am Handrad ausgerichtet. 2. Der Nadeleinfädler-Schalthebel ist nicht richtig eingestellt. 3. Der Nadeleinfädler wird nicht richtig verwendet. 	<p>Siehe Seite 30. Siehe Seite 30. Siehe Seite 30.</p>



Optionales Zubehör

Nr.	Name des Teils	Beschreibung	Teile-Nr.
1	Blindstichfuß	Verwenden Sie diesen für unsichtbare Säume an Hosen und Röcken oder als Führung für dekorative Falten, Biesen und Flatlock-Nähte.	202040015
2	Kordelfuß (1)	Fassen Sie hiermit Stoffe mit feiner Kordel oder Litze ein.	202034016
3	Kordelfuß (2)	Dieser Kordelfuß näht breitere Kordeln und Bänder für einen schönen Kantenabschluss auf.	202035017
4	Perlen-Aufsatz	Verwenden Sie diesen zum Verzieren von Stoffen mit Perlen, breiten Kordeln usw.	202041119
5	Kräusel-Aufsatz	Er sorgt für gleichmäßige Kräuselungen. Nähen Sie den Stoff direkt beim Kräuseln auf den Trägerstoff.	202036111
6	Gummiband-Kräusler	Eine einfache Methode, um Gummiband aufzunähen.	202037019
7	Stoffführung	Verwenden Sie diese für gleichmäßige Nahtzugaben sowie beim Flatlock- und Biesennähen.	202038010
8	Paspelfuß (1/8") Paspelfuß (3/16")	Ideal, um individuelle Paspeln zu erstellen und anzunähen und damit Kanten zu verzieren oder zu verstärken.	202039011
9	Kräuselfuß	Verwenden Sie diesen, um Kräuselfalten und Rüschen in Ärmel, Schulternähte oder Passen zu nähen.	200248008

ANMERKUNG:

Technische Änderungen ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.

EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Diese Maschine entspricht den folgenden Bestimmungen:

EN 60335-1: 2012; A11

EN 60335-2-28: 2003; A1

EN 62233: 2008

EN 55014-1: 2006; A1; A2

EN 55014-2: 2015

EN 61000-3-2: 2014

EN 61000-3-3: 2013

Lieferant: Elna International Corp. SA
Adresse: Rue Veyrot 14 CH - 1217 Meyrin Switzerland

Für Ihre Notizen

